



Ormesson



Weixdorf



Dourtenga



Gemeinderatssitzung und Stellungnahme der Fraktionen

ab S. 2

Öffnungszeiten

des Rathauses und des Landratsamtes
über Weihnachten und den Jahres-
wechsel
sowie die

Erreichbarkeit der Corona-Hotline

S. 7



Jahreskalender 2021

S. 13/14



Rätsel- und Bastelspaß

S. 21

BrühlerStiftung

für Menschen in Not

Rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts



Gutes tun, hier bei uns in Brühl ...

Was war das für ein Jahr, das sich nun zum Ende neigt! Keiner von uns hätte sich vor Jahresfrist vorstellen können, wie sehr ein Virus unser Leben verändern kann.

Die Auswirkungen sind für alle schlimm, aber am ärgsten leiden sicherlich Menschen, die auch vor der Pandemie schon auf der Schattenseite unserer Gesellschaft darum gerungen haben, ihren Alltag erträglich zu gestalten.

Bei uns in Brühl, in unserer unmittelbaren Nachbarschaft gibt es Notlagen, die ein Hinschauen, ein Eingreifen, eine Hilfestellung erfordern. Die Brühler Stiftung für Menschen in Not hat es sich zur Aufgabe gemacht, mit Hilfe Ihrer Spenden solchen Mitbürgern unter die Arme zu greifen. Betroffene sollten sich nicht scheuen, auf ihre eigene Notlage oder auf hilfsbedürftige Menschen in ihrer Nachbarschaft aufmerksam zu machen. Die Mitarbeiter der Stiftung im Brühler Rathaus haben ein offenes Ohr und Gespür für die unangenehme Situation des Gegenübers und gewährleisten darüber hinaus die gebotene Vertraulichkeit. Unsere Stiftung arbeitet in vollem Umfang ehrenamtlich. Mit Ihren Spenden können Sie dazu beitragen, dass hier vor Ort unbürokratisch geholfen wird und gerade jetzt zur Weihnachtszeit ein Hoffnungsschimmer in trostlose Schicksale gesendet wird.

In den örtlichen Banken sowie an der Rathauspforte sind Überweisungsträger für Spenden aufgelegt. Die Nummer des Spendenkontos bei der Sparkasse Heidelberg lautet **IBAN: DE 19 6725 0020 0018 005 39**

Für Beträge bis 200 Euro wird der Einzahlungsbeleg von jedem Finanzamt als Spendenquittung akzeptiert. Dies gilt auch bei Online-Banking. Darüber hinaus stellt die Stiftung gerne Spendenbescheinigungen aus.

Wir verbürgen uns für die ordnungsgemäße Verwendung jeder eingehenden Zahlung und danken von Herzen.

Gerd Stauffer
(Vorsitzender)

Dr. Ralf Göck
(Stellv. Vorsitzender)

Aus dem Gemeinderat

Kurz vor dem Lockdown brachte der Brühler Gemeinderat noch einige Projekte für 2021 auf den Weg.

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung

Bürgermeister Dr. Göck gab bekannt, dass die Finanzierungsvereinbarung zum Öffentlichen Nahverkehr zwischen den Gemeinden im Sprengel Schwetzingen und Hockenheim auch in Brühl beschlossen wurde. Auf der Grundlage werde die Ausschreibung der Leistungen durch den VRN vorbereitet.

Weiter seien befristete Niederschlagungen von Steuerschuldnern in unbefristete Niederschlagungen beschlossen worden.

Hauptsatzung geändert: Wie der Gemeinderat in Zeiten von Pandemien tagen könnte

Seit Ende des Zweiten Weltkrieges gab es solche Einschränkungen in das öffentliche Leben nicht mehr. Und so ist beispielsweise die Hauptsatzung und die Geschäftsordnung, in denen die Abläufe von Gemeinderatssitzung genau festgelegt wurden, auf die Pandemie gänzlich unvorbereitet. Sitzung ohne Präsenz, so Bürgermeister Dr. Ralf Göck, seien bis dato einfach nicht vorgesehen. Die Gemeindeordnung verlange hier unmissverständlich einmal im Monat eine Präsenzsitzung.

Das SARS-CoV-2 Virus habe nun gezeigt, dass diese Regelung nicht mehr ganz in die Zeit passe. Die Pflicht zur Präsenz, so der Bürgermeister, läuft in Ausnahmesituationen dem Schutz der Gesundheit zuwider. Und könnte am Ende gar die Handlungsfähigkeit der Gemeinde gefährden. Und um genau das zu vermeiden schlug die Landesregierung den Gemeinden eine Änderung ihrer Hauptsatzung und der Geschäftsordnung vor, die zumindest die Möglichkeit einer Online-Sitzung vorsieht.

Klaus Pietsch (FW) monierte, dass zahlreiche Details noch unklar seien: „Ist es beispielsweise möglich, dass ein Teil der Ratsmitglieder im Saal präsent ist und der andere Teil per Video zugeschaltet wird? Wie sieht es mit den datenschutzrechtlichen Bestimmungen aus und wie sieht es bei nicht öffentlichen Sitzungen mit der IT-Sicherheit aus?“ Für nichtöffentliche Sitzungen beantragte Pietsch einen Beschluss, dass sie grundsätzlich nicht ohne persönliche Anwesenheit der Ratsmitglieder von staten gehen dürften. Der Bürgermeister verwies darauf, dass all diese Fragen schon gestellt worden seien und dass die Mehrheit des Gemeinderats den Videositzungen kritisch gegenüber stehe, zumal Beschlüsse auf einer „Videositzung“ derzeit noch angreifbar seien, wenn technisch etwas schiefgehe. Doch mit der nun vorliegenden Hauptsatzungsänderung gehe es lediglich um einen Grundsatzbeschluss, solche Videositzungen möglich zu machen. Vor einer ersten konkreten Einladung müssten noch zahlreiche Fragen geklärt werden. Nachdem Pietschs Parteikollegin Claudia Stauffer mit einem Vertagungsantrag scheiterte und auch der Antrag auf einen Verzicht von Videositzungen bei nicht öffentlichen Themen bei zwei Enthaltungen mit acht gegen neun Stimmen fehlschlug, goutierte der Gemeinderat den Tagesordnungspunkt bei zwei Enthaltungen und zwei Gegenstimmen mit großer Mehrheit.

Schwimmen wird in Brühl teurer

Klar drehe niemand gerne an der Gebührenschaube. Doch für das Hallen- und Freibad, so Bürgermeister Dr. Ralf Göck, sei eine Anpassung finanzpolitisch unumgänglich. Habe man doch seit der letzten Gebührenanpassung 2017/2018 zahlreiche Sanierungs- und Modernisierungsarbeiten in beiden Bädern abgearbeitet und neue stunden bereits an. Darüber hinaus würden von der Wasseraufbereitung bis zum erhöhten Personalbedarf auch die Kosten für den Betrieb laufend teurer, sodass eine Erhöhung der Eintrittspreise nicht nur vertretbar, sondern angezeigt sei. Eine Sicht, die im Gemeinderat einhellig geteilt und am Ende auch einstimmig beschlossen wurde.

Dabei geht die Gemeinde in zwei Schritten vor. Zum einen tritt zum 1. Januar 2021 die Gebührenordnung unter den Bedingungen einer Pandemie in Kraft. Dabei kosten das Zeitfenster im Freibad von neun bis elf Uhr drei Euro, von elf bis 17 Uhr fünf Euro und von 17 bis 19 Uhr wieder drei Euro. Ermäßigt sind es morgens und abends zwei und tagsüber drei Euro. Die Einzelkarte im Hallenbad kostet je Zeitfenster vier Euro und Ermäßigt 2,50 Euro.

Nach der Corona-Pandemie, frühestens zum 1. Mai 2021 tritt dann die reguläre Gebührenordnung in Kraft. Dabei kostet die Einzelkarte für das Frei- und das Hallenbad fünf Euro (Ermäßigt drei Euro). Die Saisonkarte für das Freibad schlägt mit 100 Euro (Hallenbad 90 Euro) und die Familiensaisonkarte für das Freibad mit 85 Euro (Hallenbad 75 Euro) zu Buche. Ermäßigt sind es 60 Euro (50 Euro) und 45 Euro (35 Euro). Die erwarteten Mehreinnahmen belaufen sich bei der Saisonkarte auf 12 000 Euro und bei den Einzeleintritten auf 20 000 Euro im Jahr. Die Vorschläge gehen mit der Umrüstung des Eintrittsbereich im Freibad einher. Geplant ist ein Eintrittskartensystem mit Barcodes und Zugangsmöglichkeit mittels Drehkreuzes und Kassenautomat.

Wolfram Gothe (CDU) konnte dem Vorhaben „nur schweren Herzen“ zustimmen. Als passionierter Freibadnutzer wisse er, dass das bei den Gästen nicht gut ankomme. Zugleich wisse er aber, dass die Kosten nicht stehen bleiben und eine Anpassung daher unumgänglich sei. Auch Ursula Calero Löser (FW), Selcuk Gök (SPD) und Ulrike Grüning (GL) gaben grünes Licht. Der Tenor am Ratstisch war eindeutig. Die Brühler Bäder seien in einem guten Zustand, den es zu erhalten gelte. Und das erfordere trotz hoher Betriebskostendefizite laufend Investitionen, die wiederum Gebührenanpassungen unausweichlich machten.

Satzung für die Jagdgenossenschaft neu gefasst

Die Jagdgenossenschaft wurde in der Hufeisengemeinde vor zehn Jahren unter der Geschäftsführung der Gemeinde gegründet. Damit entstand ein sogenannter gemeinschaftlicher Jagdbezirk, in denen alle die Jagd betreffende Aspekte gemeinsam geregelt wurden. Eine Gesetzesänderung besagt nun, dass die Gemeinde mit dem Bürgermeister an der Spitze nur sechs Jahre geschäftsführend sein dürfe, so dass nun eine Neufassung der Satzung der Jagdgenossenschaft beschlossen werden muss. Dabei, so Bürgermeister Dr. Ralf Göck, würde eine Versammlung der Jagdgenossenschaft einberufen. Der Bürgermeister selbst agiert als Versammlungsleiter. Darüber hinaus schlug die Verwaltung vor, im Vorgriff auf einen Beschluss der Jagdgenossenschaft, die Verwaltung der Jagdgenossenschaft auf den Gemeinderat zu übertragen. Allen Beschlussvorschlägen wurde ohne Diskussion und Gegenstimme zugestimmt.

Netto darf seine Grundfläche vergrößern

Einstimmig wurde auch dem Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes „Grenzhöferweg Äcker“ zugestimmt. Dabei ging es vor allem um den Plan des Discounters „Netto“ seine Grundfläche von 700 Quadratmeter auf 798,5 Quadratmeter zu erhöhen. Ein Ansinnen, dem der Gemeinderat schon früher zugestimmt hat. Doch damals forderte das Baurechtsamt zuvor eine Änderung des Bebauungsplanes für dieses Areal.

Bei den nun geplanten Änderungen des Bebauungsplanes gab es von privater Seite keinerlei Einwände. Und auch die Einwände von Trägern öffentlicher Belange seien, so Bürgermeister Dr. Ralf Göck, nicht der Rede wert gewesen. Wolfram Gothe (CDU) ließ aber nicht unerwähnt, dass er noch vor 20 Jahren gegen dieses Vorhaben gekämpft hätte, um die lokalen Einzelhändler zu schützen. Doch die gebe es so nicht mehr und so habe sich auch der Kampf erledigt. Jetzt gehe es darum, die Einkaufssituation vor Ort, in diesem Fall in Rohrhof, zu stärken. Eine Sicht, die auch Claudia Stauffer (FW), Roland Schnepf (SPD) und Ulrike Grüning (GL) teilten. Grüning gab jedoch ihr Bedauern zu Protokoll, würde der Markt doch auf der Trasse für eine mögliche Straßenbahnbindung stehen und diese damit verunmöglichen. Das sei aber schon auf Mannheimer Gemarkung der Fall, ergänzte Hans Hufnagel (SPD). Am Ende stimmten den von der Gemeinde vorgeschlagenen Abwägungen und dem Satzungsbeschluss alle zu.

Fast 2,8 Millionen Euro für den Sportpark Süd freigegeben

Wichtigstes Thema war die Vergabe der Sportplätze und Freianlagen bei den Wiesenplätzen und die aktualisierte Kostenfortschreibung des Gesamtprojekts. Bei 14 Ja- gegen sechs Neinstimmen beschloss der Gemeinderat mit großer Mehrheit, knapp 2,8 Millionen Euro freizugeben für die Herstellung der Vereinsportanlagen und Freianlagen im Rahmen des Neubaus des Vereinsgeländes des FV Brühl im Areal Sportpark Süd.

Damit nehmen die neuen Rasenplätze, die Laufbahn, die Ausstattung der festverbauten Leichtathletikanlagen und das Außengelände rund um das neue Vereinsheim Gestalt an. Erfreulich sei, so Bürgermeister Dr. Ralf Göck, „dass wir mit der Angebotssumme von knapp 2,8 Millionen Euro deutlich unter der Schätzung des Planungsbüros von 3,25 Millionen Euro liegen“.

Zunächst ging Bürgermeister Ralf Göck auf die Historie des Projekts ein und beleuchtete vor allem die finanzielle Situation. Dabei betonte er, dass eine Sanierung der Sportstätten des FV die Gemeinde deutlich teurer gekommen wäre, denn bei einer solchen Sanierung am alten Standort hätte es keine Gegenfinanzierung durch Grundstücksverkäufe gegeben.

Erst mit dem Umzug des FV Brühl in den Sportpark Süd werde das bisherige Sportareal auf dem Schrankenbuckel frei, was die Gemeinde in die Lage versetze, diese Flächen als Wohngrund zu verkaufen. Ganz zu Beginn der Gespräche um das Mammutprojekt in 2011 taxierte der Bürgermeister die Kosten der Sanierung auf zwei Millionen Euro und die Kosten des Umzugs, samt Neubau einer Gemeindesporthalle unter dem Aspekt der Gegenfinanzierung durch die Grundstücksverkäufe ebenfalls auf zwei Millionen Euro, „durch die zusätzliche Habel und neue Sportanlagen ein klarer Mehrwert also für das gleiche Geld“.

Nachdem die Grundstückspreise zwischenzeitlich angezogen hatten, wies die Rechnung im Jahre 2017 sogar ein Plus von zwei Millionen Euro aus. Und auch wenn dieses Plus zwischenzeitlich von den steigenden Baukosten und von zusätzlichen Erfordernissen, wie Brandschutz, Barrierefreiheit, Klimatisierung und Energieeffizienz gerade wieder zunichte gemacht werde, ist Göck davon überzeugt, dass die Finanzierung des wohl 10,7 Millionen Euro teuren Großprojekts gut gegenfinanziert ist: „Über die Erbpachteinnahmen finanzieren wir sogar die laufenden Kosten und bleiben im Besitz eines Teils des Schrankenbuckels“. Das sei weder 2011 noch 2017 je Thema gewesen. Die Kostenfortschreibung seit 2011 über 2017 bis nach 2020 zeige, dass das Projekt investiv und konsumtiv auskömmlich finanziert sei.

Für Bürgermeister Dr. Ralf Göck kennt dieses Gemeindeentwicklungsprojekt nur Gewinner: drei Sportvereine würden von neuen, erweiterten und sanierten Anlagen profitieren, die Marion-Dönhoff-Realschule könne besser Sport treiben, der Schäferhundeverein erhalte neue Möglichkeiten und beim Schrankenbuckel entstünden dringend benötigte Häuser und Wohnungen, auch für Senioren.

Zur konkreten Arbeitsvergabe merkte er an, dass die „optionalen“ Wünsche des Vereins im Paket enthalten seien, das von zwei der sechs Bieter deutlich günstiger als veranschlagt angeboten worden sei. Weil der Verein das Zugeständnis mache, einen Teil des bisherigen Vereinsgeländes früher als geplant zurückzugeben, könne man diese Wünsche erfüllen. Mit der günstigsten Bieterin, der Firma Becker aus Zuzenhausen, habe man gute Erfahrungen beim Bau des Kunstrasenfeldes bei der Realschule gemacht, das ebenfalls günstiger als veranschlagt errichtet worden sei.

Für Uwe Schmitt (CDU) war es ein wichtiger Tag, würde das Mammutprojekt Sportpark Süd doch endlich auf die Zielgerade einbiegen: „Der Vollendung steht nichts mehr im Wege.“ Auch er zeigte sich überzeugt davon, dass es die günstigste Lösung von allen sei. Dabei bekomme die Gemeinde nicht nur ein attraktives Sportzentrum, sondern auch dringend benötigten Wohnraum. Klar war die Auftragsvergabe eigentlich auch für Klaus Pietsch (FW). Doch angesichts allgemeiner Steuer- und Gebührenerhöhung für die Bürger störte sich Pietsch an einigen Sonderwünschen des Vereins, wie einer Laufbahn in blau oder einer speziellen Anlage zur Zeitmessung, was in seinen Augen absolut „verzichtbar“ sei.

Dabei gehe es um Einsparvolumen von immerhin 90 000 Euro, die aus der Vergabe gestrichen werden könnten ohne das Gesamtprojekt in Gefahr zu bringen. Auch die Kostensteigerung bei dem Vereinsheim stieß ihm eher übel auf. Die ursprünglich geschätzten zwei Millionen Euro hätten sich auf mittlerweile vier Millionen Euro verdoppelt. Wie sicher die Gesamtfinanzierung am Ende aussehe, wagte der Mann noch nicht zu beurteilen. Denn auch die genauen Erträge aus dem Schrankenbuckel sind für Pietsch alles andere als sicher.

Deutlich zuversichtlicher erschien Pascal Wasow (SPD). Für ihn profitieren am Ende von Vereinsmitgliedern, über Schüler der Marion-Dönhoff-Realschule bis zu Wohnungssuchenden viele Menschen aller Generationen von diesem Projekt.

Dabei hegte er keine Zweifel daran, dass das Projekt für die Gemeinde zu stemmen sei. Ulrike Grüning (GL) ließ einmal mehr keine Zweifel aufkommen, dass es kein Lieblingsprojekt der Grünen sei. Viel lieber hätte sie das Geld in Betreuung und Bildung investiert gesehen. Und auch mit der doch sehr dichten Bebauung des Schrankenbuckels sei man nicht einverstanden.

Jens Gredel (FW) bewertete das Projekt abweichend von seinem Parteikollegen Pietsch nach dem Aus des Geothermieprojekts deutlich positiver. Für ihn standen die Geothermiepläne in unmittelbarer Nachbarschaft dem Sportpark im Weg. In Kombination hätte er dem so nie zugestimmt.

Da das Geothermieprojekt nun aber erledigt sei, gebe es keinen Grund mehr gegen den Sportpark zu sein. Berge das Projekt für die Gemeinde doch viele Vorteile.

Für Bürgermeister Dr. Göck sind die Kostensteigerungen nach der Berechnung durch die Planer bei den bisher nicht vergebenen Arbeiten noch nicht in Stein gemeißelt: „Vielleicht kriegen wir auch künftig wie bisher günstigere Angebote“. Und es war ihm wichtig, dass kein anderes Bauprojekt in Brühl unter dem Sportpark leide, denn es werde nur Geld ausgegeben, das „Am Schrankenbuckel“ wieder eingenommen werde.

Gemeindewerke bekommt mehr Eigenkapital

Einstimmig und ohne jede Diskussion wurde eine Kapitalzuführung an die Gemeindewerke in Höhe von rund 112 000 Euro beschlossen. Dabei, so Bürgermeister Ralf Göck, ging es um das Erreichen einer regulatorisch optimalen Quote für das Eigenkapital, die allgemein bei rund 40 Prozent liege. Um diese für die Pachteinnahmen der Gemeindewerke wichtige Quote zu erreichen bedarf es 150 000 Euro, wovon die Hufeisengemeinde knapp 75 Prozent, also 112 000 Euro, zu tragen habe. Dieses Geld werde bei den Gemeindewerken gut verzinst.

Bücherei wird auf Vordermann gebracht

Verwaltung und Gemeinderat begrüßten einhellig die Investitionen von rund 80 000 Euro in die Bücherei. Damit, so Bürgermeister Dr. Ralf Göck, werde die Bücherei endlich aus dem „Stiefmütterchen Dasein“ befreit.

Erledigt ist bereits die Verlegung eines neuen strapazierfähigen Teppichbodens und eine neue LED-Beleuchtung. Jetzt kommen neue Regale, Schränke und Sitzgelegenheiten sowie neue Medien wie Tablets und eine Selbstverbuchungsstation. Dabei hoffe man, so Göck, übrigens auf eine rund 30 000 Euro schwere Förderung durch den Bibliotheksverband. Neben dem Innenbereich soll auch die Terrasse mit Sonnenschirmen, Stühlen und Tischen sowie Liegestühlen neugestaltet und die Aufenthaltsqualität damit deutlich verbessert werden.

Pläne, die bei Wolfgang Reffert (CDU) und Heidi Sennwitz (FW) genauso auf Zustimmung stießen wie bei Hans Hufnagel (SPD) und Dagmar Krebaum (GL). Dankesworte galten Initiator Jochen Ungerer und dem neuen Büchereileiter Christian Sauer sowie dem Gemeindebauhof, der sich bei der Inneneinrichtung einbringen werde.

Sportverein Rohrhof 1921 bekommt ein Kleinspielfeld

Einstimmig goutierte der Gemeinderat auch den zweckgebundenen Zuschuss von 50 Prozent der Gesamtkosten (etwa 70 000 Euro) in Höhe von knapp 35 000 Euro für ein Rasen-Kleinspielfeld des Sportvereins Rohrhof 1921. Aktuell verzeichne der Verein 13 Jugendmannschaften, die die Trainingskapazitäten des Vereins gerade im Sommer mehr als ausschöpften. Normalerweise, so Bürgermeister Dr. Ralf Göck, betrügen die Investitionszuschüsse für Vereine 32 Prozent der zuschufähigen Kosten.

Angesichts des Großprojekts Sportpark Süd, von dem der FV Brühl ja profitiere, habe man sich bereits vor Jahren dazu entschieden, auch den SV Rohrhof 1921 etwas stärker zu fördern. Eine Sicht, die am Ratstisch völlig unstrittig war und dementsprechend durchgewunken wurde.

Die inoffizielle Festhalle des Rohrhofs wird weiter bezuschusst

Wie jedes Jahr wurde auch der Zuschuss für den SV Rohrhof zu den ungedeckten Betriebskosten des Vereinshauses einstimmig beschlossen. Dabei erhält der Verein eine Förderung von 35 Prozent der Betriebskosten, weil eben viele vereinsfremde Veranstaltungen in seiner Halle stattfinden.

Dieses Jahr beträgt der Zuschuß rund 4000 Euro bei Gesamtkosten von 20.000 Euro und Einnahmen von 3000 Euro. Im Grunde, so die Sicht unter den Ratsmitgliedern, sei die Halle die inoffizielle Festhalle des Ortsteils Rohrhof und damit für das kulturelle Leben hier unverzichtbar.

Brühler Stiftung für Menschen in Not ist quicklebendig

Vor genau 18 Jahren gegründet, erfreut sich die „Brühler Stiftung für Menschen in Not“ einer beachtlichen Resonanz. Ziel der Stiftung ist es, so Bürgermeister Dr. Ralf Göck in einem kurzen Lagebericht auf Anregung von Gemeinderat Hans Hufnagel, „Menschen aus unserer Mitte, die unverschuldet in Not geraten sind, schnell und unbürokratisch zu helfen“. Und genau das vermag die Stiftung dank einer gesunden Basis. Die Stiftung ist eine Art Folgeorganisation des früheren Bürgerfonds, der sich vor allem aus den Erlösen des Rohrhofer Fischerfestes gespeist hatte. Dieser Fonds sei 2002 mit privaten Zustiftungen auf 130.000 Euro erhöht und in eine Stiftung verwandelt worden. Nach zahlreichen ausschließlich privaten Zustiftungen, teilweise aus Spenden anlässlich privater Feiern, zu Weihachten oder aus Vermächtnissen umfasse das Stiftungskapital beinahe 1,4 Millionen Euro, „aus deren Erträgen wir jedes Jahr 50 bis 60 Menschen helfen können.“

Von Anfang an war das Ziel Menschen in Not schnell einmalige Hilfe zukommen zu lassen.

Dabei, so Göck, gehe es manchmal um den Ersatz eines Külschranks, Hilfen bei der Begleichung von Stromrechnungen oder auch einmalige Unterstützung bei den Mietzahlungen. Finanziert wird das Ganze zum einen aus den Erträgen des Kapitalstocks. Dies fiel in jüngster Zeit angesichts niedriger Zinsen jedoch zunehmend schwer.

Bei null Zinsen sind Erträge auf Kapital nicht mehr zu erwirtschaften, im Gegenteil: seit einigen Monaten zahle man sogar Strafzinsen. Deshalb entschied die Stiftung dieses Jahr das Stiftungskapital zu einem kleinen Teil (weniger als 20 Prozent) auch in Aktien anzulegen. Dank dieser Entscheidung belaufe sich der Ertrag in diesem Jahr auf 6.500 Euro.

Hinzu kämen zum anderen noch 5500 Euro aus 42 Einzelspenden „zur sofortigen Verwendung“. Aus diesen beiden Quellen flossen dem Stiftungszweck gemäß bis dato 4700 Euro ab, was sich bis Jahresende sicher noch steigern werde. Dies, so Göck, bedeute 22-Mal Hilfe für Menschen in Not. Da ging es um Hilfe für Kinder, die an Schullandheimen teilnehmen wollten, um Senioren, denen man einen Zuschuss zur neuen Brille oder einem Hörgerät gewährte, oder Familien, denen man lebensnotwendige Haushaltsgeräte ersetzte.

Man habe auch einer kirchlichen Organisation geholfen, die dringend Schutzmaterial brauchte, um ihr nachbarschaftliches Engagement aufrecht erhalten zu können. Die Stiftung, daran herrschte am Ratstisch kein Zweifel, ist eine Erfolgsgeschichte und gehöre zu den unverzichtbaren Institutionen in der Hufeisengemeinde. Weitere Informationen und Kontakt unter www.stiftung.bruehl-baden.de

Annahme von Spenden

Sehr schnell ging die Annahme der Spenden: 200 Euro gingen von der Sparkasse Heidelberg und 1000 Euro von der Firma Fuchs Containerdienste jeweils für das Haus der Kinderein und 250 Euro von Bürgermeister Dr. Göck für das Kinderferienprogramm bei der Gemeindekasse ein.

In dem Zusammenhang Spenden/Sponsoring teilte der Bürgermeister noch mit, dass ihm die MVV Energie AG gerade mitgeteilt habe, das neue öffentliche Bücherregal beim Goggelbrunnen in Rohrhof zu sponsern.

Anfragen der Gemeinderätinnen und Gemeinderäte

Wolfram Gothe verwahrte sich dagegen, als „Hundehasser“ gebrandmarkt zu werden, weil er in öffentlicher Sitzung jene rücksichtslosen Hundebesitzer erwähnt habe, die ihre Vierbeiner auch dann nicht anleinen, wenn sich andere Menschen nähern. Des Weiteren fragte er an, welche Regeln es bei (Wahl-)Plakatierung von Parteien gebe. Analog zur normalen Plakatierung gelten die gleichen Regeln, die Parteien bekämen die Richtlinien übersandt, lediglich auf die Plakatierungsmarken werde verzichtet, erläuterte der sv. Ordnungsamtsleiter Matthias Sommer. Die Fraktionen erhalten die Richtlinien nochmal per Mail. Schließlich lobte Gothe die Brühler und Rohrhofer für ihren „Lichterglanz“, der den der Gemeinde gut ergänze, während manche Geschäfte inzwischen leider „dunkel“ seien.

Wolfgang Reffert wollte wissen, ob die Verwaltung schon etwas über den Ablauf der geplanten Massenimpfungen gegen Covid 19 wisse und wie die Senioren dorthin kommen könnten. Gabriele Rösch wollte anregen, ein InfoTelefon im Rathaus einzurichten. Bürgermeister Dr. Ralf Göck erläuterte, dass der Kreis zwei große Impfzentren in Sinsheim und Weinheim einrichte und dann auch bald die Hausärzte impfen dürften, wenn sie das leisten könnten. Man werde das alles im Amtsblatt und auf der Homepage veröffentlichten, sobald Näheres bekannt sei. Die Info Hotline bestehe zum Gesundheitsamt, 062215221881.

Ulrike Grüning fragte an, wie es um die Digitalisierung in den Brühler Schulen stehe, insbesondere, ob die Schulkinder Tablets bekommen hätten. Weiter regte sie an, das „On Demand“ Angebot der RNV, das in Mannheim 2021 gestartet werden soll, auch in Brühl zu nutzen, um den Individualverkehr nach Mannheim einzudämmen.

Thomas Gaisbaer regte an, das Schreiben der Gemeindeverwaltung an das Bergamt bezüglich der Ablehnung der Aufsuchungserlaubnis allen Gemeinderätinnen und -räten zuzuleiten.





Aus den Fraktionen

CDU

Stellungnahme der CDU zur Gemeinderatsitzung vom 14.12.2020

Top 3 Gebührenanpassung bei den Bädern

100% Zustimmung der Fraktion: auch wenn die Preissprünge besonders bei den ermäßigten Eintritten und den 10er-Karten wehtun, so der Sprecher der CDU Wolfram Gothe.

Top 5 Änderung Bebauungsplan „Netto Rohrhof“

100% Zustimmung der Fraktion zur Vergrößerung um rd. 100 qm auf neu rd. 800 qm Verkaufsfläche zur Sicherung der Nahversorgung des Rohrhofes. Bedauert wurde von Wolfram Gothe, dass es auf dem Rohrhof keinen Lebensmitteleinzelhandel für die Nahversorgung mehr gibt und wir deshalb den vorhandenen Discounter stärken müssen.

Top 6 Sportpark Süd Auftragsvergabe

100% Zustimmung der Fraktion zu der Auftragsvergabe zur Herstellung der der Vereinssportanlagen und Freianlagen. „Mit dem heutigen Beschluss können wir im wahrsten Sinne des Wortes in die Stadionrunde, sprich den Endspurt unseres Mammutprojektes Sportpark Süd Teil 2, einbiegen. Wenn die Verhandlungen mit dem FV Brühl mit den 3 Zusatzvereinbarungen (blaue Rundlaufbahn, Diskuswurfanlage, Hammerwurfanlage inkl. einer Zeitmessanlage) vertraglich festgelegt werden können, steht der Vollendung, sowie dem Verkauf des Geländes am Schrankenbuckel (Gegenfinanzierung) nichts mehr im Wege. Die Ausgaben für alle anstehenden Sanierungen beim SV Rohrhof, die Sanierung der Sportplätze und des Vereinshaus beim FV Brühl hatten wir mit rd. 4 Mio € beziffert. So ging damals für uns die Rechnung auf, zumal wir dann zusätzlich noch die neue Trainingshalle für den TV Brühl, für die Nutzung der Realschule und einigen anderen Vereinen, in unserer Rechnung hatten. Die notwendigen Ausgaben hätten nur die Sanierung alter Anlagen bedeutet, die im Übrigen mindestens genauso hohe Unterhaltungskosten mit sich bringen würden, wie die neuen. Die aktuelle Konjunkturlage ermöglicht uns einen Mehrgewinn von rd. 5 Mio € gegenüber unserer Schätzung aus 2008. Unser Fazit: Gesamtausgaben von rd. 11 Mio €, der Verkaufserlös für das bisherige FV Brühl Gelände liegt noch weit über dieser Summe, sodass mit den notwendig gewordenen Ausgaben für Sanierungen von rd. 4 Mio € ein dickes Plus von mind. 5 Mio € steht. Dafür haben wir zum Großteil neue und erweiterte Sportanlagen, eine neue Einrichtung für betreutes Wohnen und können auf dem angespannten Wohnungsmarkt in Brühl ein wenig Entlastung schaffen. Wenn wir dann noch an unser geplantes Kinderbildungszentrum und dessen hohe Kosten denken, kann auch dieses Projekt noch vom Sportpark Süd profitieren und unsere Finanzen der Zukunft entlasten“, so der CDU-Sprecher Uwe Schmitt

Top 8 Neuanschaffungen Bücherei 2.0.

100% Zustimmung der Fraktion

„Die CDU-Fraktion begrüßt (so der Sprecher der CDU Wolfgang Reffert) die Neugestaltung und Modernisierung unserer Bücherei im Innen- und Außenbereich. Wohlwollend nehmen wir auch zur Kenntnis, dass das 1. OG neben dem Hallenbad auch weiterhin der Standort unser Bücherei bleiben soll, da wir die Nähe zu unserem Kinderbildungszentrum als ideal ansehen. Zudem kommt die Gemeinde der Umbau deutlich günstiger als ein früher von Teilen des Gemeinderates mal präferierter Neubau. Das Interieur der Bücherei wird nach den bereits erledigten Maßnahmen, ein neuer Teppichboden wurde verlegt, sowie energieeffizienter LED-Lampen wurden installiert, nun ebenfalls komplett erneuert. Durch die Anschaffung von Tablets, Computer sehen wir es auch als vertretbar an, das Medienangebot (Bücher, CD'S und DVD'S) von derzeit 23.000 auf 15.000 zu reduzieren.

Die CDU-Fraktion geht jedoch davon aus, dass bei Bedarf diese Zahl auch überschritten werden kann. Auch der Außenbereich wird durch neue Stühle, Tische, Liegestühle und Sonnenschirme attraktiver neu gestaltet. Wir regen jedoch an, auch für eine angemessene Begrünung der Terrasse zu sorgen. Als erfreulich sehen wir die Fördersummen, die wir bei dieser Investition erhalten.“

Für Fragen zu der Sitzung des Gemeinderates stehen Ihnen die Mitglieder der CDU-Fraktion gerne zur Verfügung. Bitte sprechen Sie uns an und bleiben Sie gesund.

FW

Freie Wähler: ohne Fraktionszwang - freie Meinungsbildung

wie sich in der letzten GRatssitzung in 2020 wieder bei den einzelnen TOPs zeigte:

Top 2: Änderung Hauptsatzung und Geschäftsordnung der Gemeinde Brühl

Klaus Pietsch u. **Claudia Stauffer** befürworteten eine Vertagung des TOP, da aus ihrer Sicht noch einige Fragen betreffend die Durchführung von Gemeinderatssitzungen ohne persönliche Anwesenheit ungeklärt sind. Die Hauptsatzung u. Geschäftsordnung sollten erst geändert werden, wenn wichtige Fragen zum Datenschutz und zur technischen Umsetzung beantwortet sind. Deshalb stellte **Pietsch** den weiteren Antrag, dass **nicht öffentliche** Sitzungen nur als Präsenzsitzungen durchgeführt werden dürfen. Der Antrag verpasste nur knapp die Mehrheit im Gemeinderat.

Top 3: Neufassung der Gebührenordnung für Brühler Bäder

Ursel Calero zeigte die Notwendigkeit der Gebührenerhöhung für das Frei- u. Hallenbad ab dem 01.01.2021 auf: Die Gemeinde ließ viele angestandene Renovierungs- und Modernisierungsarbeiten während der Bäderschließung durchführen, die wie die insgesamt steigenden Kosten zu diesem Schritt zwingen.

Top 6: Sportpark Süd II

Klaus Pietsch verzichtete auf eine Betrachtung der historischen Entwicklung des Sportparks Süd u. fokussierte sich auf die vorliegende Beschlussvorlage: die Auftragsvergabe für die Vereinssport- u. Freianlagen sowie die Kostenfortschreibung des Gesamtprojekts. Das Angebot der Firma Becker stellt das günstigste Angebot dar u. ist zu favorisieren, so **Pietsch**. Allerdings beinhaltet das Angebot Positionen, die in der Vergangenheit bereits als Einsparpotentiale identifiziert wurden. Gemeinsam mit **Claudia Stauffer** plädierte er dafür, die Einsparpotentiale in Höhe von ca. 100.000,- € zu realisieren und aus der Vergabe zu streichen. Auf den Punkt gebracht, so **Pietsch**, können wir unseren Bürgerinnen u. Bürgern nicht erhöhte Steuern und Gebühren aufbürden, andererseits beim Sportpark Süd nicht Einsparmöglichkeiten ohne echte funktionale Einschränkungen (z. B. blaue Laufbahn) für die späteren Nutzer ausschließen. Wenn man eine Erhöhung der Bädergebühren mit Mehreinnahmen von etwa 46.000 € für notwendig hält, muss beim Sportpark Süd auch über Einsparungen von 100.000 € gesprochen werden. **Pietsch u. Stauffer** lehnten daher die Auftragsvergabe ab. **Gredel, Sennwitz u. Calero** wollten nichts mehr verzögern u. stimmten zu. **Jens Gredel** erinnerte, dass 2009 für die FW ein Umsiedeln des FV nur in Betracht kam, wenn das geplante Geothermiekraftwerk neben dem Turnverein nicht zustande kommen würde. Seit der Insolvenz des Investors der Geothermieanlage hatten **Sennwitz u. Gredel** sich für einen gemeindeeigenen Sportpark ausgesprochen. Bei der Kostenfortschreibung des Gesamtprojekts können **Pietsch** und **Stauffer** den Optimismus der Verwaltung nicht teilen und blicken eher sorgenvoll in die Zukunft: So verteuert sich allein das neue Vereinsgebäude von ursprünglich geschätzten knapp 2 Mio € auf den vorläufigen Stand von ca. 4,2 Mio €, die Ausgaben für den

Versorgungspavillon stiegen um das Dreifache auf 300.000 €, die Folgekosten mit Afa liegen bei 800T €, werden von den erwarteten Einkünften von 170T € bei weitem nicht gedeckt.

Top 8: Neuanschaffungen für die Bücherei

Zum Umbau der Gemeindebücherei in eine moderne Bibliothek signalisierte Heidi Sennwitz die volle Zustimmung der Fraktion. Die moderne Neugestaltung überzeugt die FW.

Ihre Gemeinderäte Ursel Calero-Löser, Jens Gredel, Klaus Pietsch, Heidi Sennwitz, Claudia Stauffer und Thomas Zoepke wünschen der Brühler und Rohrhofer Bevölkerung friedvolle Weihnachtsfeiertage und ein gesundes neues Jahr 2021.

SPD

SPD gestaltet Brühler Zukunft mit

Mit der Änderung der Hauptsatzung werden Rahmenbedingungen geschaffen, um in Zukunft auch GR-Sitzungen digital abhalten zu können. Rechtliche Rahmenbedingungen sind zwar geschaffen worden, sind jedoch immer noch vage formuliert. Eine Anfechtung der digital gefassten Beschlüsse ist ebenso möglich wie die Tatsache, dass Dritte nicht öffentliche Themen im Hintergrund eines Teilnehmers der digitalen Sitzung mithören könnten. Trotzdem möchte sich die Fraktion der Zukunft nicht verschließen und unterstützt die Gemeindeverwaltung bei der Digitalisierung. Zu dem Thema Gebührenordnung für die Bäder nahm Gemeinderat Selcuk Gök Stellung und stimmte für die Fraktion dem Beschlussvorschlag der Verwaltung zu. Er führte aus, dass die Brühler Bäder sehr beliebt sind und auf diesem Niveau bleiben sollen. Dabei sind jedoch steigende Personalkosten, bereits durchgeführte und bevorstehende notwendige Sanierungsmaßnahmen nicht außer Betracht zu lassen. Eine wesentliche Änderung wird hierbei das Eintrittskartensystem sein. Das System wird modernisiert und digitalisiert mittels Barcode, Zugangsmöglichkeit über ein Drehkreuz und Kassensautomaten.

Zum TOP 6: „Sportpark Süd II mit der Auftragsvergabe für die Herstellung der Vereinssportanlagen und Freianlagen“ nahm Gemeinderat Pascal Wasow Stellung. Bereits vor 10 Jahren wurde er auf die bevorstehenden Maßnahmen – damals noch als Jugendspieler des FV 1918 Brühl – angesprochen. Heute biegt das Projekt langsam aber sicher auf die Zielgerade ein. Die SPD-Fraktion stimmt zu, dass der FV 1918 Brühl die Firma Becker GmbH aus Zuzenhausen zur Herstellung der Vereinssportanlagen und Freizeitanlagen beauftragen kann. GR Wasow merkte an, dass sich verschiedene Phasen des Projektes im öffentlichen Diskurs vermischen. Die bereits bestehende Gemeindeporthalle am Sportpark wurde ohne Gegenfinanzierung beschlossen und entsprechend umgesetzt. Der Umzug des FV 1918 Brühl wird durch den Verkaufserlös des Vereinsgeländes „Am Schrankenbuckel“ mehr als gegenfinanziert: Gesamtausgaben für die Gemeindeporthalle, den Umzug des FV Brühl und des Schäferhundevereins, des Kunstrasenplatzes der Realschule und Investitionen in den TV Brühl in Höhe von knapp 13,5 Millionen € steht ein planmäßiger Verkaufserlös von 14,26 Millionen € gegenüber. Das Projekt Sportpark Süd ist auf bestem Wege, einen nachhaltig positiven Effekt für die zukünftige Gemeindeentwicklung zu entfalten. Hiervon profitieren verschiedene Brühler Vereine, das Fundament unserer Gesellschaft. Es profitieren ältere Mitmenschen mit dem Seniorenzentrum, Brühler Bürgerinnen und Bürger durch dringend geschaffenen Wohnraum. Es profitieren viele Schülerinnen und Schüler der Realschule. Die SPD-Fraktion nimmt daher den Punkt 2 der Beschlussvorlage zustimmend zur Kenntnis. Wichtig ist es, dass auch weiterhin mit einem kritischen Blick die Kosten im Auge behalten werden, zeitgleich das Projekt aber vorangetrieben wird und das Gemeindeentwicklungspotential vollständig ausgeschöpft wird.

Dem TOP „Neuanschaffung für die Bücherei 2.0 – Ausblick 2021/2022“ stimmt Hans Hufnagel für die SPD-Fraktion erfreut zu und erläutert, dass eine neue Bücherei ein Anliegen der SPD war. Nun sei die SPD Fraktion von diesem langfristigen Konzept überzeugt und empfindet die Neuanschaffungen im Gesamtwert von rund 80.000 EUR für die Einrichtung als notwendig.

Roland Schnepf führt bei dem TOP „Antrag des Sportvereins Rohrhof 1921 e. V. auf Errichtung eines Kleinspielfeldes“ aus, dass dem Sportverein SV Rohrhof 1912 e. V. für die Errichtung des Kleinspielfeldes ein zweckgebundener Zuschuss in Höhe von 50 % der vom Badischen Sportbundes anerkannten förderfähigen Kosten gewährt wird. Er sieht den Handlungsbedarf, da der SV Rohrhof mittlerweile 13 Jugendmannschaften im Kreis Mannheim gemeldet hat.

Gez. Pascal Wasow und Selcuk Gök

GLB

Liebe Familien und liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in Brühl und Rohrhof,

hinter uns liegt ein Jahr mit vollkommen neuen, nicht vorhergesehenen Herausforderungen und Aufgaben. Vor 12 Monaten hätten wir uns nicht vorstellen können, unter welchen Umständen wir 2020 die Weihnachtszeit und den Übergang in das neue Jahr 2021 verbringen (werden).

Wir alle hoffen, dass wir im Laufe des Jahres 2021 wieder in einigen Bereichen so leben können wie vor der Corona-Pandemie. Hart getroffen hat es viele Selbständige, Künstler, Musiker, Alleinerziehende, ältere Menschen u. a., die wir unterstützen müssen. Das Bewusstsein, dass wir alle verantwortlich sind für den Zusammenhalt unserer Gesellschaft, das Wohlergehen unserer Mitmenschen, unser Einkaufs- und Freizeitverhalten und den Erhalt unserer Umwelt, ist gewachsen. Der Blick für das Wichtige und Notwendige hat sich wieder geschärft und das Hinterfragen einiger Gewohnheiten führt manchmal zu neuen Erfahrungen.

Bewusster sehen wir auch den **Einfluss der Menschen auf die Entwicklung der Umwelt, der Natur und des Klimas**. Ja, die Schäden waren schon bekannt, aber wir können in diesem Jahr Unterschiede direkt sehen, hören und fühlen. Wir erfahren sehr direkt den Einfluss des ökologischen Fußabdrucks und die Auswirkungen von immer mehr Konsum, Verkehr und Wegwerfprodukten. Wir bei der **Grünen Liste Brühl** werden auch in Zukunft darauf achten, dass das Geld der Bürger für **notwendige und zukunftsfähige Ausgaben und Investitionen** verwendet wird. Für ganzheitliche Bildung als Schlüssel für die zukünftige Entwicklung unserer Kinder, unserer Gemeinde und der Welt. Für die Erhaltung der Natur und die Steigerung der Artenvielfalt um uns herum, wir brauchen sie zum Leben. Für eine Verbesserung der Aufenthaltsqualität im Ort, mit einer Vielfalt an Geschäften, mit ansprechenden Grünzonen und Plätzen für Begegnung, für Spiel und Entspannung – und mit weniger Autoverkehr (Ausbau des ÖPNV!) und Lärmbelastung, dafür mehr Sicherheit im Ort, auch für Kinder und ältere Menschen.

Für den Schutz des Klimas, eine Mammutaufgabe, aber lebensnotwendig. Die Erderwärmung muss begrenzt werden, daran müssen wir alle mitarbeiten, vom Haus- und Gartenbesitzer über die Gemeinde bis hin zur übergeordneten Politik. Wir sehen die Gemeinde hier in der Pflicht, ihre Bürger aufzuklären und zu unterstützen sowie mit guten Beispielen voranzugehen.

Anfänge sind gemacht, Möglichkeiten gibt es noch viele. Also: mehr Bäume, Blumen, Bienen, weniger Asphalt, Autos, Abfall. Weniger Versiegelung und Versteinerung, mehr vielfältiges Leben! Wir freuen uns auf Vorschläge und Ideen von Ihnen zu den genannten Themen! In 2021 werden hoffentlich auch wieder Präsenzveranstaltungen für direkte Treffen möglich sein, wir freuen uns sehr auf Austausch und Diskussionen!

Zunächst werden online Veranstaltungen stattfinden, vor allem im Vorfeld der **Landtagswahl am 14. März 2021**. Die öffentlichen Veranstaltungen der Landtagskandidaten der Grünen im Bereich Schwetzingen, **Dr. Andre Baumann**, finden Sie u. a. auf seiner website www.andrebaumann.de.

Wir wünschen allen eine gute, besinnliche Zeit, frohe Weihnachten und ein gutes, glückliches Jahr 2021!

Weitere Informationen der GLB finden Sie auch auf Facebook und auf www.grueneliste-bruehl.de.



Amtliche Bekanntmachungen

Schließung des Rathauses zum Jahreswechsel

Die Gemeinde Brühl reagiert auf den coronabedingten Lockdown. Das Rathaus bleibt in der Zeit vom 24. Dezember 2020 bis einschließlich 8. Januar 2021 geschlossen.

Im Bereich des Standesamtes wird für dringende Angelegenheiten ein Notdienst eingerichtet. Dieser ist zu erreichen unter standesamt@bruehl-baden.de.

Ab dem 11. Januar 2021 ist das Rathaus zwar wieder geöffnet, aufgrund der aktuellen Situation ist eine persönliche Vorsprache jedoch weiterhin nur nach vorheriger Terminvereinbarung mit dem zuständigen Sachbearbeiter (telefonisch oder per E-Mail) möglich.

Die Telefonnummern und E-Mail-Adressen der Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner der Gemeindeverwaltung sowie die E-Mail-Adressen der Fachämter finden Sie unter www.bruehl-baden.de. Ebenso ist die Behördennummer 115 (ohne Vorwahl) Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 18 Uhr erreichbar.

Zu Fragen rund um das Thema Corona ist die Hotline des Gesundheitsamtes 06221 522-1881 wie folgt erreichbar: Montag bis Freitag von 7:30 Uhr bis 18 Uhr sowie Samstag und Sonntag von 9 Uhr bis 16 Uhr. Die Erreichbarkeitszeiten über die Feiertage können unter www.rhein-neckar-kreis.de/coronavirus abgerufen werden.

Das Standesamt informiert:

Für Bestattungsunternehmen:

Das Standesamt der Gemeinde Brühl ist für die **Anzeige und Beurkundung von Sterbefällen** in der Zeit vom 28.12.2020 - 30.12.2020, am 04.01.2021 sowie 07.01.2021 - 08.01.2021 in den Vormittagssprechstunden in der Zeit von 8.30 Uhr - 12.00 Uhr besetzt.

Wir bitten um Zusendung der Unterlagen im Voraus per Mail unter standesamt@bruehl-baden.de oder per Fax unter 06202 - 2003-72.

Zur Vermeidung von Wartezeiten bitten wir um eine kurze Kontaktaufnahme vor Abholung der Urkunden unter 06202 - 2003-62.

Allgemein

Bitte beachten Sie, dass **für alle weiteren Anliegen** das Standesamt **ab dem 11.01.2021** zu den bekannten Öffnungszeiten wieder für Sie da ist.

Wichtiger Hinweis für alle Alters- und Ehejubilare

Nach dem Landesdatenschutzgesetz für Baden-Württemberg vom 04. Dezember 1979 in Verbindung mit dem Gesetz über das Meldewesen darf die Meldebehörde Namen, akademische Grade, Anschriften, Tag und Art des Jubiläums von Alters- und Ehejubilaren veröffentlichen und an Presse und Rundfunk zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln. Dies gilt nicht, soweit eine Auskunftssperre besteht oder der Betroffene verlangt, dass die Veröffentlichung seiner Daten unterbleibt.

Wir beabsichtigen auch **2021** wieder von allen Ehejubilaren ab der **Goldenen Hochzeit**, sowie von allen Bürgerinnen und Bürger ab dem **75. Geburtstag**, jedem fünften weiteren Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jedem folgenden Geburtstag folgende Daten zu veröffentlichen:

- Namen
- akademische Grade
- Tag und Art des Jubiläums

Falls Sie wünschen, dass Ihr Alters- oder Ehejubiläum nicht veröffentlicht werden soll, so teilen Sie dies bitte im Rathaus Brühl wie folgt mit:

Ehejubiläum: Tel.: 2003-13, Zimmer 218
Geburtstag: Tel.: 2003-23, Zimmer 115

Altersjubilare

22.12. Frau Wilhelmine Beck geb. Büttner 85 Jahre
23.12. Herr Jürgen Hecker 80 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!

Öffentliche Bekanntmachung

Inkrafttreten des Bebauungsplanes „Grenzhöferweg Äcker, Änderungsplan 4“

Der Gemeinderat der Gemeinde Brühl hat in öffentlicher Sitzung am 14.12.2020 den Bebauungsplan „Grenzhöferweg Äcker, Änderungsplan 4“ mit seinen bauplanungsrechtlichen Festsetzungen und den örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 14.12.2020 gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen.

Der Geltungsbereich ist im nachfolgend abgedruckten Lageplan dargestellt (nicht maßstäblich).

Der Bebauungsplan tritt gemäß § 10 Abs. 3 BauGB mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Wegen der aktuell eingeschränkten Öffnungszeiten des Rathauses kann der Bebauungsplan einschließlich der Begründung nur nach vorheriger Terminvereinbarung im Bürgermeisteramt, Ortsbauamt, Hauptstr. 1 eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen. Der Bebauungsplan ist außerdem auf der Homepage der Gemeinde Brühl einsehbar.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 bis 41 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb einer Frist von drei Jahren gestellt wird, wird hingewiesen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 BauGB sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 - 3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht wurden; dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) gilt der Bebauungsplan, sofern er unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund der Gemeindeordnung ergangenen Bestimmungen zustande gekommen ist, ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn:

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung des Bebauungsplanes verletzt worden sind.
2. der Bürgermeister dem Beschluss gem. § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat und wenn innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde schriftlich geltend gemacht wurde; dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, darzulegen.

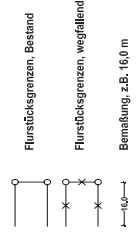
Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Brühl, den 18.12.2020

Dr. Ralf Göck,
Bürgermeister

Legende

- 1. Art der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)
WA 2 Allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO)
 hier: WA 2 (s. Textziffer A 1.2.2)
- 2. Maß der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)
 Grundflächenzahl "GRZ" (§ 19 BauNVO) 0,4
 Geschossflächenzahl "GFZ" (§ 20 BauNVO) 0,4
 I maximale Anzahl der Vollgeschosse (§ 20 BauNVO)
 sowie Stollung baulicher Anlagen (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB)
- 3. Bauweise, überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen
 sowie Stollung baulicher Anlagen (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB)
- a abweichende Bauweise (§ 22 Abs. 4 BauNVO)
- Baugrenze (§ 23 Abs. 3 BauNVO)
- Stollung baulicher Anlagen / Hauptfahrrichtung
- 4. Garagen, Stellplätze und Nebenanlagen (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 BauGB)
- St Flächen für Stellplätze
- 5. Anschluss anderer Flächen an die Verkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
- Einfahrtsbereich
- Bereich ohne Ein- und Ausfahrt
- 6. Führung von oberirdischen oder unterirdischen Versorgungsanlagen
 und Abflügen (§ 9 Abs. 1 Nr. 13 BauGB)
- Wasserversorgungskleitung, unterirdisch
- 7. Bauliche Verankerungen zum Schutz vor schädlichem Umwelteinwirkungen durch Geräusche (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauGB)
- Lärmschutzwand (s. Textziffer A 10.5)
- 8. Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sowie Bindungen für Bepflanzungen und den Erhalt von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 BauGB)
- o Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 a BauGB)
- o Anpflanzen von Bäumen (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 BauGB)
- o Erhalten von Bäumen (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 BauGB)
- o Sonstige Pflanzzeichen
- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans



Gemeinde Brühl
Rhein-Neckar-Kreis

Bebauungsplan
"Grenzhoferweg Äcker, Änderungsplan 4"
 (Bebauungsplan der Innenentwicklung gem. § 13a BauGB)

Stand 14.12.2020

Satzungsbeschluss am 14.12.2020

Ing.-Büro Gulba, Luthardstraße 57, 68804 Altlüheim

Der Bürgermeister, Dr. Ralf Koch



GEBÜHRENORDNUNG für die Bäder der Gemeinde Brühl

vom 14.12.2020

vom 14.12.2020 für den öffentlichen Badebetrieb unter den Bedingungen einer Pandemie

1. Für die Benutzung der Bäder der Gemeinde Brühl werden folgende Gebühren erhoben:

1. Für die Benutzung der Bäder der Gemeinde Brühl werden folgende Gebühren erhoben:

1.1 <u>Frei- und Hallenbad</u>	Erwachsene	Ermässigte: Kinder ab 6 Jahren, Jugendliche, Schüler/innen, Studenten/innen, BFD (Bundesfreiwilligendienst), FSJ (Freiwilliges Soziales Jahr), sowie ortsansässige Inhaber eines Sozialpasses
Einzelkarten	5,00 €	3,00 €
Abendkarte zum Betreten der Bäder 1 1/2 Stunden vor Badschließung	3,00 €	
10-er Karten	45,00 €	27,00 €
20-er Karten	85,00 €	51,00 €
50-er Karten	200,00 €	100,00 €
Saisonkarten FB	100,00 €	60,00 €
Saisonkarten HB	90,00 €	50,00 €
Familien-Saisonkarten FB (s. Ziffer 1.4)	85,00 €	45,00 €
Familien-Saisonkarten HB (s. Ziffer 1.4)	75,00 €	35,00 €
Sommer-Ferienkarten für das Freibad für Schüler/innen aus Brühl bis einschließlich 18 Jahre		20,00 €

1.1 <u>Frei- und Hallenbad</u>	Erwachsene	Ermässigte: Kinder ab 6 Jahren, Jugendliche, Schüler/innen, Studenten/innen, BFD (Bundesfreiwilligendienst), FSJ (Freiwilliges Soziales Jahr), sowie ortsansässige Inhaber eines Sozialpasses
Einzelkarten Freibad: -je Zeifenster- 09.00 Uhr – 11.00 Uhr	3,00 €	2,00 €
11.00 Uhr – 17.00 Uhr	5,00 €	3,00 €
17.00 Uhr – 19.00 Uhr	3,00 €	2,00 €
Einzelkarten Hallenbad: -je Zeifenster-	4,00 €	2,50 €

2. Für die Bemessung der Eintrittsgelder wird bestimmt:

3.1 Erwachsene sind Personen im Alter ab 18 Jahre.

3.2 Schüler/innen, Studenten/innen, BFD/FSJ sowie die Inhaber eines Sozialpasses haben bei Inanspruchnahme der Gebührenermäßigung einen entsprechenden Ausweis vorzulegen.

3.2 In den Gebühren ist die gesetzliche Mehrwertsteuer in ihrer jeweiligen Höhe enthalten.

3.3 Die Gemeinde behält sich aufgrund der „Covid-19-Situation“ Sonderregelungen vor.

3.4 Nach Ende des Pandemiebetriebs gilt die Gebührenordnung vom 14.12.2020 (zum 01.05.2021 bzw. nach der Pandemie in Kraft getreten).

Diese Gebührenordnung tritt am 01.01.2021 in Kraft.

Brühl, den 14.12.2020
gez. Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

1.2 Kinder unter 18 Jahren von ortsansässigen Inhabern eines Sozialpasses haben gegen Vorlage eines gültigen Ausweises freien Eintritt in die Brühler Bäder.

1.3 Ortsansässige kinderreiche Familien mit drei und mehr Kindern bis zum 18. Lebensjahr wird für das dritte und jedes weitere Kind eine Saisonkarte (FB/HB) kostenlos überlassen. Die Überlassung erfolgt auf Antrag. Die zustehende Kinderermäßigung ist nachzuweisen.

1.4 Ortsansässige Familien mit Kindern sowie Alleinerziehende mit Kindern erhalten auf den Erwerb ihrer Saisonkarten (Familienkarten) einen Preisnachlass.
Ein entsprechender Nachweis (z.B. Haushaltszugehörigkeit) der Berechtigung ist auf Verlangen dem Kassenpersonal vorzulegen.

2. Sonstige Gebühren:

Benutzung einer Dauerkabine pro Saison 50,00 €

Ersatz für in Verlust geratene Garderobenschlüssel im Freibad und Hallenbad 50,00 €

3. Für die Bemessung der Eintrittsgelder wird bestimmt:

- 3.1 Erwachsene sind Personen im Alter ab 18 Jahre.
- 3.2 Kinder unter 6 Jahren in Begleitung Erwachsener haben freien Eintritt. Auf Verlangen des Kassenpersonals ist das Alter nachzuweisen.
- 3.3 Schüler/innen, Studenten/innen, BFD/FSJ sowie die Inhaber eines Sozialpasses haben bei Inanspruchnahme der Gebührenermäßigung einen entsprechenden Ausweis vorzulegen.
- 3.4 Besucher mit Behinderung bzw. Beeinträchtigung, die im Schwerbehindertenausweis das Merkzeichen „B“ eintragen haben, erhalten für die jeweilige Begleitperson unentgeltlichen Eintritt.
4. Sämtliche Gebühren dürfen nur an die jeweils anwesenden Kassierer/innen entrichtet werden. Diese haben dafür Gebührenkarten auszuhandigen.
In den Gebühren ist die gesetzliche Mehrwertsteuer in ihrer jeweiligen Höhe enthalten.

5. Geltungsdauer der Eintrittskarten:

- 5.1 Die Einzelkarten berechtigen zum einmaligen Eintritt.
- 5.2 Abendkarten gelten nur am Tag der Lösung und berechtigen zum einmaligen Eintritt der Bäder frühestens 1 1/2 Stunden vor Badschließung.
- 5.3 Saisonkarten verlieren nach Beendigung der jeweiligen Badesaison ihre Gültigkeit. 10-er, 20-er u. 50-er Karten haben ab Kaufdatum eine Gültigkeit von 3 Jahren.
- 5.4 Ferienkarten gelten nur vom ersten bis zum letzten Tag der Sommerferien des jeweiligen Jahres.
- 5.5 Saison-u. Ferienkarten sind nicht übertragbar.
- 5.6 In Verlust geratene Eintrittskarten werden nicht ersetzt.

6. Benutzungsgebühren für Vereine und sonstige Nutzer:

- 6.1 Für die Benutzung der Bäder erhebt die Gemeinde eine Miete (Gebühr) nach Maßgabe der folgenden Tarife

Tarif A = gemeinnützige ortsansässige Vereine/Vereinigungen

Tarif B = auswärtige Vereine/Vereinigungen und gewerbliche Unternehmen

	Tarif A	Tarif B
Trainings- u. Übungsbetrieb je Stunde	20,00 €	40,00 €

Veranstaltungen (Schwimmsport, Kurse u.a.) je Stunde	35,00 €	70,00 €
Tageshöchstsatz	350,00 €	700,00 €

- 6.2 Die Überlassung der Bäder an öffentliche Schulen und Betreuungseinrichtungen der Gemeinde Brühl sowie an Kinder- u. Jugendgruppen (Abteilungen) der örtlichen Vereine, zur Durchführung des Übungsbetriebes an dafür bestimmten Tagen und Stunden (unter Berücksichtigung von qualifizierten Übungsleitern), erfolgt unentgeltlich.
- 6.3 Bei der Berechnung der Gebühr (Miete) gilt als Benutzungszeit die Zeit, die gemäß Belegungsplan zur Verfügung gestellt wird sowie bei Veranstaltungen der Zeitraum von der Öffnung bzw. Schließung des Bades, alternativ die beantragte und überlassene Nutzungszeit.
- 6.4 Stundenvergütungen werden für jede angefangene Benutzungsstunde voll berechnet. Dies gilt nicht, wenn die Gemeinde die Benutzungszeit kürzt. In diesem Falle kann die zugeteilte bzw. tatsächliche Benutzungszeit in Rechnung gestellt werden.
- 6.5 In den Benutzungsgebühren ist die gesetzliche Mehrwertsteuer in ihrer jeweiligen Höhe enthalten. Die Gebühren werden von der Verwaltung in Rechnung gestellt und sind entsprechend der Zahlungsaufforderung zu entrichten.
- 6.6 In Einzelfällen, insbesondere bei ganztägigen Veranstaltungen oder Veranstaltungen mit Eintrittsgeld, behält sich die Gemeinde Sonderregelungen vor.
7. Diese Gebührenerordnung tritt nach Beendigung der Corona-Pandemie, frühestens am 01.05.2021 in Kraft. Gleichzeitig werden alle früheren Gebührenerordnungen für die Bäder der Gemeinde Brühl aufgehoben.

Brühl, den 14.12.2020
gez. Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Gemeinde übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



Öffentliche Einrichtungen

Links und rechts am Rhein



Unterstützen Sie die Gastronomie in
Brühl & Rohrhof

Anbieter	Angebot	Öffnungszeiten	Erreichbarkeit
Clubhaus der Hundefreunde Rohrhof Hanfäcker 11	Abhol- und Lieferservice von Hähnchen, Burger, Schnitzel, Steaks, Spareribs, Fisch, verschiedene Tagesgerichte	Di. - So. 11:00 - 22:30 Montag Ruhetag	06202-5908996 rathmann.christian@web.de www.clubhausderhundefreunde.de
Clubhaus SV Rohrhof „Zum Gockel“ Gartenstr. 45	Pizza, Teigwaren, Salat + Tagesgericht nur Abholung	Fr. - So. Fr. & Sa. 17:30 - 20:00 So. 12:00 - 14:00 und 17:30 - 20:00	06202-4098860 0173-9995854 berengere.knapp@googlemail.com www.clubhaus-svrohrhof.de
Gaststätte „Keller´s“ Kleintierzüchter Pferchstückeweg 1	Mittagstisch und Wochenkarte Um Vorbestellungen wird gebeten	Mo. - Fr. 11:30 - 15:00 Samstag & Sonntag Ruhetag	06202-5847883 oder WhatsApp 0176-40768124
Gio's Filzkugel Tennisclub Rennerswald 17	Abholservice nach telef. Bestellung, und Lieferservice ab € 15,- Bestellwert Komplette Speisekarte	Di. - So. 12:00 - 14:00 und 17:00 - 20:30 Montag Ruhetag	06202-74736 mail@gios-filzkugel.de
Grillstube Fotis Nicos Brühler Str. 4	nur Abholung	Di. - So. 17:00 - 22:00 Montag Ruhetag	06202-73550
Krone - das Gasthaus Ketscher Str. 17	Wöchentlich wechselnde Speisekarte Bitte einen Tag im Voraus bestellen	Di. - So. 17:30 - 19:00 So. 11:30 - 13:00 Montag Ruhetag	06202-6070252 kontakt@krone-dasgasthaus.de www.krone-dasgasthaus.de
Pizzeria Cavallino Mannheimer Str. 19	Abholung vor Ort möglich, Lieferung: Bestellwert innerhalb Brühl ab 15 Euro	Di. - So. 12:00 - 15:30 und 17:00 - 21:00 Montag Ruhetag	06202-7608639
Pizzeria Da Agostino Mannheimer Str. 5	Abholung vor Ort nach telefonischer Bestellung Komplette Speisekarte	Do. - Di. 17:30 - 21:00 Mittwoch Ruhetag	06202-9453915
Pizzeria Da Christina Schwetzinger Str. 15	Pizza - Lieferservice	Di. - Sa. 17:00 - 22:00 So. 16:00 - 21:00 Montag Ruhetag	06202-9273791 PizzaZuHause.de , Lieferando
Pizzeria Da Silvio Mannheimer Str. 29	Liefer- und Abholservice	Mo. - So. 11:00 - 14:00 und 17:00 - 22:30 Dienstag Ruhetag	06202-75910 www.pizzeria-dasilvio.de
Restaurant Dalmacija „Da Flavio & Daniele“ Gartenstr. 37	Liefer- und Abholservice. Mediterrane Küche vom Holzkohlegrill	Mo. - So. 11:30 - 14:00 17:00 - 21:00 Dienstag Ruhetag	06202-71117 oder 0152-54104130 info@dalmacija-bruehl.de www.dalmacija-bruehl.de
Restaurant „Der Grieche“ Weidweg 9	Komplette Speisekarte. Abholservice	Di. - So. 17:00 - 21:00 Montag Ruhetag	06202-71436 www.dergrieche-bruehl.de
Leckereienliebe Daniel Ehlich Hofstr. 12a	Dampfnudeln, Burger, deutsche Küche, Pasta und vieles mehr Bitte um telefonische Vorbestellung	Di. - Do. 11:00 - 14:00 und 17:00 - 21:00 Fr. 11:00 - 14:00 und 17:00 - 22:00 Sa. 16:00 - 22:00 So. 11:00 - 22:00 Montag Ruhetag	06202-9563876 oder 0176-63723588 info@leckereienliebe.de www.leckereienliebe.de
Sportpavillon Clubhaus des FV 1918 Brühl Am Schrankenbuckel 16	Kein Lieferdienst – Zum Mitnehmen!	Fr. 11:30 - 13:30 & 16:30 - 19:30 Sa. 16:30 - 19:30 So. 11:30 - 13:30 Montag - Mittwoch Ruhetag	0179-8113867
TV Clubhaus Wiesenplätz 2	Freitag bis Sonntag - Speisen zum Abholen Telefonische Vorbestellung erwünscht	Fr. & Sa. 16:00 - 20:00 So. 12:00 - 19:00 Montag – Donnerstag Ruhetag	06202-71852 0175-7226633 www.clubhausbruehl.de
XXL Kolosseum Bahnhofstr. 1	Abholung vor Ort nach telefonischer Bestellung von 17:00 – 21:45 Lieferung von 18:00 - 21:45	Mo. - Fr. 17:00 - 21:45 Sa. 16:00 - 21:45 So. 15:00 - 21:45 Donnerstag Ruhetag	06202-9288685 www.kolosseum-bruehl.de info@kolosseum-bruehl.de

Ihre Gemeindeverwaltung wünscht
guten Appetit & einen schönen 4. Advent!

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizei-Revier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwinghstraße	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/831282
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“	0800/0116016
365 Tage, 24 h (kostenlos und anonym) www.hilfetelefon.de	
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h	01805/304 505*
*Kosten pro Minute aus dem Festnetz: 14 Cent	

Störungsdienste

Strom

EnBW Regional AG – Regionalzentrum Nordbaden

- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	0800/3629477
- Beratungsservice	
Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
Servicetelefon	0800/3629000

Gas, Wasser, Fernwärme

MVV Energie AG Mannheim

Service-Hotline	0800/6882255
Notfall-Hotline	0800/2901000

Müll

AVR Kommunal GmbH

www.avr-kommunal.de

- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

Tierärztlicher Notdienst

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Ärztliche Notdienste

Allgemeinärztlicher Notdienst Schwetzingen:

Notfallpraxis (außerhalb der Öffnungszeiten der Hausarztpraxis) in der **GRN-Klinik Schwetzingen**, (Kreiskrankenhaus)

Bodelschwinghstraße 10 Tel. 116 117
(kostenfreie Rufnummer)

Die ärztliche Notfallpraxis ist dienstbereit:

Werktag:

Montag, Dienstag, Donnerstag,
Freitag von 19.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Mittwoch von 13.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Wochenende:

Samstag, Sonntag, Feiertage von 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen!

docdirekt

Montag bis Freitag 09.00 bis 19.00 Uhr

Kostenfreie Onlinesprechstunde der KVBW von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten (nur für gesetzlich Versicherte in Baden-Württemberg)

0711-96589700 oder docdirekt.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

Im Facharztzentrum Mannheim, Collinistraße 11, Erdgeschoss links (gegenüber Theresienkrankenhaus, parallel zur AOK)

Wochenende:

Tag und Nacht, von Freitag, 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr

Werktag: Nacht, von 19.00 Uhr - 06.00 Uhr

Gesetzliche Feiertage:

auch tagsüber von 06.00 Uhr - 19.00 Uhr

Eine telefonische Anmeldung für die oben genannten Sprechzeiten ist nicht erforderlich!

Fachärztlicher Bereitschaftsdienst

Rhein-Neckar-Kreis in Heidelberg:

Augen-, HNO- und Kinderärzte:
116 117 (kostenfreie Rufnummer)

Apotheken Notdienst

Sa. 19.12.2020:

Stadt-Apotheke, Hockenheim, Heidelberger Str. 11,
Tel.: 06205-4277

So. 20.12.2020:

Luisen-Apotheke, Plankstadt, Luisenstr. 26,
Tel.: 06202-4727

Sonnen-Apotheke, Reilingen, Kolpingstr. 2,
Tel.: 06205-4303

Mo. 21.12.2020:

Mayerhof-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 43-45,
Tel.: 06202-21808

Di. 22.12.2020:

Markt-Apotheke, Ketsch, Bahnhofsanlage 7,
Tel.: 06202-61920

Mi. 23.12.2020:

Wasserturm-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 25,
Tel.: 06205-4542

Der Apothekendienst wechselt täglich um 8.30 Uhr
Apotheken-Notdienstfinder (bundesweit):

Handy: 22 8 33 (max. 69 ct/Min/SMS)

Festnetz: 0800 00 22 8 33 (kostenlos), Internet: www.aponet.de



Rathaus:
Hauptstr. 1, 68782 Brühl Tel. 06202 2003-0
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8.30 - 12.00 Uhr, Di + Do 15.00 - 17.30 Uhr
Mail: buergermeisteramt@bruehl-baden.de
www.bruehl-baden.de | www.facebook.com/bruehl.baden

Schulferien in Baden-Württemberg (ohne Gewähr)
Ostern: 01. April bis 10. April
Pfingsten: 25. Mai bis 05. Juni
Sommer: 29. Juli bis 11. Sep.
Herbst: 31. Okt. bis 06. Nov.
Weihnachten 23. Dez. bis 08. Jan. 2022

2021

Januar			Februar			März			April			Mai			Juni		
1 Fr Neujahr	1 Mo	5	1 Mo	9	1 Do	1 Sa Tag der Arbeit	1 Di	1 Do	9	1 Do	1 Sa Tag der Arbeit	1 Di	1 Do	9	1 Do	1 Di	
2 Sa	2 Di		2 Di		2 Fr Karfreitag	2 So	2 Mi	2 Di		2 Fr Karfreitag	2 So	2 Mi	2 Do	10	2 Mi	2 Mi	
3 So	3 Mi		3 Mi		3 Sa	3 Mo	3 Do	3 Mi		3 Sa	3 Mo	3 Do	3 Fr	11	3 Do Fronleichnam	3 Do	
4 Mo	4 Do	1	4 Do		4 So Ostersonntag	4 Di	4 Do	4 Do		4 So Ostersonntag	4 Di	4 Do	4 Fr	12	4 Fr	4 Fr	
5 Di	5 Fr		5 Fr		5 Mo Ostermontag	5 Mi	5 Fr	5 Fr	14	5 Mo Ostermontag	5 Mi	5 Fr	5 So	13	5 So	5 So	
6 Mi Hi. Drei Könige	6 Sa		6 Sa		6 Di	6 Do	6 Do	6 Di		6 Di	6 Do	6 Do	6 So	14	6 So	6 So	
7 Do	7 So		7 So		7 Mi	7 Fr	7 Fr	7 Mi		7 Mi	7 Fr	7 Fr	7 Mo	15	7 Mo	7 Mo	
8 Fr	8 Mo	6	8 Mo	10	8 Do	8 Di	8 Do	8 Do		8 Do	8 Di	8 Di	8 Mi	16	8 Mi	8 Di	
9 Sa	9 Di		9 Di		9 Fr	9 Mo	9 Fr	9 Fr		9 So Muttertag	9 Mi	9 Mi	9 Do	17	9 Do	9 Mi	
10 So	10 Mi		10 Mi		10 Sa	10 Do	10 Do	10 Sa	19	10 Mo	10 Do	10 Do	10 Fr	18	10 Do	10 Do	
11 Mo	11 Do	2	11 Do		11 So	11 Fr	11 Do	11 So		11 Di	11 Fr	11 Fr	11 Mi	19	11 Fr	11 Fr	
12 Di	12 Fr		12 Fr		12 Mo	12 Do	12 Fr	12 Mo	15	12 Mi	12 Do	12 Do	12 Mi	20	12 Mi	12 So	
13 Mi	13 Sa		13 Sa		13 Di	13 Fr	13 Di	13 Di		13 Do Christi Himmelfahrt	13 So	13 So	13 Mi	21	13 So	13 So	
14 Do	14 So	Valentinstag	14 So	Landtagswahl	14 Mi	14 Fr	14 Mi	14 Mi		14 Fr	14 Mo	14 Mo	14 Do	22	14 Mo	14 Mo	
15 Fr	15 Mo	Rosenmontag	15 Mo	11	15 Do	15 Di	15 Do	15 Do		15 Sa	15 Di	15 Di	15 Mi	23	15 Di	15 Di	
16 Sa Sonderöffnung Kompostlager	16 Di	Fastnacht	16 Di		16 Fr	16 Do	16 Fr	16 Fr		16 So	16 Mi	16 Mi	16 Do	24	16 Mi	16 Mi	
17 So	17 Mi	Aschermittwoch	17 Mi		17 Sa	17 Do	17 Sa	17 Sa		17 Mo	17 Do	17 Do	17 Fr	25	17 Do	17 Do	
18 Mo	18 Do		18 Do		18 So	18 Di	18 So	18 So		18 Di	18 Fr	18 Fr	18 So	26	18 Fr	18 Fr	
19 Di	19 Fr		19 Fr		19 Mo	19 Do	19 Mo	19 Mo	16	19 Mi	19 Do	19 Do	19 Mi	27	19 Sa	19 Sa	
20 Mi	20 Sa		20 Sa	Frühlingsanfang	20 Di	20 Do	20 Sa	20 Di		20 Do	20 So	20 So	20 Mi	28	20 So	20 So	
21 Do	21 So		21 So		21 Mi	21 Do	21 So	21 Mi		21 Fr	21 Mo	21 Mo	21 Do	29	21 Mo	21 Mo	
22 Fr	22 Mo	8	22 Mo	12	22 Do	22 Di	22 Do	22 Do		22 Sa	22 Di	22 Di	22 Mi	30	22 Sa	22 Sa	
23 Sa	23 Di		23 Di		23 Fr	23 Do	23 Fr	23 Fr		23 So	23 Mi	23 Mi	23 Do	31	23 So	23 So	
24 So	24 Mi		24 Mi		24 Sa	24 Do	24 Sa	24 Sa	21	24 Mo	24 Do	24 Do	24 Mi		24 Do	24 Do	
25 Mo	25 Do	4	25 Do		25 So	25 Di	25 So	25 So		25 Di	25 Fr	25 Fr	25 Do		25 Fr	25 Fr	
26 Di	26 Fr		26 Fr		26 Mo	26 Do	26 Mo	26 Mo	17	26 Mi	26 Fr	26 Sa	26 Mi		26 Sa	26 Sa	
27 Mi	27 Sa		27 Sa	Beginn Sommerzeit	27 Di	27 Do	27 Sa	27 Di		27 Do	27 Fr	27 So	27 Do		27 So	27 So	
28 Do	28 So		28 So		28 Mi	28 Do	28 Mi	28 Mi		28 Fr	28 Mo	28 Mo	28 Di		28 Mo	28 Mo	
29 Fr	29 Mo	13	29 Mo		29 Do	29 Di	29 Do	29 Do		29 Sa	29 Mo	29 Di	29 Mi		29 Di	29 Di	
30 Sa	30 Di		30 Di		30 Fr	30 Do	30 Fr	30 Fr		30 So	30 Mo	30 Mi	30 Do		30 Mi	30 Mi	
31 So	31 Mi		31 Mi		31 Mo	31 Do	31 Mo	31 Mo	22	31 Do	31 Mo	31 Mi	31 Do		31 Mi	31 Mi	

■ = Gemeinderat ■ = Ausschuss für Technik und Umwelt ■ = Kompostlager Samstag 13.00 - 16.00 Uhr, Mittwoch 13.30 - 15.30 Uhr ■ = KIBA-Beratungstermine Donnerstag 15.00 - 17.00 Uhr ■ = Straßenkehrung Brühl Süd ■ = Straßenkehrung Brühl Nord
Die Sitzungen finden jeweils montags um 18:30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt. ■ = KIBA-Beratung nicht stattfindet, erfolgt eine Bekanntgabe in der Brühler Rundschau. ■ = KSP ■ = Straßenkehrung Brühl Süd ■ = Straßenkehrung Brühl Nord
Alle Angaben ohne Gewähr.

Hallenbad Brühl



Weihnachtsgrüße

Liebe Badegäste,

zum Ende des Jahres dürfen wir auf eine außergewöhnliche Hallenbadsaison zurückblicken.

Corona hat uns angehalten neue Wege zu suchen und zu finden. Wir bedanken uns bei ihnen, dass sie das Hallenbad auch in den schwierigen Zeiten besucht haben. Bedauerlicherweise macht das Infektionsgeschehen es notwendig, dass das Hallenbad Brühl bis auf Weiteres geschlossen bleibt. Sehen wir jedoch positiv in das Jahr 2021 und freuen uns auf eine (hoffentlich) baldige Öffnung der Bäder.

Allen Badegästen wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2021. Vor allem, bleiben sie gesund.

Ihr Bäderteam

Bücherei

**Gemeindebücherei
Brühl**



Aufgrund der neuen Corona-Verordnung ist die Bücherei bis auf weiteres **GESCHLOSSEN**

*Bleiben Sie
gesund!*

Ormessonstraße 3
68782 Brühl
Telefon: 06202 - 702983
E-Mail: buecherei@bruehl-baden.de

Bilder: freepic

Aktion 60+

Rückblick der Aktion 60+ auf das Jahr 2020 zurück

Unser Engagement an den Brühler Schulen wurde zwar eingeschränkt, ist aber bestehen geblieben.

- Wir Senior*innen wirken an den Schulen mit. Vor über 12 Jahren haben wir den Brühler Schulen unsere Hilfe für benachteiligte Kinder angeboten. Denn ihre Zahl ist damals schon gewachsen. Wir haben erkannt, dass gerade die von ihren Eltern am wenigsten unterstützten Kinder eine besondere Betreuung brauchten.
- Wir denken mit Ihnen, mit Kindern, Eltern und Lehrern Entsprechend den Wünschen von Ihrer, der Lehrer und der Eltern Seite haben wir das anfängliche Angebot, die Schach-AG an der Jahrschule erweitert. Wir haben Deutschunterricht für Kinder zugewanderter Familien übernommen, erteilen Nachhilfe in Englisch, Mathematik und Naturwissenschaften. Und durch den Unterricht vermitteln wir Werte, Menschenwürde und gegenseitige Achtung. Als Angehörige der Großelterngeneration spüren wir eine besondere Aufnahmebereitschaft für diese unsere Einstellung.
- Wir fühlen mit der sich wandelnden Gesellschaft Mit der wachsenden Zahl von Migranten ist auch die Zahl der Muslime bei uns gestiegen. Wir wollen uns zunächst mit ihrer Kultur vertraut machen, um ihnen offen und freundlich zu begegnen. Zugleich verlangt unsere Haltung Standfestigkeit gegenüber Gruppen, die eine Zuwanderung ablehnen. Dabei ist unser Ziel, möglichst viele Bürger dafür zu gewinnen, über alle Vorschriften hinaus bewusst ein Klima der Mitarbeit und Mitverantwortung zu schaffen.

Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.



**Wir wünschen
allen unseren
Kursleiter*innen
und
Teilnehmer*innen ein**



*frohes
Weihnachtsfest
und
einen guten Start ins neue Jahr.*

Die VHS bleibt vom 21. Dezember 2020 bis 10. Januar 2021 geschlossen.



Öffnungszeiten und Kontaktdaten:

Mo, Di, Do 9.00-12.00 und 15.00-18.00 Uhr

Mi und Fr 9.00-12.00 Uhr

Information und Anmeldung: 06202 2095-0

info@vhs-schwetzingen.de

www.vhs-schwetzingen.de



Mitteilungen anderer Behörden

Coronapandemie: Landratsamt und seine Außenstellen grundsätzlich geschlossen – Terminvereinbarungen möglich

Seit 16. Dezember 2020 gilt bis zum 10. Januar 2021 ein weiterer Lockdown. Darauf reagiert auch das Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis.

„Das Haupthaus in Heidelberg und die Außenstellen der Kreisbehörde sind grundsätzlich geschlossen“, so Landrat Stefan Dallinger. Persönliche Behördenbesuche sind nur noch in Notfällen und nach vorheriger Terminvereinbarung möglich. Der komplette Dienstbetrieb im Hintergrund bleibt aufrechterhalten, so dass die Bürgerinnen und Bürger die Kreisverwaltung telefonisch, per E-Mail oder per Post erreichen können. Die Zulassungs- und Fahrerlaubnisbehörden in den Außenstellen Sinsheim, Weinheim und Wiesloch bleiben geöffnet. Um vorherige Terminvereinbarung telefonisch, per E-Mail oder über die Behördennummer 115 und Einhaltung der AHA-Regeln vor Ort wird gebeten. „Ebenso bitten wir von derzeit nicht erforderlichen Vorsprachen Abstand zu nehmen“, sagt Stefan Dallinger weiter. Dies gelte auch für die Zulassungs- und Fahrerlaubnisbehörden. Vorgänge wie u.a. die Änderung von Halterdaten, technische Änderungen oder der Umtausch eines Führerscheins in einen Scheckkartenführerschein können vor dem Hintergrund der aktuellen Pandemie-Lage sicherlich verschoben werden. „Um sowohl die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als auch die Kundinnen und Kunden vor Ansteckung zu schützen, haben wir uns für diesen Weg entschieden und bitten die Bevölkerung um Verständnis dafür“, so der Landrat des Rhein-Neckar-Kreises abschließend.

Die Telefonnummern und E-Mail-Adressen der Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner der Kreisbehörde sowie die E-Mail-Adressen der Fachämter gibt es unter www.rhein-neckar-kreis.de. Ebenso ist die Behördennummer 115 Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 18 Uhr erreichbar.

Die Corona-Hotline des Gesundheitsamtes 06221 522-1881 ist wie folgt erreichbar:

Montag bis Freitag von 7:30 Uhr bis 18 Uhr

sowie Samstag und Sonntag von 9 Uhr bis 16 Uhr

Die Erreichbarkeitszeiten über die Feiertage können unter www.rhein-neckar-kreis.de/coronavirus abgerufen werden.

Gesundheitsamt: Auch über die Feiertage wird gegen die Pandemie gekämpft / Gesonderte Erreichbarkeit der Hotline an den Feiertagen

An den bevorstehenden Feiertagen gelten für die Corona-Hotline und die Corona-Test-Center gesonderte Öffnungszeiten, gibt das Gesundheitsamt des Rhein-Neckar-Kreises bekannt, das auch für die Stadt Heidelberg zuständig ist.

Personen, die Fragen rund um das Coronavirus bzw. eine Testung auf eine Infektion mit SARS-CoV-2 haben, erreichen die Corona-Hotline des Gesundheitsamtes unter der Nummer 06221/522-1881 an Heiligabend von 7.30 bis 14 Uhr und an den beiden Weihnachtsfeiertagen sowie am Sonntag jeweils von 9 bis 16 Uhr. Am Silvestertag (Donnerstag, 31. Dezember) sind die Mitarbeitenden von 7.30 bis 14 Uhr und am Neujahrstag (1. Januar) von 11 bis 18 Uhr erreichbar. Am Feiertag „Heilige Drei Könige“ (6. Januar) ist die Hotline von 9 bis 16 Uhr besetzt. Ansonsten gelten die üblichen Öffnungszeiten (werktäglich 7.30 bis 18 Uhr, an den Wochenenden 9 bis 16 Uhr).

Generell wird im Gesundheitsamt, insbesondere in der Hotline, der Kontaktpersonennachverfolgung und der Ermittlung, über die Feiertage durchgearbeitet. „Ich danke allen Mitarbeitenden dort von ganzem Herzen für den unermüdlichen Einsatz“, lobt Landrat Stefan Dallinger.

Generell besteht auch an den Feiertagen die Möglichkeit sich testen zu lassen. Zutritt zu den Abstrichzentren erhalten allerdings nur Personen, die nach vorheriger telefonischer Zuweisung des Gesundheitsamtes einen Code erhalten haben. „Vor einer Testung ist daher eine telefonische Rücksprache mit unserem Gesundheitsamt zwingend erforderlich“, sagt der stellvertretende Amtsleiter Dr. Andreas Welker.

Wer befürchtet, sich mit dem Coronavirus angesteckt zu haben, sollte umgehend die Hotline des Gesundheitsamts unter der Telefonnummer 06221/522-1881 kontaktieren.

Weitere Informationen auch unter www.rhein-neckar-kreis.de/coronavirus.

Kurzarbeit muss erneut angezeigt werden

Betriebe, die mindestens drei Monate voll gearbeitet haben und in dieser Zeit kein Kurzarbeitergeld bezogen haben, müssen Kurzarbeit erneut anzeigen, um im Bedarfsfall wieder Kurzarbeitergeld beantragen zu können.

Die aktuellen Beschlüsse zur Bekämpfung der Corona-Pandemie führen erneut zu zahlreichen Betriebsschließungen. Die Agentur für Arbeit Heidelberg weist darauf hin, dass Betriebe, die zuletzt drei oder mehr Monate keine Kurzarbeit mehr hatten, den Ausfall erneut anzeigen müssen. Das gilt auch dann, wenn der ursprüngliche Bewilligungsbescheid noch bis in die Zukunft reicht.

Weitere Informationen erhalten Arbeitgeber über die gebührenfreie Arbeitgeber-Hotline 0800 4 5555 20 und über die Homepage www.arbeitsagentur.de.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Neuer Alterskassenbeitrag 2021

Ab 1. Januar 2021 wird der Beitrag zur Landwirtschaftlichen Alterskasse monatlich 258 Euro (West) beziehungsweise 245 Euro (Ost) betragen.

Ab Jahresbeginn reduziert sich der Monatsbeitrag demnach um drei Euro in den alten Bundesländern, in den neuen Bundesländern erhöht er sich um einen Euro. Er ist für Landwirte und deren Ehegatten gleich hoch und wird jährlich vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales festgesetzt. Der vom Unternehmer zu zahlende Beitrag für einen arbeitenden Familienangehörigen beträgt weiterhin die Hälfte des Unternehmerbeitrages und somit ab 1. Januar monatlich 129 Euro (West) sowie 122,50 Euro (Ost). Die Beitragszuschusshöhen werden entsprechend angepasst und bis zu 155 Euro (West) sowie 147 Euro (Ost) betragen. Alle Zuschusshöhen stehen im Internet unter www.svlfg.de/beitragszuschuss. Über bevorstehende gesetzliche Änderungen ab 1. April 2021, welche die Einkommensgrenzen für einen Zuschussanspruch betreffen, wird die SVLFG zu gegebener Zeit gesondert berichten.

Datenportal Rhein-Neckar gestartet

Offene Daten zur Metropolregion schnell finden und weiterverwenden

Daten sind wichtige Ressourcen der modernen, digitalisierten Gesellschaft. Zunehmend bedeutsam sind daher die Zugänglichkeit, Verwendbarkeit und Vernetzung von Daten. Die Metropolregion Rhein-Neckar GmbH hat im Rahmen ihrer Aktivitäten, im Bereich Digitalisierung und E-Government, ein offenes digitales Datenportal für den 2,4-Millionen-Einwohner-Raum im Dreiländereck Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen gestartet. Dr. Christine Brockmann, Geschäftsführerin der MRN GmbH: „Offene Daten sind ein Schlüssel zur besseren Kooperation. In unserer durch zunehmende Vernetzung geprägten Welt benötigen Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft zur Unterstützung der Entscheidungsfindung bessere, schnellere und umfassendere Einblicke und Zugänge zu Daten.“

Das Datenportal Rhein-Neckar will und kann genau das leisten“. Unter <https://daten.digitale-mrn.de/> finden sich aktuell bereits rund 250 Datensätze; weitere sollen dazu kommen.

Offene Daten zur Rhein-Neckar-Region für alle

Die zentrale Funktion des Datenportals Metropolregion Rhein-Neckar ist es, nach spezifischen Datensätzen suchen zu können und diese in offenen sowie maschinenlesbaren Datenformaten auch zum Download bereitzustellen. In dieser Hinsicht dokumentiert das Portal die verfügbaren Daten und fördert die freie Nutzung und Weiterverwendung. Die Webbrowser-basierte Anwendung ist damit ein nützliches Instrument insbesondere für Fachleute aus Verwaltung, IT/Software-Entwicklung (bspw. Apps), Bildung und Medien, aber auch für verschiedene Gruppen aus Zivilgesellschaft oder wissenschaftlichen Einrichtungen. Anwendungsmöglichkeiten ergeben sich einerseits im Kerngeschäft der Regionalentwicklung, also in der Raumplanung und -ordnung (z. B. Evaluation gleichwertiger Lebensverhältnisse, Monitoring von Siedlungsflächen). Andererseits ergeben sich aufschlussreiche Einblicke in die wirtschaftliche, soziale und nachhaltige Entwicklung der Region und die dazu notwendige öffentliche Infrastruktur (E-Ladesäulen, Hofläden, Repair Cafés etc.).

Das Themenspektrum reicht von A wie „Alla-hopp-Anlagen“ oder „Allgemeinärzte“ über K wie „Kaufkraft“ und „Kindergärten“ bis Z wie „Zahnärzte“ und „Zu- und Abwanderung“. Gebündelt werden Statistiken zu demografischen und wirtschaftlichen Kennzahlen, zu „Points of Interest“ sowie auch aktuelle Sensordaten wie zur Luftqualität.

Bereits aktiv genutzt wird das Datenportal vom Verband Region Rhein-Neckar (VRRN). Im Rahmen des Verkehrsmodells des VRRN, das aktuell erstellt wird, werden die notwendigen Inputdaten zentral im Datenportal bereitgestellt und kontinuierlich gespeist. Im Gegensatz zu bisherigen Ansätzen via E-Mail wird hierdurch der Pflegeaufwand deutlich reduziert. „Das Datenportal stellt einen konkreten Baustein einer regionalen Dateninfrastruktur dar und kann bei der Bedarfsanalyse sowie Erstellung von interkommunalen Szenarien, zum Beispiel im Rahmen des Mobilitätspakts Rhein-Neckar entsprechend unterstützen“, so Verbandsdirektor Ralph Schlusche.

Meilenstein einer kooperativen Dateninfrastruktur

Das Datenportal Rhein-Neckar versteht sich technisch als eine ergänzende Darstellungs- und Nutzform des „Metropolatlas Rhein-Neckar“, der mithilfe von Diagrammen und Karten diese Daten visualisiert und bereits im vergangenen Jahr gestartet war. Das Datenportal setzt komplementär zum „Metropolatlas Rhein-Neckar“ einen weiteren Meilenstein auf dem Weg zu einer kooperativen Dateninfrastruktur für die Metropolregion Rhein-Neckar.

Der Aufbau einer kooperativen Dateninfrastruktur umfasst zwei wichtige Pfeiler: Zum einen sollen relevante Akteure des „regionalen Datenraums“ identifiziert und miteinander vernetzt werden, u. a. Kommunen, Wirtschaft, Zivilgesellschaft, Forschungs- und Bildungsbereiche sowie Datenjournalisten. Zum anderen sollen bestehende Daten inventarisiert und Bedarfe nach Daten ermittelt werden, um auf diese Weise Synergien zwischen datenbasierten Vorhaben zu identifizieren und regionale Wertschöpfungsketten („Data-to-Value“) zu fördern. Im Fokus steht hierbei der Nutzen von Daten anhand konkreter Anwendungsfälle. Hierzu wird aktuell eine Datenstrategie für die Metropolregion Rhein-Neckar erarbeitet, aus der konkrete Handlungsempfehlungen und Vorgehensmodelle (z. B. für Kommunen) abgeleitet werden. Zudem erfolgt eine Abstimmung mit den bereits vorhandenen Datenstrategien auf bundesweiter und europäischer Ebene.

Technischer und rechtlicher Hintergrund

Zum Einsatz kommt die Datenkatalogsoftware „CKAN“, die bereits in zahlreichen Städten auf nationaler und europäischer Ebene verwendet wird. Die Datensätze können in verschiedenen maschinenlesbaren Formaten abgerufen werden. Das Datenportal als Sammelstelle dezentral bereitgestellter Informationen gewährleistet den Nutzern, dass vorhandenen Daten datenschutzrechtlich unbedenklich und in Applikationen Dritter verwendet werden können. In Zukunft sollen über das Datenportal Rhein-Neckar auch Daten von Kommunen bereitgestellt werden.

AVR

Falschparker und gefährliche Überholmanöver behindern die Müllabfuhr

Zugeparkte Straßen und rücksichtslose Überholvorgänge gefährden die Müllwerker der AVR Kommunal

Enge Straßen, falsch parkende Autos und rücksichtslose Fahrerinnen und Fahrer – die aktuellen Restriktionen aufgrund der Corona-Pandemie bekommt das Abfuhrpersonal der AVR Kommunal auf ganz besondere Weise zu spüren.

Es sind derzeit wieder viele Menschen daheim – und mit ihnen stehen natürlich auch deutlich mehr Autos in den Wohngebieten. Während die Behälterabfuhr im Rhein-Neckar-Kreis seit Beginn der Corona-Pandemie uneingeschränkt aufrechterhalten wird, sehen sich die Müllwerker der AVR Kommunal AöR besonders in den eng bebauten Innenstädten mit großen Herausforderungen konfrontiert. Denn hier parken die Anwohnerinnen und Anwohner ihre immer größer werdenden PKWs nicht immer auf den eigentlich dafür vorgesehenen Stellplätzen.

Da es selten möglich ist, die Fahrerin oder den Fahrer persönlich vor Ort anzutreffen, kann die Abfuhr in diesen Bereichen erst später stattfinden oder muss sogar ganz ausfallen. Häufig sind dabei die Straßen komplett blockiert, sodass das Abfuhrfahrzeug rückwärts aus der Straße herausmanövriert werden muss. Dies birgt ein erhebliches Sicherheitsrisiko und bringt darüber hinaus die gesamte Logistik und den Zeitplan der regulären Abfuhr durcheinander.

Denn um einer Infektionsgefahr des Abfuhrpersonals durch das Coronavirus vorzubeugen, arbeitet die Abfuhr der AVR Kommunal AöR seit März 2020 in einem Mehrschichtsystem. Durch diese Maßnahme werden die Kontakte der Fahrer und Lader in den Umkleide- und Duschräumen entzerrt. Daher ist es wichtig, dass die Schichten rechtzeitig beendet werden.

Bereichsleiter Entsorgungslogistik Gerhard Barthel sagt dazu: „Wir appellieren an die Vernunft der Anwohnerinnen und Anwohner, zumindest an den Abfuhrtagen ihr Kraftfahrzeug nicht am Straßenrand, sondern auf dem Stellplatz, in der Garage oder auf einem Parkplatz zu platzieren. Besonders Einmündungen, Kreuzungen und Wendemöglichkeiten sind unbedingt freizuhalten.“

Ein weiteres Problem sind riskante Überholmanöver bei viel zu hoher Geschwindigkeit während des Ladebetriebs. Dies bringt das Abfuhrpersonal der AVR Kommunal immer wieder in akute Lebensgefahr. „Müllwerker leben ohnehin schon gefährlich, da sie im täglichen Trubel des Straßenverkehrs arbeiten. Deshalb – und gerade in Zeiten wie diesen – sollten wir alle etwas mehr zusammenrücken und uns solidarisch zeigen“, appelliert Gerhard Barthel. „Wir bitten die Fahrerinnen und Fahrer, nur bei Stillstand des Abfuhrfahrzeugs und unter Einhaltung der Schrittgeschwindigkeit zu überholen.“

Ihre Bilder für artikelstar



Gestaltung

Achten Sie bei Porträtfotos auf einen **ruhigen Hintergrund** und einen ausreichenden **Bildausschnitt**. Bilder können noch beschnitten werden – erweitert nicht. Nähern Sie sich lieber dem Objekt und versuchen Sie, **ohne den Zoom** zu arbeiten.

Nutzen Sie die Drittelregel: Bilder mit zentriertem Motiv wirken schnell langweilig.



Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde Brühl-Ketsch

Kontaktdaten

Pfarramt, Kirchenstr. 15, Telefon: 7601820, Fax: 7601025
 www.kath-bruehl-ketsch.de,
 pfarramt.bruehl@kath-bruehl-ketsch.de

Gottesdienste

19.12., Samstag

18:00 St. Sebastian Hl. Messe mit Übergabe
des Friedenslichts aus Bethlehem

20.12., SONNTAG – Vierter Advent

2 Sam 7,1-5.8b-12.14a.16; Röm 1625-27; Lk 1,39-45

09:00 St. Michael Hl. Messe mit Übergabe
des Friedenslichts aus Bethlehem
mitgestaltet von der Schola

10:30 Hl. Schutzengel Hl. Messe mit Übergabe
des Friedenslichts aus Bethlehem
(Pfr. Sauer)

11:00 St. Michael Hl. Messe der polnischen Gemeinde

22.12., Dienstag

18:00 St. Sebastian Hl. Messe als Roratgottesdienst

24.12., Donnerstag – Heiliger Abend

15:00 Hl. Schutzengel Familienkrippenfeier

17:00 St. Sebastian Familienkrippenfeier

17:00 Hl. Schutzengel Christmette

22:00 St. Sebastian Christmette

25.12., Freitag – Erster Weihnachtstag

10:30 St. Sebastian Hl. Messe
mitgestaltet von der Schola
der Kantorei

26.12., Samstag – Zweiter Weihnachtstag – Hl. Stephanus

09:00 St. Michael Hl. Messe (Pfr. Sauer)

10:30 Hl. Schutzengel Hl. Messe

27.12., SONNTAG – Fest der Heiligen Familie

10:30 St. Sebastian Hl. Messe

29.12., Dienstag

18:00 St. Sebastian keine Hl. Messe

31.12., Donnerstag – Hl. Silvester I. (335)

17:00 Hl. Schutzengel Hl. Messe – Jahresschlussgottes-
dienst (Pfr. Sauer)

01.01., Freitag – Neujahr

17:00 Ev.Gemeindez. Ökumenischer
Neujahrsgottesdienst

18:00 St. Sebastian Hl. Messe

02.01., Samstag

18:00 St. Sebastian Hl. Messe

03.01., SONNTAG – 2. Sonntag nach Weihnachten

09:00 St. Michael Hl. Messe (Pfr. Sauer)

10:30 Hl. Schutzengel Hl. Messe

05.01., Dienstag

18:00 Hl. Schutzengel Hl. Messe (Vorabendmesse)

06.01., Mittwoch – Drei König

10:30 St. Sebastian Hl. Messe mit den Sternsängern

08.01., Freitag

17:30 Hl. Schutzengel Rosenkranzgebet

18:00 Hl. Schutzengel Hl. Messe

09.01., Samstag

18:00 Hl. Schutzengel Hl. Messe mit den
Erstkommunionkindern

10.01., SONNTAG – Taufe Jesu

09:00 St. Michael Hl. Messe mit den
Erstkommunionkindern (Pfr. Sauer)

10:30 St. Sebastian Hl. Messe mit den
Erstkommunionkindern

Eintrittskarten für die Gottesdienste zu Weihnachten....

Die Gottesdienste zum Weihnachtsfest unterliegen in diesem Jahr ganz besonderen Regeln:

Heiligabend, 24.12.2020

15:00 Uhr Familienkrippenfeier – Hl. Schutzengel Brühl, per
Livestream kann diese zuhause am PC mitgefeiert wer-
den

17:00 Uhr Christmette Hl. Schutzengel Brühl – ebenfalls gestreamt

17:00 Uhr Familienkrippenfeier – St. Sebastian Ketsch

22:00 Uhr Christmette St. Sebastian Ketsch

1. Weihnachtsfeiertag, 25.12.2020

10:30 Uhr feierliches Hochamt – St. Sebastian Ketsch - mitgestal-
tet von der Schola der Kantorei – per Livestream zuhau-
se am PC mitzufeiern

2. Weihnachtfeiertag, 26.12.2020

09:00 Uhr Hl. Messe - St. Michael Rohrhof

10:30 Uhr Hl. Messe - Hl. Schutzengel Brühl

Sonntag, 27. Dez. 2020 (Fest der Hl. Familie)

10:30 Uhr Hl. Messe - St. Sebastian Ketsch

Silvester, 31. Dez. 2020

17:00 Uhr Hl. Messe zum Jahresausklang in Hl. Schutzengel Brühl

Neujahr, 1. Jan 2021

18:00 h Hl. Messe in St. Sebastian Ketsch

Für den Besuch all dieser aufgeführten Gottesdienste bedarf es der telefonischen Anmeldung in den Pfarrbüros jeweils in Brühl und Ketsch, um eine „Eintrittskarte pro Person“ zu erhalten. Auch Kinder jeden Alters können davon nicht ausgenommen werden, mit der Vorgabe: jedes Kind muss in Begleitung nur eines Erwachsenen sein, und ein Erwachsener kann mit max. zwei Kindern teilnehmen.

Nur mit dieser Legitimation kann Einlass in die Kirche zur jeweili-
gen Feier gewährt werden! Die Eintrittskarte ist im Vorfeld schon
mit Name und Adresse zu beschriften, damit ist die vorgeschrie-
bene Erfassung der Gottesdienstbesucher gewährleistet.

Eigens dafür eingeteilte Ordner nehmen an den Kircheneingän-
gen die Einlasskarten entgegen und sorgen für einen geregelten
Ablauf vor Beginn der kirchlichen Feier.

Anmeldung im:

Pfarrbüro Brühl 06202 / 7601820

Pfarrbüro Ketsch 06202 / 7601840

Die bestellten Karten werden durch Austräger oder per Post zu-
gestellt.

Persönliches Abholen in den Pfarrbüros muss wegen der Kon-
taktbeschränkungen vermieden werden.

Pfarrer Bertsch mit seinem haupt- und ehrenamtlichen Team ist
dankbar, dass bei all den aktuellen Einschränkungen Gottes-
dienste – besonders zu Weihnachten – stattfinden dürfen. Man
ist sich der Verantwortung dazu absolut bewusst – deshalb auch
die Regelungen mit Eintrittskarten und Ordnern. Gleichzeitig
muss aber auch an die Eigenverantwortung der Gottesdienstbe-
sucher appelliert werden. In gegenseitigem aufeinander achten,
bringen die kirchlichen Feiern Licht in die in diesem Jahr so ganz
andere Weihnachtszeit!

Sollten die Tage vor Weihnachten nochmals Änderungen für die
geplanten Gottesdienste notwendig machen, wird dies in der
Presse bekanntgegeben – wir bitten, darauf zu achten!

Da wir für die Gottesdienste Ordner brauchen, die auf die Einhal-
tung der Corona-Regeln achten, möchten wir Sie herzlich bitten
sich in einem der Pfarrbüros zu melden, wenn Sie bereit wären,
einen Ordnerdienst zu übernehmen.

M.F.

Pfarrbüro Brühl

Das Pfarrbüro in Brühl ist in der Zeit vom 22.12.2020 bis 01.01.2021
geschlossen.

Bitte beachten Sie, dass Eintrittskarten für die Gottesdienste, auch für Silvester und Neujahr, bis spätestens Montag, 21.12.2020 bestellt sein müssen.

Schutzengelkirche Brühl, 18. Dezember, 17.30 Uhr

- Die Geburt Jesu im Rosenkranz

Ein Weihnachtsgottesdienst, in dem die Menschwerdung Gottes nicht dargestellt und gefeiert wird, ist nicht vorstellbar. In Tausenden von Liedern wird sie besungen und von Hunderttausenden Gemeinden in Krippenspielen dargestellt. Für die Evangelisten aber war sie vermutlich so selbstverständlich, dass nur zwei von ihnen sie erwähnen – Matthäus und Lukas, und dass eigentlich nur Lukas mit der Herbergssuche, dem Stall, den Hirten und Engeln unserer Phantasie Nahrung gibt.

Der Rosenkranz fasst diese Ereignisse in einem Geheimnis zusammen: „Jesus, den du, o Jungfrau geboren hast“. Knapper geht es nicht. Aber mehr ist auch nicht erforderlich, denn in unserer Kindheit und Schulzeit wurde uns Weihnachten in Kunstwerken mit so viel Liebe dargestellt, dass jeder eine Krippe zeichnen könnte. Schmücken wir also heute, eine Woche vor dem Fest, unser inneres Bild von der Krippe mit den bösen Gastwirten, dem Ochs und dem Esel, den Hirten, den Engeln und den Sterndeutern aus dem Orient aus.

sr

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Kontaktdaten

Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon: 71232, Fax: 780421

E-Mail: bruehl@kbz.ekiba.de

Besuchen Sie unsere Homepage:

www.evkirche-bruehl-baden.de

Das Pfarrbüro ist besetzt:

Mo., Di., Mi. 9.00 – 11.30 Uhr

Do. geschlossen;

Fr. 8.30 – 10.00 Uhr

Termine mit Pfarrerin Hundhausen-Hübsch (Tel. 9479529) und Pfarrer Demal (Tel. 72618) nach Vereinbarung.

Sonntag, 20. Dezember – 4. Advent

10:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum (Prädikant Hamm)

Freitag, 25. Dezember – 1. Weihnachtstag

18:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum (Demal)

Samstag, 26. Dezember – 2. Weihnachtstag

10:00 Uhr Gottesdienst am Gemeindezentrum (Hundhausen)

Kein Weihnachten im Park

Nun wird es doch nicht möglich sein: Unter den gegebenen Inzidenzzahlen werden wir keinen Stationengottesdienst im Steffi-Graf-Park feiern können. Trotz des sorgfältig ausgetüftelten Hygiene-Schutzkonzepts sprechen nun auch die kirchlichen Vorgaben dagegen. Aber Weihnachten fällt trotzdem nicht aus. In der nächsten Rundschau geben wir bekannt, was der Ältestenkreis zur gottesdienstlichen Gestaltung der kommenden Feiertage beschließen wird.

Hinweis zu den Gottesdiensten im Gemeindezentrum

Bitte denken Sie daran, sich warm anzuziehen, da wir während des Gottesdienstes öfters mal lüften müssen.



Nachbarschaftshilfe
Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl

Tel.: 1 26 25 27

Hockenheimer Straße 3

Bürozeiten: Mo + Mi: 9.00 – 12.00 Uhr

nachbarschaftshilfe@evkirche-bruehl-baden.de



Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Gottesdienste finden über Zoom statt.

Informationen über Einloggen auf unsere Homepage:

www.lkg-bruehl.de

Sonntag, 20. Dezember

18.30 Uhr Gottesdienst

Predigt: Otto Lang

Thema: Maria(h) – All I Want-For Christmas Is You

Über Zoom



Parteien

CDU Brühl-Rohrhof

Bürgertelefon mit Andreas Sturm

Der Rücklauf der Postkartenaktion „Was bewegt Sie in Brühl?“ hat unter anderem die Probleme während der Corona-Zeit thematisiert, von Kindern und Jugendlichen, Gewerbetreibenden, Vereinen, bis hin zu Senioren oder körperlich Benachteiligten.

CDU-Landtagskandidat Andreas Sturm steht den Brühler Bürgerinnen und Bürgern am Freitag, den 18. Dezember und am Montag, den 21. Dezember von jeweils 15-17 Uhr unter der Telefonnummer 06205-9799534 oder auf WhatsApp (01520-6064170) zur Verfügung.

ABSAGE der Christbaumaktion 2021 aufgrund der Pandemie

Zum ersten Mal seit 46 Jahren wird der CDU-Gemeindeverband 2021 nicht die traditionelle Christbaumaktion durchführen können.

Aufgrund des pandemiebedingten bundesweiten Lockdown und der baden-württembergischen Ausgangssperre sowie der erforderlichen Abstandsregeln ist die für den 9. Januar 2021 geplante Durchführung unmöglich geworden.

Wir bitten alle Mitbürger um Verständnis und sind zuversichtlich, die Aktion im Jahr 2022 wieder wie gewohnt durchführen zu können.

Der CDU-Gemeindeverband und die CDU-Gemeinderatsfraktion wünschen trotz aller Einschränkungen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten und gesunden Start ins neue Jahr.

SPD Ortsverein Brühl-Rohrhof

Aktion „Brühl blüht auf“ geht in die nächste Runde

Nachdem Brühl erfolgreich mit roten Sonnenblumen verschönert wurde, folgt nun die zweite Runde der Aktion „Brühl blüht auf“ des örtlichen SPD Ortsvereins. Jetzt wird die Wiese an der Stuttgarter Straße verschönert. Hierfür wurden mehr als 1000 Blumenzwiebeln gekauft, die jetzt gepflanzt und dann im Frühjahr die Wiese verschönern sollen.

Ursprünglich war angedacht, dass sich alle Bürgerinnen und Bürger bei der Aktion beteiligen können. Durch aktuelle Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus musste der SPD-Vorstand ein Hygienekonzept auf die Beine stellen.

Dadurch müssen sich interessierte Bürger beim Vorsitzenden Selcuk Gök (selcuk.goek@spd-bruehl-rohrhof.de oder per WhatsApp 0152 37765172) melden und werden dann durch ein Mitglied des Ortsvereins mit Blumenzwiebeln beliefert und begleitet, welche rund um den Nachen auf der Wiese an der Stuttgarter Straße eingepflanzt werden. Ein zentraler Punkt, der die beiden Ortsteile der Gemeinde Brühl und Rohrhof verbindet, soll dadurch im Frühjahr besonders schön blühen und sowohl Tier als auch Mensch eine Freude bereiten.

Startschuss ist dieses Wochenende mit den Gemeinderäten Gabi Rösch, Selcuk Gök und Hans Hufnagel als Begleiter zu bestimmten Zeiten, die vereinbart werden, sodass jeweils nur zwei Haushalte am Beet anwesend sind, Mund-Nasen-Schutz muss getragen werden.

Online Daniel Born

„Starke Familien. Gute Kita“ mit MdL Daniel Born
Zu der bevorstehenden Online-Veranstaltung des Landtagsabgeordneten Daniel Born am 19. Dezember um 16 Uhr mit dem Thema „Starke Familien. Gute Kita“ erhält man den Zuganglink unter buero@daniel-born.de. Daniel Born ist Sprecher für frühkindliche Bildung und Grundschulen der SPD-Landtagsfraktion.

Freie Wähler Brühl-Rohrhof e.V.

Ein frohes Weihnachtsfest,

viel Freude, Glück und vor allem Gesundheit für das neue Jahr, wünschen die Freien Wähler allen Bürgerinnen und Bürgern von Brühl-Rohrhof.

Im neuen Jahr nehmen wir wieder Anregungen und Wünsche zur Kommunalpolitik mit Interesse entgegen.

Freie Wähler Brühl-Rohrhof e.V.

U. Calero

Grüne Liste Brühl

Absage Altpapiersammlung

Die geplante Papiersammlung am Samstag, 19. Dezember 2020 kann leider NICHT stattfinden!

Es tut uns sehr leid, dass wir auch die im Dezember 2020 geplante Altpapiersammlung auf Grund der Lockdown-Bestimmungen nicht durchführen können.

Wir hoffen, dass die nächste **Sammlung am 16. Januar 2021** stattfinden kann und werden rechtzeitig informieren.

Derzeit geplante Folgetermine sind: **16. Januar 2021, 20. Februar 2021, 20. März 2021** (immer am 3. Samstag des Monats)

Haben Sie Fragen zum Thema Altpapier oder den weiteren Sammlungen?

Schreiben Sie uns an info@grueneliste-bruehl.de.

Informationen finden Sie auch auf unserer Facebook-Seite Grüne Liste Brühl und der website www.grueneliste-bruehl.de.

Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern Gesundheit und frohe Weihnachten sowie einen guten Start in ein hoffentlich gutes neues Jahr 2021!

Weniger Lärm - mehr Lebensqualität: Diskussion mit Dr. Andre Baumann und Thomas Marwein, MdL am 18. Dezember 2020 um 20:00

Die Grüne Liste Brühl lädt ein zur Diskussion mit Thomas Marwein, dem lärmpolitischen Sprecher der Landtagsfraktion der Grünen und dem Landtagskandidaten Dr. Andre Baumann **am 18. Dezember 2020 um 20:00**; insbesondere Lärmgeplagte und Lärmschutz-Initiativen sind herzlich eingeladen.

Lärmschutz ist gerade bei uns in der Ballungsregion von sehr großer Bedeutung; Dauerlärm kann Lebensqualität rauben und krank machen. Dr. Andre Baumann, Landtagskandidat der Grünen im Wahlkreis Schwetzingen-Hockenheim, hat darum Lärmschutzexperte Thomas Marwein, zu einem Online-Austausch eingeladen. Dipl. Ing. Marwein war viele Jahre Stadtrat und Kreisrat, seit 2001 gehört er dem baden-württembergischen Landtag an. 2016 wurde er zum Beauftragten der Landesregierung für Lärmschutz bestellt.

Die Zugangsdaten für die Online-Veranstaltung können hier abgerufen werden: www.AndreBaumann.de



Kulturelles



Großer Weihnachtsbaumverkauf in der Bahnhofstraße in Brühl

Samstag, 19.12.2020, von 09.00 bis 17.00
Sonntag, 20.12.2020, von 09.00 bis 17.00

Wir bieten an:

selbst gezogene Weihnachtsbäume zu günstigen Preisen
(z.B. Fichten, Tannen, Nordmantannen)

Familie Fautz, Oberharmersbach



BILD: FREEPIK

Bitte beachten Sie die Verhaltensregeln:

- Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes ist Pflicht
- Halten Sie mindestens 1,5 Meter Abstand



Weihnachtsmann-Plätzchen



Bilder und Rezept: www.oetker.de

Zutaten

Für das Backblech:

Backpapier
Ausstecher in Herzform

Mürbeteig:

250 g	Weizenmehl
½ gestr. TL	Backpulver
75 g	Zucker
etwa 3 Tropfen	Vanille Aroma
125 g	weiche Butter oder Margarine
1	Ei (Größe M)

Zum Verzieren:

100 g	Puderzucker
etwa 1 - 2 EL	Wasser
einige	Zuckeraugen
	Lebensmittelfarbe rot
	Zuckerschrift Schwarz
einige	Kokosraspel Streusel

Mehl und Backpulver in einer Schüssel vermischen. Die anderen Zutaten hinzufügen und alles gut verkneten. Legen Sie das Backblech mit Backpapier aus und heizen sie den Ofen auf 180 Grad Ober-/Unterhitze oder Heißluft 160 Grad vor.

Die Arbeitsfläche leicht bemehlen und den Teig auf ca. einen halben cm ausrollen. Beliebig große Herzen ausstechen. Anschließend die Herzen auf dem Backblech auslegen und ca. 10 Minuten backen. Anschließen die Plätzchen gut abkühlen lassen.

Dem gesiebten Puderzucker nach und nach Wasser hinzufügen und umrühren, bis ein dickflüssiger Guss verrühren. 1/3 des Gusses rot einfärben. Die Plätzchen wie auf dem Foto bestreichen und dekorieren.

Viel Spaß beim Nachbacken!





Vereine

Förderkreis Dourtenga e.V.

Jahresrückblick 2020

Für uns alle, weltweit, in der Heimatgemeinde Brühl wie auch in der Partnergemeinde Dourtenga, neigt sich ein sehr kompliziertes Jahr seinem Ende zu. Aus Burkina Faso häuften sich die Nachrichten von Terroranschlägen durch Dschihadisten. In der Brühler Partnergemeinde gab es zum Glück auch in diesem Jahr keine Überfälle. Dann kamen auch aus Afrika die beunruhigenden Nachrichten von der Ausbreitung von COVID-19. Schulen und Grenzen wurden hier wie dort im Frühjahr geschlossen. Kurz vor dem Reiseverbot gelang es mir in Begleitung von Stefan Meusel nach Burkina Faso zu fliegen, um unsere Partner, die neu gewählten Mitglieder des Comité de Jumelage, kennenzulernen. Da eine Weiterfahrt von der Hauptstadt in die Partnergemeinde aus Sicherheitsgründen nicht möglich war, kamen alle Mitglieder des Comités Ende Februar zu Besprechungen nach Ouagadougou.

So hatte ich die Möglichkeit die neuen Partner kennenzulernen, die ausführlich über die Lage in Dourtenga berichteten und Vorschläge für neue Projekte unterbreiteten. Im Vordergrund stand die Wichtigkeit einer landwirtschaftlichen Berufsschule für junge Schulabgängerinnen und Schulabgänger, um ihnen am Ort eine berufliche Perspektive zu ermöglichen. Auch für den dringend notwendigen Erweiterungsbau einer Grundschule setzten sich die Partner ein. Über 1.000.000 Binnenflüchtlinge haben bis jetzt vor dem Terror im Norden und Osten des Landes ihre Heimat verlassen. In Dourtenga mussten 400 Flüchtlinge, vor allem Kinder und Frauen, versorgt werden. Somit reichten vorhandene Klassenräume einer Grundschule im Norden der Gemeinde nicht aus, um alle Kinder unterrichten zu können.

Ein weiteres Thema war die Versorgung der Sanitäts- und Entbindungsstation mit den notwendigen Medikamenten, sowie die Gehälter der Kindergärten und die Finanzierung der Nähstube mit dem nötigen Material. Die nächsten Tage waren ausgefüllt mit Gesprächen über mangel- und unterernährte Kinder, Sexualerziehung und Geburtenkontrolle in Schulen und Besuch einer staatlichen Landwirtschaftsschule in der Nähe der Hauptstadt.



Kaum zu Hause in Brühl kam das öffentliche Leben zum Stillstand, in Afrika wie auch hier. Eine geplante Jahreshauptversammlung, bei der über die Reise berichtet werden sollte, wurde abgesagt, ebenso nahezu alle Veranstaltungen. Der Hungermarsch als Tag der Solidarität fiel in diesem Jahr ebenfalls aus. Aber dank des großen Einsatzes der Spendensammler und Helmut Mehrers wurden für Brühl aus der Gesamtsumme dem Förderkreis 4.500 € gespendet. Herzlichen Dank. Im Rahmen des Kinderferienprogramms lud Helmut Mehrer Brühler Ferienkinder ins Powersport-Center zu Gesprächen mit jungen Afrikanern ein. Im Herbst konnte unsere Jahreshauptversammlung mit Bericht und Film von der Reise nach Burkina Faso endlich nachgeholt werden.

Gerade in diesen schwierigen Zeiten wird deutlich, dass die Menschen in Dourtenga mehr denn je unsere Hilfe benötigen. So gelang es uns, dank der Unterstützung einer Familie, bei der Grundschule im Norden der Gemeinde Dourtenga 2 weitere Klassenräume bauen zu lassen, die, als die Schulen im Oktober wieder öffneten, für die Schüler zur Verfügung standen.

Für die Sanitäts- und Entbindungsstation war es möglich, nach anfänglichen Schwierigkeiten (Ausfuhrstopp und geschlossene Flughäfen), zu den üblichen Medikamenten auch größere Mengen Desinfektionsmittel, Einmalhandschuhe und Mund-Nasenschutz zur Verfügung zu stellen.



Beim Bundesministerium für Zusammenarbeit wurde unsere Projektidee für die staatliche Landwirtschaftsschule mit Priorität A angenommen. Nun sind wir dabei, den Antrag zur Mitfinanzierung der Schule zu stellen. Dank der Unterstützung durch Paten kann in Dourtenga 332 Schulkindern Unterricht ermöglicht werden.



Fotos: Förderkreis Dourtenga

Selten fiel in Dourtenga so viel Regen, fast zu viel. Die Landwirte sind jedoch weitgehend zufrieden, so wurde uns mitgeteilt. Die Präsidentschaftswahlen in Burkina Faso verliefen ohne nennenswerte Zwischenfälle. Christian Kaboré wurde mit 58 % der Stimmen wieder gewählt.

In vielen Brühler Geschäften stehen Sammelbüchsen für das wichtige Projekt „Hilfe für unter- und mangelernährte Kinder“. In den letzten Jahren kamen fast 4.000 € zusammen. Für Ihre großzügige Unterstützung danken wir Ihnen allen im Namen der Menschen in Brühls Partnergemeinde Dourtenga.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest, ein friedvolles Jahr 2021 und bleiben Sie gesund und zuversichtlich!

Renate Dvorak
renatedvorak@web.de
www.dourtenga-bruehl.de
Volksbank Kur- und Rheinpfalz:
IBAN: DE69 5479 0000 0007 2464 04
Sparkasse Heidelberg:
IBAN: DE11 6725 0020 0021 0023 48

Klaus Krebaum
klaus@krebaum.de

Deutsche Lebensrettungsgesellschaft e.V.

Trotz Corona: neue Anfängerschwimmkurse für Kinder

Die DLRG Schwetzingen-Oftersheim-Plankstadt startet neue Anfängerschwimmkurse für Kinder. Sie finden vorbehaltlich der dann vorliegenden Corona-Verordnungen ab dem 14.01.2021 immer donnerstags in der Nordstadtschwimmhalle in Schwetzingen und samstags im Bad bei der Friedrichschule in Plankstadt statt und dauern bis zu den Sommerferien. Die Kursgebühr beträgt 40 Euro. Teilnehmen können alle Kinder ab 6 Jahren (Stichtag 14.01.2021), eine DLRG-Mitgliedschaft ist für die Teilnahme nicht erforderlich.

Aufgrund der aktuellen Corona-Infektionslage und der vielfachen Unklarheiten in der politischen Umsetzung des Infektionsschutzes kann die Anmeldung zum Kurs nur online über unsere Webseite erfolgen. Erforderlich dafür ist eine gültige E-Mail-Adresse. Die Anmeldung zum Kurs finden Sie unter <https://schwetzingen.dlrg.de/ask21> und ist ab dem 18.12.2020 möglich.

Der Informationsabend wird vermutlich ebenfalls online erfolgen. Dazu wird nach erfolgreicher Anmeldung und Verfügbarkeit der Teilnehmerplätze per E-Mail eingeladen. Anmeldungen per E-Mail, WhatsApp, Telefon oder Telefax werden nicht berücksichtigt!

Die DLRG setzt ihr Projekt eines integrativen Schwimmkurses für Kinder mit und ohne Behinderung fort und weist darauf hin, dass auch in diesem Jahr wieder je ein Platz für ein geistig behindertes Kind reserviert ist. Sollten Sie Interesse an diesem Platz haben, können Sie sich bei der Kursleitung unter ask@schwetzungen.dlrg.de bitte melden. Weitere Informationen zu den Schwimmkursen der DLRG finden Sie unter www.schwetzungen.dlrg.de/ask/.
Dr. Marc Hemberger

Stiftung Sternenglück

Glückssterneaktion in der Zielgeraden!



Foto: Stiftung Sternenglück

Wer noch keine hat, muss sich beeilen: Nur noch bis Weihnachten gibt es sie in allen teilnehmenden Geschäften*: Die Glückssterne zu 1 Euro, auf die man Name, Adresse und vor allem die Telefonnummer (für die Benachrichtigung im Gewinnfalle) einträgt und die

dann als Los fungieren. (Selbstverständlich werden diese Daten NICHT weitergegeben und alle ausgefüllten Sterne nach Ende der Aktion – wie jedes Jahr – vernichtet!) Der beschriftete Stern kommt im jeweiligen Geschäft in eine Sammelbox und nach Weihnachten wandern sämtliche Sterne aus allen Geschäften in eine große Lostrommel, aus der im Januar die Gewinner der Aktion gezogen werden. Diese können Einkaufsgutscheine im Gesamtwert von 700 Euro gewinnen, jeweils gestückelt in 25-Euro-Gutscheine. Die Gutscheine können in Brühl und Rohrhof in allen teilnehmenden Geschäften eingelöst werden. Praktisch: Bei größeren Gewinnsummen kann man die Summe durch die 25-Euro-Stückelung problemlos auch auf verschiedene Geschäfte verteilen.

Es gibt bei dieser Aktion aber nicht nur die Gutscheingewinner, sondern noch etliche Gewinner mehr: Der gesamte durch die Aktion erwirtschaftete Erlös geht an die Stiftung „Sternenglück für Brühler und Rohrhofer Kinder“. Diese Stiftung hilft ganz gezielt vor Ort, nämlich Kindern unserer Gemeinde, bei denen andere Fördermöglichkeiten nicht greifen. Sie ermöglicht Kindern aus finanziell schwachen Familien die Teilhabe, das dabei sein, beispielsweise durch Unterstützung für Klassenfahrten, für den Sportvereinsbeitrag, Eintrittskarten ins Schwimmbad oder die Schulanfänger-Ausstattung und Ähnliches mehr. Jüngst spendete die Stiftung den Brühler Grundschulkindern knapp 450 wärmende Decken, da die Kinder durch das wegen der Pandemie vorgeschriebene häufige Lüften der Klassenräume auskühlen und besonders an Beinen und Füßen frieren.

Wenn Sie mehr über die Stiftung erfahren möchten: www.stiftung-sternenglueck.de

Mit jedem gekauften Stern tut man also Gutes und das direkt hier vor Ort, in unserer Gemeinde. Übrigens: Man kann so viele Sterne kaufen, wie man möchte – mehr Sterne, mehr Chancen! Also: Zugreifen! Sich selbst und anderen Gutes tun! Wir wünschen Ihnen viel Glück!

*Und in folgenden Geschäften (in alphabetischer Reihenfolge) können Sie Ihre persönlichen Glückssterne noch bis Weihnachten erwerben:

Allianz-Vertretung Zoepke, Angelikas Hairfashion, Atelier Durchblick, Brillen-Meyer (in Rohrhof), Broe & Eickmeyer Hörakustik, Bücher Insel, Cfashion, Die Brillenmacher, Helga Fassel, Küchenland Brühl, Metzgerei Gießel, Metzgerei Päuser, Nachhilfe A – Z, Perkeo-Apotheke, Rohrhof-Apotheke, Schreibwaren Ratzeffummel, Sonnen-Apotheke, Sparkasse Heidelberg (in Brühl und in Rohrhof), Volksbank Kur- und Rheinpfalz. Greifen Sie nach den Sternen!

bh

Stiftung Sternenglück unterstützt Aktion

„Gesundes Frühstück“ an der Schillerschule

Für Kinder ist es sehr wichtig, mit einem gesunden Frühstück in den Tag zu starten. Um leistungsfähig und konzentriert zu bleiben, sollte eine ausgewogene Mahlzeit am Morgen fester Bestandteil des Speiseplans sein. Leider kommt das Frühstück zuhause oft zu kurz oder fällt ganz aus. Das haben neben Rektorin **Dorothea Schmidt-Schulte** auch die Vorsitzenden vom Förderverein der Schillerschule, **Reiner Deschner** und **Christian Lidy**, so wahrgenommen und sich kurzerhand überlegt, den Schülerinnen und Schülern der Schillerschule regelmäßig ein gesundes Frühstück in der Schule anzubieten. Vollkornbrot, Käse, Gemüse, Obst werden von Kooperationspartner Adi Vohmann vom Naturkostladen im Luftschriffing geliefert und von Eltern und Vertretern des Fördervereins vorbereitet. Aufgrund der bestehenden Hygiene-Maßnahmen ist das zwar eine Herausforderung, doch die Frühstückstermine sollen keineswegs ausfallen, denn gerade in diesen besonderen Zeiten ist es für die Kinder wichtig, einen verlässlichen Termin im Stundenplan zu haben, dem die Schülerinnen und Schüler mit Begeisterung entgegenfeiern.

Daher war es für die Stiftung Sternenglück keine Frage, diese Aktion zu unterstützen. Handeln, Engagement zeigen und Initiative ergreifen – und das vor Ort, so eines der Ziele der Stiftung. Und das ist auch nötig, da die Kassen der Fördervereine durch abgesagte Feste leer sind. Dort wo andere Hilfen in unsere Gemeinde nicht mehr greifen, möchte die Stiftung Kindern in Brühl und Rohrhof helfen. Die Anschubfinanzierung für die Aktion „Gesundes Frühstück“ in Höhe von **1.000 Euro** kommt daher wie gewohnt. Förderung und Integration sowie das „Dabeisein-Können“ von Kindern, gerade auch in schwierigen Zeiten, das ist der Grundsatz der Stiftung, **Monika Zoepke**, wichtig und mit dieser Unterstützung wieder ein Stück weit gelungen.

gh



v.l.n.r.: Reiner Deschner (Förderverein), Christian Lidy (Förderverein), Dorothea Schmidt-Schulte (Rektorin Schillerschule), Brigitte Himmes (Beirat Stiftung Sternenglück), Thomas Zoepke (Beirat Stiftung Sternenglück)
Foto: Strauch

Katholische Frauengemeinschaft Rohrhof

Miteinander und füreinander da sein

Ein herausforderndes und besonderes Jahr neigt sich seinem Ende entgegen.

Die katholische Frauengemeinschaft Rohrhof wünscht allen ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest und einen positiven Start in ein glückliches „normales“ Jahr 2021. Wir freuen uns auf viele Begegnungen mit Ihnen. Bleiben Sie gesund.

Ihre kfd Rohrhof

fr



Liebe Kundinnen und Kunden,

die Corona-Krise belastet uns alle – insbesondere aber auch die Gewerbetreibenden, Einzelhändler und Gastronomiebetriebe. Dadurch stehen aktuell und künftig viele Existenzen auf dem Spiel.

Deshalb eine herzliche Bitte an Sie alle:

Unterstützen Sie bitte die Brühler und Rohrhofer Gewerbetreibenden! Sie sind dringend auf Ihre Einkäufe und Aufträge angewiesen.

Manche Geschäfte bieten einen kostenlosen Lieferservice, manche Gastronomen einen Abholservice an, den Sie nutzen können.

Ihre Unterstützung ist wichtig. Bitte bedenken Sie, dass ohne die Gastronomie, die Läden und Betriebe ein großer Teil des öffentlichen Lebens und der Lebensqualität in Brühl und Rohrhof fehlen würden.

Danke.

Forum älterwerden

Wenn Menschen Gemeinschaft erfahren

Alles stand und steht wieder still. Soziale Kontakte sind sehr eingeschränkt und alles verbindliche ist auf das Nötigste reduziert. In dieser außergewöhnlichen Situation hat das Team Wege gesucht und gefunden, um die Menschen nicht ganz in ihrer Lage allein zu lassen und ein Signal gesendet, jetzt und gerade jetzt ist es wichtig zu wissen, wir sind nicht allein und wie Pfarrer Bertsch in seiner Predigt verkündigt „Fürchtet euch nicht“. Ein Senioren-gottesdienst einmal im Monat seit der Pandemie 5 mal, wurde organisiert. Bei diesem feierlichen und letzten Gottesdienst dieses Corona-Jahres wurde jedem bewusst, ohne das Miteinander vieler Menschen, die bereit sind ihre Zeit und ihre Kraft zu schenken für Menschen, die dankbar diese Angebote der Freundschaft und Nächstenliebe annehmen, geht es nicht. Für Organist Frank Meiswinkel, die Schola, vertreten durch Franz Zorn, Peter Engels und Jürgen Gaisbauer ist es eine Herzensangelegenheit, alle Senioren-Gottesdienste musikalisch zu begleiten und die Zuhörer mit kirchlichen Klängen zu erfreuen. Hildegard Eckhof, Alice Wolf, Berta Ensenaue, Gisela Bartonek und Lissi Mengay, das Leitungsteam um die Organisatorin Maria Becker, zündeten die zweite Kerze an. Am Fest der seligen Jungfrau Maria von Nazareth, Mutter Christi, Herrin und Mutter des Himmels, Vorbild der wahren Liebe, gestalten Gisela Bartonek und Maria Becker mit Fürbitten und Lesungen den Gottesdienst mit.

In jeder Frau, die die Erde geschaffen, lebt ein Traum unseres Gottes, ein Traum von Mutter und Liebe, damit die Welt Frieden findet. Pfarrer Bertsch erteilt nach dem Schlußlied „Maria breitet den Mantel“, den Segensgebet. Für alle Besucher und Mitwirkende verteilt das Team kleine Präsentie mit geschriebenen Worten, aufmunternden Gedanken und Gebäck um Vorweihnachtsfreude zu schenken und an das heutige Zusammensein zu erinnern. Für das Team gab es strahlend rote Weihnachtssterne. Ein Wunsch zur Weihnacht, Zeichen der Hoffnung sind: „Wenn Menschen Gemeinschaft erfahren, wenn einer das Leid des anderen mitträgt, wenn die Hand zur Versöhnung gereicht wird, wenn Christus Einkehr bei jedem hält, wenn Menschen beginnen, Mensch zu sein, dann wird das neue Jahr hell und froh machen. Eine besinnliche Adventszeit, gesegnete Weihnachten und ein gesundes neues Jahr mit viel Gottvertrauen wünschen Ihnen allen das Forum älterwerden“.

AHe



Foto: Schwindtner

Verein für Heimat- und Brauchtumpflege Brühl/Rohrhof e.V.

Kennen Sie Brühl? Ketscher Straße 15

Diese Postkarte übergab Helmut Geschwill dem Verein für Heimat- und Brauchtumpflege im Februar 2020 mit dem Hinweis auf das Kolonialwaren bzw. Lebensmittelgeschäft seiner Eltern im Eckhaus Ketscher Straße / Görngasse. Karl IV Geschwill erwarb dieses Gebäude 1934 von der Bäcker-Verkaufsgenossenschaft

Mannheim. Bereits zwei Jahre zuvor hatte er ein Kolonialwarengeschäft unter der Adresse Ketscher Straße 15 angemeldet, den dann allerdings seine Frau Maria führte. Karl und Maria, die aus Assamstadt kam, hatten am 23. Juni 1932 kurz vor der Geschäftsgründung in Brühl geheiratet.

Die Eltern beider Eheleute waren Landwirte, weshalb es bemerkenswert ist, dass sie nicht mehr in der Landwirtschaft tätig sind. Die Zeit zwischen den beiden Weltkriegen war in dieser Beziehung eine Zeit des Umbruchs. Viele Familien konnten von der Landwirtschaft allein nicht mehr leben, verfügten meist auch nicht mehr über eigenes Ackerland. Und die Ehefrauen, die noch vor 1920 auf großen Gartengrundstücken am Haus die kleine Landwirtschaft betrieben und damit das Einkommen aus der Berufstätigkeit des Ehemanns als Handwerker bzw. Arbeiter ergänzten, ergriffen nun eine Arbeit in der Industrie oder machten sich, wie im Fall von Maria Geschwill, selbständig.

Auch der Lebenslauf von Karl Geschwill zeigt die Umbrüche dieser Generation beispielhaft auf. 1898 geboren, fand er kaum Zeit für eine abgeschlossene Berufsausbildung. Im Januar 1916 wurde er eingezogen und war während des Ersten Weltkriegs im Infanterie-Regiment 149 an der Westfront eingesetzt. Im September 1918 wurde er verwundet und konnte erst im Februar 1919 nach Brühl entlassen werden. In den 1920er Jahren schloss er eine Berufsausbildung zum Müller ab, in der er aber keine Arbeit fand: Die Hyperinflation von 1923 und die Weltwirtschaftskrise nach 1929 vernichteten zahlreiche Arbeitsplätze. Arbeit fand er dann als Arbeiter und in den 1930er Jahren als Briefträger bei der Reichspost.

Das Kolonialwarengeschäft in der Ketscher Straße 15 entwickelte sich. Aus der vormaligen Bäckerei war unter anderem der Backofen verblieben, den Karl Geschwill Jahre später entfernte, da er den Kolonialwarenladen zu sehr einschränkte. Über einen Garten verfügte das Grundstück nicht. Die Räumlichkeiten allerdings dürften für damalige Verhältnisse groß gewesen sein, da 1916 drei Familien im Haus wohnten: Martin Eder, Adam Wolf und Wilhelm Geschwill. Auch die Fassade zur Ketscher Straße hin war repräsentativ, wie das Foto erkennen lässt.

Das Ehepaar Karl und Maria Geschwill hatte vier Kinder, drei Jungen und eine Tochter. Nach dem plötzlichen frühen Tod von Maria 1956 übernahm Tochter Anneliese (*1933, †1993) das Lebensmittelgeschäft. Ein Laden dieser Art zu führen war sehr arbeitsaufwändig, da man so gut wie alles im Sortiment hatte, was ein Haushalt benötigte und die Kundin verlangte. Vom Schnürsenkel über Waschmittel bis zum Keks war alles da. Diese Bestände mussten täglich überprüft und nachbestellt werden. Arbeitstage von 10 und 12 Stunden waren üblich. So machte es sich schon als Erleichterung bemerkbar, als man in den 1950er Jahren der EDEKA-Gruppe beitrug. Ende der 1960er Jahre gab man das Lebensmittelgeschäft auf. Die Discounter und großen Selbstbedienungsläden breiteten sich flächendeckend aus und bereiteten dem Einzelhandel in der bisher bekannten Form ein Ende. Zwei Jahre lang beherbergte der Laden nun ein Geschäft für Woll- und Strickwaren. Dann zog das Blumengeschäft von Blumen-Markus ein, das dort bis 1992/93 blieb. Hinweis: Hochauflösend finden Sie die Postkarte auch unter www.rohrhof.eu.

Kro



Foto: VHB

Chorgemeinschaft Brühl Baden e.V.

Chorgesang an Heiligabend

Die sanften Töne und tröstenden Worte des wohl bekanntesten Weihnachtsliedes „Stille Nacht, heilige Nacht“ werden dieses Jahr an Heiligabend nicht auf dem Brühler Friedhof erklingen. Die Chöre der Chorgemeinschaft bedauern sehr, dass auf Grund der Pandemie das traditionelle Weihnachtssingen ausfallen muss.

Alle aktiven Sängerinnen und Sänger wünschen sich und hoffen sehr, dass sie mit weihnachtlichen Melodien zum Fest 2021 wieder die Herzen der Zuhörer auf ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest einstimmen dürfen.

Die CGBB wünscht allen fröhliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Vorstandschafft der CGBB e. V.

Buffalo's Country-Club Brühl e.V.

Howdy Buffalo's

Auch wenn sich das Weihnachtsfest in diesem Jahr 2020 nicht den vorangegangenen Jahrzehnten gleicht, bleiben dennoch die Weihnachtsbräuche gleich.

Im anglo-amerikanischen Raum ähneln sich die Weihnachtsbräuche bzw. mischen sich die Traditionen durch die vielfältige Herkunft der Einwohner. So kommt nicht bei jeder Familie der Truthan oder der Schinken auf den Tisch, sondern je nach Region auch südamerikanische, deutsche oder karibische Spezialitäten. Ganz wichtig ist bei den US-Amerikanern der Lichterglanz. Sie schmücken ihre Häuser drinnen und außerhalb opulent mit Lichterketten. Rentiere oder andere Figuren schmücken funkelnd die Gärten.

Lustigerweise gehören nicht nur Sterne, Kugeln und Lichter zum festlichen Baumschmuck, sondern offenbar auch eine im Baum versteckte Weihnachtsgurke. Ein Brauch, der eine deutsche Tradition darstellen soll, so glaubt man auf der anderen Seite des Atlantiks! Ob etwas dran ist, ist nicht überliefert.

Während man in Deutschland bereits am 24. Dezember unter dem Weihnachtsbaum in Familie feiert, findet der Christmas Day in den USA erst am 25. Dezember statt.

Allerdings trifft man sich bereits einen Tag vorher zum Kirchengang und gemeinsamen Essen.

Santa Claus, der freundliche Mann mit dem weißen Bart, kommt in der Nacht vom 24. auf den 25. Dezember durch den Schornstein gerutscht und verteilt die Geschenke, die in den aufgehängten Socken am Kamin platziert werden.

Am Morgen des 25. Dezember strahlen dann Kinderaugen und das ist das Schönste, egal welcher Tradition man folgt.

Die Vorstände, Monika Molisse, Marco Schulz und Martina Pfitzer, wünschen allen Mitgliedern ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches Jahr 2021!

Merry Christmas and a happy healthy new Year!

Wassersportverein Brühl 1933 e.V.

Weihnachtsgruß

Leider kann in diesem Jahr die Adventsfeier nicht stattfinden. Daher möchten wir auf diesem Wege allen Mitgliedern und Freunden des Vereins eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute fürs kommende Jahr wünschen. Wir hoffen, dass das Vereinsleben in all seinen Facetten bald wieder stattfinden kann – mit schönen gemeinsamen Paddeltouren, Zusammenkünften am Bootshaus, Vereinsfahrten und Paddlertreffs. Trotz der schwierigen Coronalage konnten wir unser Großprojekt „Bootshebeanlage“ unter strengen Hygiene-Auflagen weiter vorantreiben und arbeiten an einer baldigen Fertigstellung. Wir hoffen, dass wir diese zu gegebener Zeit zusammen einweihen können und möchten uns bei dem gesamten Projektteam rund um Heinz Spies und Andreas Kaupp für deren unermüdlichen Einsatz bedanken.

Wir wünschen Euch weiterhin alles Gute und bleibt gesund!

Eure Vorstandschafft

Turnverein Brühl 1912 e.V.

Weihnachtsgrüße

Liebe Mitglieder und Freunde des Turnvereins, wir möchten uns bei euch allen ganz herzlich dafür bedanken, dass ihr uns in diesem so schwierigen Jahr 2020 so toll die Treue gehalten habt. Bitte bleibt uns auch weiterhin gewogen, denn wir brauchen in dieser, für uns Sportler so schrecklichen Zeit, jeden Einzelnen von euch im kommenden Jahr, denn ohne euch können dann auch unsere Kinder ihren Sport nicht mehr ausüben.

Wir vom Vorstand wünschen Euch allen trotz der einschneidenden Corona-Maßnahmen ein friedvolles und fröhliches Weihnachtsfest und für das kommende Jahr 2021 viel, viel Gesundheit

Unser Dank an Margot!!



Bei der Arbeit

Foto: Margot Sessler

Wer hätte im letzten Jahr gedacht, dass Sportstunden beim Turnverein Brühl nach über 30 „normalen“ Jahren so ganz anders stattfinden können?

Seit dem Lockdown im März zeigt uns unsre Übungsleiterin Margot Sessler zweimal pro Woche, wie wir uns online fit halten können. Als es im Sommer möglich war, sogar ein drittes Mal in der Halle – schließlich gibt es bei uns Älteren auch noch Frauen ohne

Computer. Ja, wirklich! Margot sprüht vor Ideen, um Handgeräte zu ersetzen: Schrubber an Stelle von Stäben, Toilettenrolle an Stelle von Bällen, Wasserflasche an Stelle von Hanteln.

Es ist zwar ungewöhnlich, aber es funktioniert!

Unsre Frühjahrswanderung fiel aus, unser kaltes Buffet im Sommer ebenfalls. Unser Zwiebelkuchenessen konnten wir hinter der Turnhalle im Freien genießen – als es erlaubt war. Die Herbstwanderung fand – stark verkürzt – statt in die Pfalz nach Ketsch mit gemütlichem Mittagessen statt.

Nun fällt auch die Weihnachtsfeier aus.

Aber was soll es - wir halten durch und holen im nächsten Jahr alles nach! Und schließlich gibt es ja auch noch das Telefon. Da können wir auch mit den Frauen unsrer Gruppe, die nach Krankheiten nur zum Kaffee trinken und feiern kommen können, Kontakt halten.

Es ist wunderbar, dass keine von uns krank geworden ist – somit hat sich alles gelohnt.

Und alle 41 Frauen bedanken sich ganz herzlich bei unsrer Margot!

IK

Abteilung Boule

Weihnachtsgrüße

Die Bouleabteilung des TV Brühl 1912 e. V. wünscht euch auch in der schweren Zeit ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, fried- und hoffnungsvolles neues Jahr.

(sk)

Fußballverein 1918 Brühl e.V.

Leichtathletik

Frohe Weihnachten

Die Leichtathletikabteilung erlebte in der Corona-Pandemie ein noch nie dagewesenes Saisonjahr 2020. Einschränkungen im Trainingsbetrieb und der Ausfall vieler Wettkämpfe hat die jungen Athleten schwer getroffen. Auch unser Seniorensport musste mit den Einschränkungen leben. War im Sommer der Sport im Freien noch möglich, führte der Winter-Lockdown zu Online-Angeboten und zum Einstellen des Trainingsbetriebes.

Somit danken wir unseren Vereinsmitgliedern für die Geduld und für das Verständnis in dieser unsicheren Zeit.

Das Trainerteam wünscht allen Athletinnen und Athleten und ihren Eltern ein frohes Weihnachtsfest!

Stefan Hoffmann (Abteilungsleiter)

Frohe Weihnachten und alles Gute für 2021

Die Vorstandschaft des FV 1918 Brühl wünscht allen Mitgliedern, Sportlern, Trainern, Freunden und Gönnern, der Verwaltung und den Ehrenamtlern ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Wohlergehen zum Jahreswechsel. Alles Gute für das neue Jahr 2021.

Die Vorstandschaft:

Karlheinz Knöll, Lothar Greulich, Stefan Hoffmann, Bernd Müller, Manuela Schubert, Matthias Klemt, Volker Zimmermann und Frank Hensel.

Fußball

Jugendfußball

Eine gelungene Überraschung:

Jugendfußballer vor der Haustüre beschert



Foto: Horst Römer

Auch beim FV Brühl erfordern besondere Zeiten besondere Maßnahmen und so kam der Weihnachtsmann kurzerhand zu rund 90 Jugendspielern nach Hause und überbrachte kontaktlos eine Tüte voller Leckereien und Geschenke!

Auch wenn in diesem Jahr alles anders ist, ließ sich die Jugendabteilung des FV Brühl nicht durch Corona ausbremsen und scheute keine Mühe, den jungen Fußballern ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Manuela Schubert, Jugendleiterin beim FV Brühl, und Ömer Kilic, sportlicher Leiter des Jugendfußballs beim FV Brühl, bedanken sich ganz herzlich bei den Sponsoren Hubert Mitsch, Heiko Göppinger und Markus Pirron sowie bei den helfenden Händen von Viktoria Eberhardt, Bernd Müller und Horst Römer, die die Beschercung möglich gemacht haben. Ein weiteres Dankeschön geht an die Musiker von The Rocking Tones, die mit ihrem Lied speziell für den FV Brühl das Video zur Weihnachtsaktion wunderbar untermalen. Schaut doch mal rein – auf Facebook oder unter www.fv-bruehl.de

Manuela Schubert und Ömer Kilic danken außerdem Bernd Müller, Horst Römer und Michael Eisenhauer für ihre wertvollen Dienste als Berater der Jugend, der Vorstandschaft des FV Brühl, allen Förderern des Jugendfußballs sowie den Jugendspielern und ihren Familien für die hervorragende Unterstützung und die wunderbare Gemeinschaft!

Abschließend wünscht die Jugendleitung des FV Brühl allen ein frohes Fest und einen guten Rutsch in ein gesundes und glückliches Jahr 2021!

Bleibt gesund – hoffentlich darf der Ball im neuen Jahr bald wieder rollen!

Herzliche Grüße sendet Euch

Eure Jugendleiterin Manuela Schubert

Kontakt: m.schubert@fv-bruehl.de oder 0176-42680521

Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Fußball

Jugendabteilung

Die Jugendabteilung wünscht allen Trainer/innen, Jugendspielern und Eltern frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

An dieser Stelle möchte sich die Jugendabteilung bei allen Trainer/innen für die geleistete Arbeit im Jahr 2020 bedanken. Gerade in der schweren Zeit von Corona habt Ihr unter extremen Bedingungen und allen Hygienevorschriften trotzdem sehr gute Trainingsarbeit geleistet. Bleibt alle gesund und hoffentlich sehen wir uns bald wieder auf dem Sportplatz.

Euer Jugendleiter

Leichtathletik

Ergebnisse SV Rohrhof - Weihnachts-Challenge und Dankeschön

Die zweite Woche der #SVRWeihnachtsChallenge ist beendet und damit stehen nun sowohl die Wochensieger, als auch die Gesamtsieger der Challenge fest.

Wir gratulieren zum **Wochensieg:**

Weiblich:

2017-2015	Maribel Mattekcat (SV Rohrhof)
2014-2013	Mariela Mattekcat (SV Rohrhof)
2012-2011	Sophia Ziffzer (SV Rohrhof)
2010-2009	Isabel Georg (TV Schwetzingen)
2008-2007	Lara Scheel (FV Brühl)
2002-1980	Julia Gruber (SV Rohrhof)
1969-1960	Monika Gruber (RSG Mannheim)

Männlich:

2014-2013	Frederik Schittly (SV Rohrhof)
2012-2011	Julian Ott (SV Rohrhof)
2010-2009	Mateo Mattekcat (SV Rohrhof)
Nick Hermann (SV Rohrhof)	
2008-2007	Robin Seitz (SV Rohrhof)
Leander Georg (TV Schwetzingen)	
2002-1980	Sven Stumpf (SV Rohrhof)
1979-1970	Markus Mattekcat (SV Rohrhof)
1969-1960	Thomas Gruber (RSG Mannheim)

Und **Gesamtsieger** wurden:

Weiblich:

2017-2015	Maribel Mattekcat (SV Rohrhof)
2014-2013	Mariela Mattekcat (SV Rohrhof)
2010-2009	Isabel Georg (TV Schwetzingen)
2008-2007	Lara Scheel (FV Brühl)
2002-1980	Julia Gruber (SV Rohrhof)
1969-1960	Monika Gruber (RSG Mannheim)

Männlich:

2014-2013	Frederik Schittly (SV Rohrhof)
2012-2011	Julian Ott (SV Rohrhof)
2010-2009	Nick Hermann (SV Rohrhof)
2008-2007	Robin Seitz (SV Rohrhof)
2002-1980	Sven Stumpf (SV Rohrhof)
1979-1970	Markus Mattekcat (SV Rohrhof)
1969-1960	Thomas Gruber (RSG Mannheim)

Herzlichen Glückwunsch an alle Sieger und Teilnehmer für die erbrachten Leistungen, eure Urkunden schicken wir euch wie vergangene Woche per E-Mail.

Wir möchten uns bei dieser Gelegenheit bei all unseren treuen Athleten und Athletinnen dafür bedanken, dass ihr die vergangenen sechs Challengewochen so fleißig die Übungen absolviert und auch eure Freunde und Verwandten zum Teilnehmen motiviert habt.

Es hat uns riesigen Spaß bereitet die Übungen zu entwerfen und eure Ergebnisse sowie die Videos auszuwerten. Wir hoffen, dass ihr ebenso viel Spaß hattet wie wir!

Zudem wollen wir uns bei unseren fleißigen Helfern Sven und Marc bedanken, die uns halfen das Beste aus der schwierigen Situation zu machen und die Challenges umzusetzen. Es ist uns wichtig unsere Sportlerinnen und Sportler den widrigen Umständen zum Trotz bestmöglich auf die kommende Saison vorzubereiten.

Dass die Challenges nun beendet sind bedeutet entsprechend nicht, dass wir nun in die sportliche Pause gehen. Wie auch schon die vergangenen Wochen über wird es weiterhin Wochentrainingspläne für unsere Athleten geben und wöchentliches Video-online-Training. Wer Interesse daran hat meldet sich unter folgender E-Mail-Adresse: **sven.stumpf@sv-rohrhof.de**.

Zum Abschluss auch noch ein riesiges Dankeschön an unsere Trainer und die Helfer im Hintergrund, die das Jahr über das Training und die Abteilung am Leben erhalten haben und ohne die wir dieses schwierige Jahr nicht überstanden hätten.

Wir wünschen euch allen viel Kraft, sowie schöne und besinnliche Feiertage. Bleibt gesund und haltet euch fit, wir freuen uns darauf, euch im neuen Jahr, sobald es die Umstände wieder erlauben, im Training begrüßen zu dürfen.

Leichtathletikabteilung SV Rohrhof

Verein der Hundefreunde Rohrhof e.V.

Weihnachtsgrüße – Winterpause – Jahreshauptversammlung – Danke sagen!

Liebe Mitglieder, Übungsstundenteilnehmer, Trainer und Freunde des Vereins!

Weihnachten steht vor der Tür und ein denkwürdiges Jahr 2020 neigt sich langsam dem Ende. Daher ist es an der Zeit, all denen herzlich DANKE zuzurufen, die uns trotz Einschränkungen im Übungsbetrieb, ausgefallenen Veranstaltungen und einem reduzierten bis gar keinem Vereinsleben die Treue gehalten haben. Wir glauben fest daran und hoffen, dass dies mit euch gemeinsam, im neuen Jahr wieder möglich sein wird.

Bis dahin gehen wir, sicherlich nicht ganz freiwillig, aber schlussendlich auch wegen der Verantwortung gegenüber unseren Übungsstundenteilnehmern und Mitgliedern, bis mindestens zum 17.01.2021 in eine Winterpause und stellen den Trainingsbetrieb entsprechend ein. Über unsere Homepage informieren wir rechtzeitig, wann und wie wir in die neue Hundesportsaison starten können.

Ebenso möchten wir an dieser Stelle frühzeitig informieren, dass aufgrund von ungewissen Verordnungen und Einschränkungen, die turnusmäßige Jahreshauptversammlung nicht im Februar stattfinden wird. Diese planen wir im Moment für Juni oder Juli, gegebenenfalls dann auch als Freiluftveranstaltung.

Für das nahende Weihnachtsfest wünschen wir euch, trotz oder gerade wegen der besonderen Umstände, besinnliche Stunden im Kreise eurer Lieben sowie viel Glück und Gesundheit zum Jahreswechsel.

Halten wir es wie unsere Hunde. Sie leben im Hier und Jetzt und finden an jedem Umstand etwas Gutes ...

In diesem Sinne, frohe Weihnachten!

Im Namen der Vorstandschaft

Holger Jakob

Angelsportverein Brühl 1965 e.V.

Forellenverkauf Januar abgesagt!

Liebe Mitglieder, Mitbürger und Freunde des Vereins. Aufgrund der Corona-Lage werden wir aus gesundheitlichen und verantwortungsvollen Gründen, im Januar keine geräucherten Forellen anbieten.

Vorbestellungen für Januar werden auf den 6. Februar verschoben. Sollen diesbezüglich Änderungen gewünscht sein, rufen Sie bitte bei Herm, 0620277214, an. AB wird abgehört.

Vielen Dank für eure Treue und Unterstützung in diesem für alle Vereine schwierigen JAHR. Herzlichen Dank an alle Helfer, die das ganze Jahr über, trotz Corona, Ihre Zeit und Kraft dem Verein ehrenamtlich geschenkt haben.

Wir wünschen allen friedvolle Feiertage und ein gesundes neues Jahr. Petri Heil.

Die Vorstandschaft

AHe

Bürgerinitiative Geothermie Brühl/Ketsch

Die Bürgerinitiative Brühl/Ketsch e.V. wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern in Brühl/Rohrhof und Ketsch ein glückliches und entspanntes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr und bleiben Sie gesund.

U. Calero



Sonstiges

Sperrmüllbörse

Kostenlos abzugeben

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 20 03 - 89 entgegen.

2 Katzentürme mit Liegeschale und

1 Kleintiertransportkasten neu

Tel. 7 48 39

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Mannheim-Rheinau

Geheugraben 10, 68219 Mannheim-Rheinau,

Telefon: 0621/ 87 99 578

Unsere Homepage: www.nak-ma-rheinau.de

Sonntag, 20. Dezember (4. Advent)

09:30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 24. Dezember (Heiliger Abend)

16:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst (an vier Orten in Schwetzingen wird das Friedenslicht von Bethlehem verteilt)

23:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst am Heiligabend in der kath.Kirche St. Johannes, Frobeniusstraße 30, 68219 Mannheim-Rheinau

Freitag, 25. Dezember (1. Weihnachtstag)

09:30 Uhr Gottesdienst zu Weihnachten

Sonntag, 27. Dezember

09:30 Uhr Gottesdienst zum Jahresabschluss

Donnerstag, 31. Dezember (Silvester)

17:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der kath.Kirche St. Antonius, Rheinauer Ring 262, 68219 Mannheim-Rheinau

Sonntag, 3. Januar 2021

09:30 Uhr Gottesdienst zum Jahresbeginn

Corona-Pandemie-Infektionsschutzkonzept: Während des Gottesdienstes ist dauerhaft eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Um Anmeldung zu den Gottesdiensten unter www.nak-ma-rheinau.de wird gebeten.

Jehovas Zeugen, Schwetzungen

Aufgrund der augenblicklichen Einschränkungen finden die Gottesdienste von Jehovas Zeugen in deutscher und rumänischer Sprache bis auf weiteres interaktiv per Videokonferenz zu Hause statt.

Sonntag, 20.12.

- 10:00 Uhr „Să facem ce este bine fată de toti“ (Rumänisch)
 10:00 Uhr „Wie kann man das Ende der Welt überleben?“

Jeweils daran anschließend Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom Oktober: „Bibelstudien, die zur Taufe führen (Teil 2)“ gestützt auf 1. Timotheus 4:16

Donnerstag, 24.12., Freitag, 31.12. (Rumänisch)

- 19:00 Uhr Schätze aus Gottes Wort: Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm 3. Mose 14-15 werden unter anderem die Themen behandelt: „Für die reine Anbetung müssen wir rein sein“ und „Was vermittelte das Gesetz über bössartigen Aussatz im Haus‘ den Israeliten über Jehova (3. Mose 14:43-45)?“
 20:05 Uhr Es wird der zweite Teil von Kapitel 2 aus dem Buch „Die reine Anbetung Jehovas endlich wiederhergestellt“ besprochen: „Abel – ein Vorbild in der reinen Anbetung“

Sonntag, 27.12.

- 10:00 Uhr „Să fim cinstiti in tot ce spunem si facem“ (Rumänisch)
 10:00 Uhr Thema noch offen

Jeweils daran anschließend Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom Oktober: „Jehova führt seine Organisation“ gestützt auf Sacharja 4:6

Donnerstag, 31.12., Freitag, 01.01. (Rumänisch)

- 19:00 Uhr Schätze aus Gottes Wort: Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm 3. Mose 16-17 werden unter anderem die Themen behandelt: „Lehren aus dem Sühnetag für uns“ und „Warum lehnen wir Bluttransfusionen ab (3. Mose 17:10, 11)?“
 20:05 Uhr Es wird der dritte Teil von Kapitel 2 aus dem Buch „Die reine Anbetung Jehovas endlich wiederhergestellt“ besprochen: „Die Patriarchen folgen Abels Vorbild“

Sonntag, 03.01.

- 10:00 Uhr „Vă puteti bucura de pace acum si pentru todeana“ (Rumänisch)
 10:00 Uhr Thema noch offen
 Jeweils daran anschließend Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom Oktober: „Werden sie Gott dienen?“ gestützt auf Lukas 2:52

Donnerstag, 07.01., Freitag, 08.01. (Rumänisch)

- 19:00 Uhr Schätze aus Gottes Wort: Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm 3. Mose 18-19 werden unter anderem die Themen behandelt: „Bewahre deine moralische Reinheit“ und „Wie ließ Gottes Gesetz Rücksicht auf die Armen erkennen (3. Mose 19:9, 10)?“
 20:05 Uhr Es wird der vierte Teil von Kapitel 2 aus dem Buch „Die reine Anbetung Jehovas endlich wiederhergestellt“ besprochen: „Die reine Anbetung wird verunreinigt“

Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Brühl
 Internet: <http://www.bruehl-baden.de>
 E-Mail: buergemeisteramt@bruehl-baden.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck oder Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
 Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
 Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr; Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
 Zusteller: www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:
 © Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier
 Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:
www.nussbaum-medien.de

– Anzeigen –

DSD Deutsche Stammzellspenderdatei
 Member of the SKD

Deutsche Stammzellspenderdatei Heimat für Lebensretter

Deutsche Stammzellspenderdatei (DSD)
Jetzt als Stammzellspender registrieren!

www.deutsche-stammzellspenderdatei.de

Traumjob in Ihrer Region? Jetzt Job finden!

www.jobsuchebw.de jobsuche**BW**

TRAUER

BESTATTUNGEN

Seitz
Ihr Trauerfall in guten Händen.

Tel.: 0 62 02 - 970 38 48
www.bestattungen-seitz.de

Tag und Nacht für Sie erreichbar!

BRÜHL • Mannheimer Str. 41



*Edith
Seibald*

In den Tagen des Abschieds durften wir noch einmal erfahren, wie viel Liebe und Wertschätzung unserer lieben Verstorbenen entgegengebracht wurde.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so liebevolle Weise zeigten. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Bertsch für die einfühlsamen Worte, der Katholischen Frauengemeinschaft und dem Landfrauenverein Schwetzingen.

Im Namen aller Angehörigen
Gabriele Zipflein

Brühl, im Dezember 2020

Friede ist um Dich. Es bleibt die Erinnerung an gute Lebensstunden und die Liebe derer, denen Du fehlst.



Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Erika Deutsch

geborene Ebert

**In stiller Trauer
Ihre Verwandten und Angehörigen**

Brühl im Dezember 2020

RAPP

Natur-, Kunststein u.
Grabdenkmäler GmbH

Heidelberger Str. 11 - 13
68775 Ketsch
Tel.: 0 62 02 / 6 16 92
Fax 0 62 02 / 6 88 70

**Bleibende Werte
in Stein**

Treppenbeläge
Bodenbeläge

Fensterbänke
Küchenarbeitsplatten

Waschtische
Wohnzimmertische

Grabanlagen

**Das Leben genießen.
Deshalb Vorsorge treffen.**

Regeln Sie mit einer
Bestattungsvorsorge
alle Entscheidungen
bei einem Trauerfall.



MAY – Bestattung & Vorsorge

Jochen May Schreinermeister, Brühl – Hockenheim – St. Leon
Telefon: 0172 / 7 10 12 89, jochen.may@gmx.de

Wenn das Licht erlischt,
bleibt die Trauer.
Wenn die Trauer vergeht,
bleibt die Erinnerung.

Mit dem Tod eines geliebten Menschen
verliert man vieles, niemals aber
die gemeinsam verbrachte Zeit.

o.v.

TRAUER

Brühler Bestattungsinstitut **GREDEL**

Brühl, ☎ 7 15 28 (Inhaber BVS Gaa & Co. Schwetzingen)

Jederzeit erreichbar, auch abends und an Sonn- und Feiertagen • Fachkundige Beratung • Erledigung der Formalitäten bei allen Ämtern, Krankenkassen und Versicherungen • Textliche Gestaltung von Todesanzeigen, Danksagungen und Trauerdrucksachen • Überführungen von und nach allen Orten • Särge, Sterbewäsche und Urnen in vielen Ausführungen und allen Preislagen • Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

BESTATTUNGSINSTITUT G
m
b
H
ALEXANDER KLEIN

Menschlich • Individuell • Fachlich



selbstbestimmt
„Im Leben und auch bei meiner Bestattung.“

Jetzt eigene Bestattungsvorsorge abschließen!

Schubertstraße 37
69214 Eppelheim
06221 / 76 33 50

Dreieichenweg 1
68723 Oftersheim
06202 / 970 45 35

Im Trauerfall 24h erreichbar | www.best-klein.de

Was bleibt, ist deine Liebe
und deine Jahre voller Leben und das Lächeln
im Gesicht derjenigen, die an dich denken.

Voller Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von

Christa Welter

* 20. Februar 1953 † 6. Dezember 2020

Danke für alles
Stephan & Michelle,
Janine, Robin und Fenya
sowie alle Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet aufgrund der aktuellen Lage im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Rohrhof statt.

Traueradresse: Bestattungshaus Himmelblau
Trauerhaus Welter, Silcherplatz 18, 74072 Heilbronn



*Alles hat seine Zeit,
es gibt eine Zeit der Freude, eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schmerzes, eine Zeit der Trauer
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.*

Wilfried Gredel

Elektromeister

* 16. Februar 1940
† 12. Dezember 2020

In stiller Trauer
Gudrun Gredel geb. Gorenflo
Christoph und Watsana Gredel
sowie alle Verwandten und Freunde

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 23. Dezember 2020, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Brühl statt. Kondolenzliste liegt auf.

BESTATTUNGEN **Rathmann**

Familientradition seit 1968

- Sterbevorsorge
- Beisetzung auf allen Friedhöfen

Im Rheinfeld – Am Friedhof Rohrhof • 68782 Brühl

Telefon 06202 65261

www.bestattungen-rathmann.de • 24 Std. für Sie erreichbar



TRAUER

*Ich geh zu denen, die mich liebten,
und warte auf die, die mich lieben.*

Hannelore Gaisbauer

* 13.06.1927 † 8.12.2020

**Wir werden Dich vermissen
Margit und Jörg
Sabrina und Markus mit Lucas
sowie alle Angehörigen**



Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 22. Dezember 2020, um 12 Uhr auf dem Friedhof in Brühl statt.



In Liebe, Dankbarkeit und großer Trauer nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Schwiegersohn und Bruder

Andreas Hartmann

* 7. März 1944 † 4. Dezember 2020

Du wirst uns fehlen
Deine Claire
Christoph mit Thibault, Antoine und Anais
Stephan und Eva mit Greta und Levi
Yertha Lutz
Barbara
sowie alle Angehörigen und Freunde

Wir haben in aller Stille Abschied genommen.




**UNAUFDRINGLICHER
BEISTAND FÜR TRAUERENDE.**

Wir sprechen mit Ihnen.
 **06202 - 12031**
www.straub-bestattungen.de

Wir sind da, wo Sie zuhause sind.

*Deine Stimme, so vertraut, schweigt.
Deine Nähe, so gewohnt, ist nicht mehr da.
Du fehlst.
Was bleibt sind dankbare Erinnerungen.*

Plötzlich und unerwartet verstarb mein geliebter Mann, Papa, Opa, Schwiegervater und Schwiegersohn

Harald Engelhart

* 11. Dezember 1954 † 28. November 2020

Wir werden Dich nie vergessen.

In stiller Trauer
Gisela
Jenny mit Marco und Carlos
Hilde Funk
Fam. Ritter

Auf Wunsch des Verstorbenen haben wir in aller Stille Abschied genommen. Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme sagen wir auf diesem Wege „Danke“.



Foto: richardwatson/E+/Getty Images Plus



DEINE SCHÖNSTE WINTER- UND WEIHNACHTSDEKO



Mach mit bei unserem Fotowettbewerb

Selbst gebastelte Schneeflocken im Fenster, ein Adventskranz aus Immergrün und das Weihnachtsdorf auf dem Regal – die dunkle Jahreszeit bietet so viele schöne und besondere Möglichkeiten, unser Zuhause zu dekorieren. Um uns richtig in die Weihnachtszeit einzustimmen, wollen wir deine tollsten und winterlichsten Dekorationen sehen!

Jetzt bist du gefragt:

Zeige uns deine kreativste, schönste oder eleganteste Winter- und Weihnachtsdeko und gewinne mit etwas Glück einen der tollen Preise.

Und so geht's:

Den Beitrag zu unserem Fotowettbewerb findest du auf unserer Nussbaum Club Facebook-Seite unter www.facebook.de/NussbaumClub. Mitmachen geht in 3 einfachen Schritten:

1. Like unsere Facebook-Seite
2. Like unseren Beitrag
3. Poste dein Deko-Bild mit einer kurzen Beschreibung als Kommentar unter unserem Beitrag

Um deine Gewinnchancen zu erhöhen oder deinen Freunden den Fotowettbewerb weiterzuempfehlen, kannst du den Beitrag auch gerne teilen. Die zehn Bilder mit den meisten Likes von Facebook und Instagram kommen in die zweite Runde. Die drei Gewinner werden dann von unserer Jury ausgewählt! Die Namen der Gewinner werden in unseren Amtsblättern und Lokalzeitungen abgedruckt. Die Gewinner werden per Nachricht über Facebook informiert. Die Gewinnerbilder werden auf Facebook, Instagram und in unseren Printprodukten veröffentlicht. Hinweise zu den Teilnahmebedingungen findest du auf unserer Facebook-Seite.

Teilnahmeschluss:

ist am 20.12.2020

Zu gewinnen gibt es:

- 1 x 100-€-Geschenkkarte von DQuadrat
- 1 x 75-€-Geschenkkarte von DQuadrat
- 1 x 50-€-Geschenkkarte von DQuadrat

DQUADRAT

Like uns auf [nussbaumclub](https://www.facebook.com/nussbaumclub)

SANITÄR UND SCHWIMMBADTECHNIK
GAS-, WASSERINSTALLATIONEN



Beratung • Installation • Kundendienst • Wartung

Meisterbetrieb **Michael Rößler**
 Werkstatt und Verkauf:
 Mannheimer Straße/Ecke Breslauer Straße • 68775 Ketsch

Unsere Öffnungszeiten:
 Montag: geschlossen
 Dienstag - Samstag 9:00 - 13:00 Uhr
 Donnerstag + Freitag: 15:00 - 18:00 Uhr

Tel. 06202 608068 oder 0170 8009679 • Fax 06202 608069 • www.badewelt.de

gut überdacht! www.heckert-markisen.de




Jetzt Winterpreise sichern

- Terrassen-Überdachungen
- Markisen und Sonnenschutz
- Rollladenreparatur
- Winter- und Sommergärten
- Beratung, Planung und Montage

heckert gmbh • mannheimer landstr. 15 • 68782 brühl • +49 62 02 – 94 79 966



Nussbaum Club Adventskalender

Freut euch täglich auf bezaubernde Überraschungen

Unseren Adventskalender findet ihr auf

www.lokalmatador.de



NUSSBAUM Club www.nussbaum-medien.de



Im Notfall 24 h telefonisch erreichbar

Pflegedienst Triebskorn gGmbH - Ihr Dienst für häusliche Altenpflege und Krankenpflege

- Grund- und Behandlungspflege
- Palliativpflege, Demenz-Betreuung
- Mobile Beratungen
- Betreutes Wohnen
- Zertifizierte Wundversorgung
- Versorgung mit Pflegehilfsmitteln

Viele Menschen möchten im Alter, bei Krankheit oder Behinderung in ihrer vertrauten Umgebung wohnen. Wir helfen ihnen dabei - mit unserer langjährigen Erfahrung im Pflegedienst und einem qualifizierten Personal.

Bürozeiten Mo-Fr 9.00-13.30 Uhr. **Tel:** 0 62 02 / 70 29 61
 Sprechzeiten jederzeit nach telefonischer Vereinbarung. **Mail:** info@pflegedienst-triebskorn.de
Web: www.pflegedienst-triebskorn.de

Mannheimer Straße 1, 68782 Brühl ■ Hildastraße 9, 68775 Ketsch

FRAGEN ZU IHRER ANZEIGE?

Unsere Berater der **K. Nussbaum Vertriebs GmbH** stehen Ihnen gerne zur Verfügung. **Tel. 06227 5449-0**

Kräfte bündeln für gemeinsame Ziele

ObenAuf – Verein zur Förderung musischer Jugendbildung in der Region Nordschwarzwald



Der Verein ObenAuf wurde im Jahr 2006 mit einer Vision gegründet: Kräfte bündeln, um die musische Bildung von Kindern und Jugendlichen zu unterstützen – sowohl ideell als auch finanziell. Dieses Ziel verfolgen sie seither mit großem Erfolg.



Bis heute wurden über 600 Vorhaben mit Projektkosten von fast 3 Millionen Euro gebilligt. ObenAuf hat diese Projekte mit fast 600.000 Euro bezuschusst. Das wurde möglich durch rund 450 große und kleine Spenden von Unternehmen, Stiftungen und Privatpersonen. „Nur durch solch großzügige Zuwendungen können wir unsere Arbeit so erfolgreich wie bisher weiterführen“, so die beiden Geschäftsführer, Dieter Haag und Hans Peter Häusser. „Wir freuen uns über jeden Beitrag.“

Von Anfang an und eben gerade in dieser schwierigen und unberechenbaren Zeit der Pandemie gilt unsere Sorge der Bildung von Kindern und Jugendlichen. Der Befürchtung, dass diese Generation verloren gehen könnte, wirkt ObenAuf entgegen und fördert bestehende und neu entwickelte Projekte in den Kitas, Schulen, Musik- und Kunstschulen sowie Einrichtungen der Jugendkulturarbeit nachhaltig. Insbesondere für die Zeit nach der Pandemie hat ObenAuf sich das Ziel gesetzt, als Ergänzungspartner dieser Einrichtungen entstandene Defizite zu beheben, insbesondere im Bereich der Persönlichkeitsentwicklung von jungen Menschen, auch im Sinne einer verbesserten Chancengleichheit. Denn eines wissen wir alle, unsere Zukunft, unser soziales Miteinander und auch unser Wohlstand werden von der Bildung und den sozialen Kompetenzen der heranwachsenden Generation bestimmt. Bei diesem Bestreben können Sie alle mithelfen. Werden Sie Förderer des Vereins ObenAuf und Sie sind in bester Gesellschaft.

Kontakt:
 ObenAuf - Verein zur Förderung der musischen Jugendbildung in der Region Nordschwarzwald e.V.
 Sparkassenplatz 1, 75365 Calw
 Telefon 07051 9321-9050, E-Mail: mail@oben-auf.de
 Internet www.oben-auf.de

Spendenkonto: Oben Auf e.V., Sparkasse Pforzheim Calw, IBAN DE31 6665 0085 0007 7777 79



Wir sind für euch da.

kaufinBW

Auf kaufinBW kannst du rund um die Uhr und egal von wo die Angebote deiner lokalen Lieblingsgeschäfte durchstöbern, bestellen und liefern lassen.

Gemeinsam sind wir stark.



www.kaufinbw.de

Lokale Händler und Dienstleister aufgepasst!

Jetzt spielend einfach virtuellen Laden für das eigene Unternehmen einrichten, Dienstleistungen und Produkte online anbieten und Waren versenden – mit kaufinBW.

Wir unterstützen Sie: partner.kaufinbw.de



M+K Menrad Heizöl
68535 Edingen-Neckarhausen



Bücherecke am Rathaus
68542 Heddesheim



Toms Tierwelt Heidelberg
69123 Heidelberg



**Blatt & Blüte/
Feine Sache**
69469 Weinheim



Penninger Autolackiererei
69126 Heidelberg



DATAC Buchführungsbüro
69123 Heidelberg



Gläser Küchen & Granit
69493 Hirschberg



Juwelier Can
69181 Leimen



Toms Tierwelt Mannheim
68307 Mannheim



Maximus der Magier
69151 Neckargemünd



Optik Trautmann
69226 Nußloch



Daniela Wolf Raum & Ausstattung
68794 Oberhausen-Rh.



Wolf Wohnraumverschönerer
68794 Oftersheim



Egon Schmidt Parkettböden
69207 Sandhausen



TonArt Musikalien
69250 Schönau



Hörakustik Fischer
69198 Schriesheim



BIKE & FUN RADSHOP
68723 Schwetzingen



weitere regionale Unternehmen

STELLEN

jobsucheBW


BRÜHL

Wir suchen zum nächst möglichen Zeitpunkt für unser Team

PFLIEGEFACHKRÄFTE - m/w/d

PFLIEGEHELFER - m/w/d

In Voll- und Teilzeit / auch Minijob
Führerschein Klasse B ist Voraussetzung

Ihre vollständige Bewerbung richten Sie bitte an:

B+O Ambulanter Pflegedienst GbR
Klaus Oldewurtel / Geschäftsführer
Mannheimer Landstr. 25
68782 Brühl

weitere Informationen unter:
www.bo-ambulanterpflegedienst.de






Große Kreisstadt Waghäusel

Die Große Kreisstadt Waghäusel mit rund 21.700 Einwohnern, verkehrsgünstig im nördlichen Landkreis Karlsruhe gelegen, verfügt über ein vielfältiges Freizeit-, Kultur- und Sportangebot sowie über eine gute soziale Infrastruktur, die sich besonders durch ihre Familienfreundlichkeit auszeichnet.

Im Fachbereich I (Innere Verwaltung) ist ab sofort eine Stelle als

Leitung des Steueramts (m/w/d)

zu besetzen.

Weitere Informationen zum Stellenangebot finden Sie auf unserer Homepage:
www.waghaeusel.de/Verwaltung+Politik/Stellenangebote/

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen **bis 20.12.2020 an die Stadtverwaltung Waghäusel, Personalamt, Gymnasiumstraße 1, 68753 Waghäusel oder per E-Mail (max. 10 MB) an personalamt@waghaeusel.de.**

Wolf Wohnraumverschönerer

Marktführer in der Region sucht Dich!

Wenn Du bei unseren anspruchsvollen Kunden anspruchsvolle und interessante Arbeiten ausführen möchtest, dann sende uns Deine aussagekräftige Bewerbung.



Mannheimer Straße 113
68723 Oftersheim
Tel. 06202-9530500
E-Mail: info@wolf-dmn.de
Website: www.wolf-dmn.de

Maler/Lackierer (m/w/d)
Bodenleger (m/w/d)
Polsterer (m/w/d)
Raumausstatter(m/w/d)
Näher (m/w/d) Teil-/Vollzeit

Metzgerei Päuser

Mannheimer Str. 5 | 68782 Brühl
Relaisstr. 104 | 68219 Mannheim



Macht es Ihnen Spaß hochwertige Produkte zu verkaufen?
Wir suchen ab Januar 2021 zur Verstärkung

(Fach-)Verkäuferin (m/w/d)

Vollzeit/Teilzeit

Kontakt: Frau Päuser, Tel. 06202 9 26 70 95




Große Kreisstadt Waghäusel

Die Große Kreisstadt Waghäusel mit rund 21.700 Einwohnern, verkehrsgünstig im nördlichen Landkreis Karlsruhe gelegen, verfügt über ein vielfältiges Freizeit-, Kultur- und Sportangebot sowie über eine gute soziale Infrastruktur, die sich besonders durch ihre Familienfreundlichkeit auszeichnet.

Im Fachbereich I (Innere Verwaltung) ist ab sofort eine Stelle als

Sachbearbeiter Steueramt (m/w/d)

zu besetzen.

Weitere Informationen zum Stellenangebot finden Sie auf unserer Homepage:
www.waghaeusel.de/Verwaltung+Politik/Stellenangebote/

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen **bis 20.12.2020 an die Stadtverwaltung Waghäusel, Personalamt, Gymnasiumstraße 1, 68753 Waghäusel oder per Mail (max. 10 MB) an personalamt@waghaeusel.de.**

STELLENGESUCHE

ALTENBETREUERIN sucht neue

Stelle bei Senioren im Haushalt. 24 Stunden Betreuung mit Übernachtung oder Stundenweise Betreuung am Tag möglich. Tel. 06250 3055898 o. Mobilnr. 0171 8325157









Über 4.300 Jobs in Baden-Württemberg


www.jobsuchebw.de

Weihnachtsfreude

Wir wünschen eine schöne Bescherung.
Mit Produkten aus der Heimat.

**Jetzt Produkte lokaler Anbieter entdecken,
online bestellen und liefern lassen.**

 <p>mooni mooni Eye Speaker Top Design trifft Funktion, Präzisionsuhrwerk von Engstler Germany, Handarbeit aus Deutschland, stabile Buchbinderpappe, bedruckt und schutzlackiert, kinderleichter Aufbau. Maße: 16 cm (Breite) x 24 cm (Höhe) x 5 cm (Tiefe), Pendellänge 13 cm</p> <p>von Schwarzwald-Lab 75233 Tiefenbronn</p> <p>119,00 € DEAL 99,00 €* 5% Cashback</p>	 <p>LAILIQUE Herbst-Winter Hautschutzpflegecreme Starker Schutzfaktor in trockenen, überhitzten, Räumen; bei warmer Heizungsluft und Klimaanlage im Auto. Wehrt atmungsaktiv Schädigungen durch Wind, Kälte, Frost ab. Wärmt das Gesicht bei Kälte wie ein Wintermantel.</p> <p>von Kosmetikinstitut Barbara Balz 72144 Dußlingen</p> <p>54,60 € DEAL 48,00 €* 3,5% Cashback</p>
 <p>Confiserie Spieth Präsentbox Vintage „aussem Ländle“ Eine Geschenkbox gefüllt mit süßen Spezialitäten aus dem Schwabenland. Inhalt: Stuaegerder Roßbolla 200g, Süße Maultäschla 110g, Schwäbische Wibele 175g</p> <p>von Confiserie Spieth 73207 Plochingen</p> <p>24,95 €* 2% Cashback</p>	 <p>Wajos Christmas Gin, 500 ml, 42% vol, ltd. Edition MERRY GINMAS! Dieser Weihnachtsgin bringt Festtagsgefühle ins Glas. Edle Botanicals im Einklang mit den fruchtigen Klängen süßer Pflaumen und den würzigen Tönen von Kardamom, Zimt, Vanille und Chai. Harmonisch, sanft, nuancenreich. Sinnlich, festlich, warm.</p> <p>von TeGeDu - Schleich's Genussladen 69168 Wiesloch</p> <p>28,95 €* 2% Cashback</p>
 <p>little words Glasflasche mit Edelstahldeckel, 750 ml, personalisiert Die Glasflasche mit Edelstahldeckel kann ganz nach deinen Wünschen personalisiert werden. Teile uns hierfür deinen Wunschtex mit – bitte beachte, dass maximal 25 Zeichen möglich sind.</p> <p>von Little Words. The Typostore 69168 Wiesloch</p> <p>32,49 €* 2% Cashback</p>	 <p>little words Tasse mit Lieblingsbuchstabe, gepunktet Die Tasse kann ganz nach deinen Wünschen mit deinem Lieblingsbuchstaben personalisiert werden. Nach deiner Bestellung wird dein Einzelstück in unserer kleinen Werkstatt liebevoll per Hand bemalt. Die Farbe wird anschließend im Ofen eingebrannt und ist damit spülmaschinenfest.</p> <p>von Little Words. The Typostore 69168 Wiesloch</p> <p>12,99 €* 2% Cashback</p>
 <p>Ravensburger Spieleverlag tiptoi® Starter-Set: Stift und Buchstaben-Spiel Mit tiptoi® wird das Lernen zum Kinderspiel, egal ob Deutsch, Mathematik oder Geografie. Die Audiodatei für die ‚Schatzsuche in der Buchstabenburg‘ ist beim Starter-Set bereits auf dem Stift vorinstalliert. Die Packung enthält einige CREATE Sticker zum Testen der Aufnahme-funktion.</p> <p>von Bücher Dörner 69168 Wiesloch</p> <p>57,99 €* 3% Cashback</p>	 <p>Activision Blizzard World of Warcraft – New Player Edition, PC Erschaffen Sie Ihren eigenen, einzigartigen Helden und wählen Sie dabei aus mehr als einem Dutzend verschiedener spielbarer Völker und Klassen. Stellen Sie sich tödlichen Feinden auf der Jagd nach Abenteuern, Ruhm und ungläublichen Schätzen und werden Sie unvorstellbar mächtig.</p> <p>von Bücher Dörner 69168 Wiesloch</p> <p>18,99 €* 3% Cashback</p>
 <p>Bastian Peridot Anhänger Sterlingsilber Zeitlos-elegantes Basic-Schmuckstück: Der fein geschliffene, farbtintensive Peridot mit 1,30ct macht diesen zeitlosen Anhänger aus 925/- Sterlingsilber zu einem magischen Hingucker. Perfekt in Kombination mit passendem Ring und Ohrsteckern.</p> <p>von WIDMAIER 71263 Weil der Stadt</p> <p>98,00 € DEAL 87,00 €* 2% Cashback</p>	 <p>Xenox Star Diamant Collier mit Diam. 0,07 ct Collier in 585/Gelbgold mit Diamanten ges. 0,07ct H/Si, Länge 40-42cm, mit Karabinerverschluss.</p> <p>von Juwelier Löffler 71272 Renningen</p> <p>399,00 €* 3% Cashback</p>

*Alle Preise inkl. MwSt. zzgl. eventueller Versandkosten. Nur solange der Vorrat reicht. Produkte können von Abbildung abweichen. Für Druckfehler keine Haftung.



IMMOBILIEN

**KENNEN SIE DEN WERT IHRER IMMOBILIE?
WIR FINDEN IHN HERAUS.**

IMMOBILIENBEWERTUNG MIT DEM PROFI –

Durch uns erhalten Sie eine ausführliche Bewertung Ihrer Immobilie, und das kostenfrei!

Werden Sie Franchise-nehmer und profitieren Sie von unserem Erfolgsmodell!



WIR HABEN IN DER REGION STUTTGART

- die meisten Verkäufe
- die meisten Mitarbeiter
- die meisten Immobilien im Portfolio

WIR BIETEN IHNEN

- einen eigenen Ankauf*
- eine Verkaufsgarantie

*vorbehaltlich einer internen Prüfung.

Der König der Makler

Bekannt aus der Fernseh-Werbung bei RTL + NTV



Königskinder Immobilien GmbH – auch in Ihrer Nähe! www.koenigskinder.de, info@koenigskinder.de

Info-Telefon: 0800 5 800 200

Energieausweis - Teil 2 -

Es gibt zwei Arten von Energieausweisen – den Verbrauchsausweis, der Auskunft über den tatsächlichen Energieverbrauch des Hauses gibt, und den Bedarfsausweis, der den theoretischen Energiebedarf des Hauses ermittelt. Die Basis zur Ermittlung des Energieverbrauchs stellen die Verbrauchswerte der letzten drei Jahre dar.

Der Bedarfsausweis wird anhand einer Analyse des Hauses erstellt. Unsere „Königskinder Immobilien“-Makler informieren Sie gerne darüber, welchen Energieausweis Sie für Ihre Immobilie benötigen und lassen diesen für Sie erstellen – Sprechen Sie uns an!

VERMIETUNG

Brühl-Rohrhof Single

Einliegerwohnung ca. 48qm, 2 Zim. Küche (Küchenzeile) Bad in ruhigem 1 Fam.-Haus ab Jan. 2021 zu vermieten. Nichtraucher, keine Tiere. Miete € 495,-- incl. Nebenkosten. Tel. 06202-77847

VERANSTALTUNGEN

Nussbaum Stiftung
Neujahrskonzerte 2021

ABGESAGT

Neujahrskonzert St. Leon Rot
Samstag, den 09.01.2021

Neujahrskonzert Bad Rappenau
Sonntag, den 10.01.2021



www.nussbaum-stiftung.de



Foto: evgenyatamanenko/iStock / Getty Images Plus

SICHER ONLINE



Foto: Eva Katalin/E+/Getty Images Plus

Der richtige Umgang mit Apps und sozialen Netzwerken

Auch ältere Menschen entdecken die Vorteile von Smartphone-Apps für sich. Wichtig ist, sich mit der Datensicherheit auseinanderzusetzen. Wer in sozialen Netzwerken unterwegs ist, sollte nicht zu viel über sich preisgeben und die Privatsphäre-Einstellungen entsprechend anpassen. Wer von dem komplexen Thema überfordert ist, kann sich an die Verbraucherzentrale wenden.

Smartphone und Tablet gehören nicht nur für Jüngere zum Alltag, sondern werden mittlerweile quer durch alle Altersklassen genutzt. Viele wissen die Vorteile von Apps als Helfer im Alltag zu schätzen.

Datenschutz und Smartphone

Wer sich mit der Technologie noch nicht gut auskennt, sollte allerdings vorsichtig sein. Denn die meisten Gratis-Apps finanzieren sich darüber, dass sie personenbezogene Daten verwenden und das persönliche Nutzungsverhalten auswerten, um gezielt Werbung schalten zu können. Viele Apps versuchen dafür mehr oder weniger offensichtlich Zugriff beispielsweise auf das Adressbuch des

Smartphones, die Fotos oder die Standortdaten zu bekommen. „Es ist ratsam, den Zugriff auf sensible Daten weitgehend zu begrenzen und nur zu erlauben, was unerlässlich ist. Zum Beispiel die Ortungsfunktion für eine aktivierte Navigations-App“, erklärt Petra Schröder, LandFrauenGuide des Deutschen LandFrauenverbands. Wer das in der Vergangenheit nicht getan hat, kann viele Datenzugriffe auch nachträglich steuern. Unter „Einstellungen/Datenschutz“ lassen sich bei den meisten Smartphones und Tablets Berechtigungen freigeben oder einschränken. Darüber hinaus ist es wichtig, immer auch die Mobilfunkrechnung im Blick zu behalten. Denn manchmal reicht ein Klick an der falschen Stelle, um in eine Abfalle zu tappen. Das

ist ärgerlich, teuer und wird oft erst auf der Rechnung entdeckt. Den Forderungen des Abo-Anbieters sollte dann umgehend per Einwurfeinschreiben widersprochen werden. Da das Thema recht komplex ist, empfiehlt sich eine unabhängige Beratung. Wer dabei Hilfe benötigt oder unsicher ist, was die nötigen Schritte angeht, kann sich an die Verbraucherzentrale wenden.

Privatsphäre-Einstellungen beachten

Social Media-Anwendungen sind ein wichtiger Teil der Kommunikation geworden. Mit Hilfe von Facebook, Instagram, Twitter oder anderen Anbietern kann heute jeder rund um den Globus mit Menschen in Kontakt treten und Nachrichten, Fotos oder Videos austauschen. Kein Wunder, dass auch immer mehr Eltern und Großeltern die oft kostenfreien Online-Dienste nutzen. Wer die virtuelle Welt der sozialen Netzwerke betritt, sollte zunächst zurückhaltend agieren und sich orientieren. „Am wichtigsten ist es, sich beim Einrichten des eigenen Profils vor der ersten Nutzung mit den Einstellungen der Privatsphäre auseinanderzusetzen. Hier lässt sich festlegen, welchen Grad von Öffentlichkeit die geposteten Nachrichten bekommen“, weiß

LandFrauenGuide Rita Götz. „Es empfiehlt sich, das eigene Profil zunächst nur für Kontakte aus dem persönlichen Umfeld sichtbar zu machen.“ Experten empfehlen darüber hinaus, bei jeder Mitteilung über soziale Netzwerke darüber nachzudenken, ob die jeweilige Nachricht oder Information dauerhaft im Internet gespeichert werden soll. Denn genau das passiert mit den Texten, Fotos und Videos.

Zurückhaltung ist gefragt

Zurückhaltung bei der Preisgabe persönlicher Informationen ist deswegen generell empfehlenswert. Darüber hinaus sollten die Datenschutzbestimmungen des Anbieters geprüft und entsprechende Einstellungsmöglichkeiten beispielsweise zu Cookies und Tracking genutzt werden. Bei Kontaktanfragen von Unbekannten ist ein gesundes Misstrauen ratsam. Weil in sozialen Netzwerken viele private Informationen geteilt werden, kommt es immer wieder zu datenschutzrechtlichen Problemen. Auch Copyright-Verstöße sind häufig und können zu teuren Abmahnungen führen. Laien sind bei der Bewertung dieser Probleme oft überfordert. Auch hier kann die Verbraucherzentrale weiterhelfen. (txn/LandFrauenverband/red)

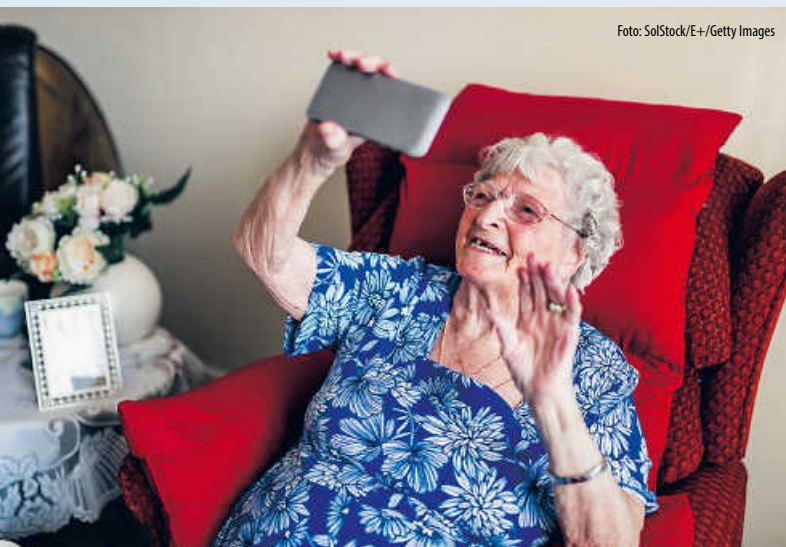


Foto: SolStock/E+/Getty Images

VERSCHIEDENES

Charmante Frau, 48 J., 1.57 m,
schlank, sucht ehrlichen, humorvollen Partner. Ohne Schnickschnack. Bei Interesse mehr: charmantessie72@gmail.com

!!! Achtung Achtung Weihnachtsaktion !!!

Kaufe Pelze aller Art - zahle 350 Euro bis 5.500 Euro in bar. Des Weiteren kauft die Firma (Weiss) Abendgarderobe, antike Möbel, Porzellan, Briefmarken, Tafelsilber, Ölgemälde, Kunst auf Papier, Skulpturen, alte Schreib- und Nähmaschinen, Orientteppiche oder machen Sie Ihr Altgold zum neuen Geld. Wir kaufen Alt-/Goldbruch, Goldzahn, Gold, Weißgold, Goldmünzen, Gold- und Silberbarren, Brillanten, Schmuck sowie Luxusuhren aller Art, Modeschmuck oder Bernstein, je nach Alter.

Die Firma Weiss seit 1984 führend auf dem Markt, garantiert eine seriöse Abwicklung mit Barzahlung vor Ort. Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen kostenlosen und unverbindlichen Beratungstermin mit einem unserer freundlichen Mitarbeiter. **Telefon 0178/85 101 42**


NEUERÖFFNUNG

Neueröffnung Tierarztpraxis Dr. Busse

Am 04.01.2021 eröffne ich in Plankstadt meine Tierarztpraxis für Kleintiere.

Öffnungszeiten:

Mo-Fr.: 10 - 12 Uhr · Mo & Do: 16 - 19 Uhr
Di. & Fr: 16 - 18 Uhr und nach Vereinbarung

 **06202 / 5828086**

Tierarztpraxis Dr. Busse - Berliner Str. 3 - 68723 Plankstadt



GASTRONOMIE



Malteser
...weil Nähe zählt.

ab € 6,45

**Lecker. Vielfältig.
Zuverlässig.
Malteser Menüservice**

Auch an Sonn- und Feiertagen!

Für Neukunden bieten wir eine Probewoche zum halben Preis an.
Weitere Informationen unter **0800 30 20 10 3** (kostenfrei)
www.malteser-wiesloch.de

Klare Manuskripte

sind Voraussetzung für
eine fehlerlose Anzeige.



Essen auf Rädern – Qualität von Ehrenfried Komplett-Menü inkl. Salat nur 7.10 €

Frisch gekocht und heiß geliefert! – auch für Vegetarier –
Probierpreis für Neukunden: 3 Menüs zu je 5 €

**gültig vom 21.12.
bis 27.12.2020**

- Mo.** Mediterrane Nudeln mit Basilikumsoße, dazu Mischsalat
- Di.** Milchschnitzel mit Tomaten-Kräutersoße, dazu Kartoffelpüree und Mischsalat
- Mi.** Bratwurst (Schwein) in Soße mit Blumenkohlgemüse und Kartoffelpüree
- Do.** Hirse-Gemüse-Pfanne mit Schafskäse, dazu Mischsalat
- Fr.** Gänsebraten in Rahmsauce, dazu Apfelrotkohl und Kartoffelknödel
- Sa.** Wildtopf Hubertus (Hirsch) mit Eierspätzle und Preiselbeerbirne
- So.** Hähnchengeschneitzeltes mit Paprikagemüse und Spätzle

Kostenlose Bestellhotline 0800-347 36 37

weitere Angebote: www.ehrenfried.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

STEILDACH / FLACHDACH
ABDICHTUNGEN
DACHFLÄCHENFENSTER



Seit 2001
für Sie tätig

DACHDECKEREI KRUPP GmbH

Neugärtenring 88 · 68766 Hockenheim
Tel.: 0 62 05 - 92 36 44 · Mobil 01 60 / 96 22 99 99



GEWINNZAHLEN DES ROTARY ADVENTSKALENDERS

- 09. Dezember 4229
- 10. Dezember 4279,171,57,1713
- 11. Dezember 359,4227
- 12. Dezember 3999
- 13. Dezember 667,2051
- 14. Dezember 2987
- 15. Dezember 4132

Sie können die Gewinnzahlen auch auf
www.schwetzingen-kurpfalz.rotary.de abrufen.

Mit dem Kauf des Kalenders wird dieses Jahr die
JOBLINGE gAG in Heidelberg unterstützt.

**Rotary Club
Schwetzingen-Kurpfalz**





**BLACK FOREST
COFFEE**
★★★

**Nussbaum Club
Adventskalender**

Freut euch diese Woche auf die Aktion von unserem Vorteilspartner

Kalte Wintertage genießt man am besten mit einer Tasse heißem Kaffee von **Black Forest Coffee**. Für Feinschmecker und umweltbewusste Genießer ist das der perfekte Kaffeegenuss. Da wird einem in der Weihnachtszeit richtig warm. Das Gewinnspiel mit Black Forest Coffee bringt euch diesen Kaffeeduft direkt nach Hause. Seid also gespannt, hinter welchem Türchen sich die Aktion versteckt!

Unseren Adventskalender findet ihr übrigens auf

www.lokalmatador.de ▶

NUSSBAUM Club www.nussbaum-medien.de



Exklusiv im ePaper – 44-seitiges Weihnachtsspecial

Liebe Leser,

am 22.12.2020 erscheint zum Jahresabschluss und anlässlich des bevorstehenden Weihnachtsfestes wie gewohnt ein festlicher Sonderteil in Ihrem Amtsblatt bzw. Ihrer Lokalzeitung. Wenn Sie von weihnachtlichen Themen nicht genug bekommen können, schauen Sie sich doch noch den ergänzenden Sonderteil als ePaper auf www.lokalmatador.de/epaper an.

» Im ePaper finden Sie neben interessanten Artikeln und attraktiven Angeboten unserer Vorteilspartner auch **viele leckere Rezepte, tolle Bastelideen, schöne Gedichte und fesselnde Kurzgeschichten.**

Sie nutzen das ePaper für Ihren Ort noch nicht? Jetzt schnell registrieren und das Weihnachtsspecial nicht verpassen!

www.lokalmatador.de/epaper ▶

NUSSBAUM Club

www.nussbaum-medien.de

Anzeigenplanung leicht gemacht ...

www.nussbaum-medien.de/mediadaten

**Gerne berate ich Sie rund um Ihre
Anzeigenplanung und -buchung.**

Diana Imhof
Mediaberaterin (Innendienst)
Tel. 06227 5449 1206
Diana.imhof@knvertrieb.de



**Wünschen Sie eine persönliche
Beratung in Ihren Räumlichkeiten?**

Stefan Grün
Mediaberater (Außendienst)
Stefan.gruen@knvertrieb.de



**K-NUSSBAUM
VERTRIEBS GMBH**

K. Nussbaum Vertriebs GmbH
im Auftrag von Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstraße 29 · 68789 St. Leon-Rot · www.nussbaum-medien.de



Foto: Thinkstock/iStock/vanko_Brnjakovic

Werbung bringt Erfolg!



DIE LÖWEN WÜNSCHEN **FROHE WEIHNACHTEN**



FESTLICH GENIESSEN

LIEFER- & ABHOLSERVICES

Foto: artursfoto/iStock/Getty Images Plus



Foto: SeventyFour/iStock/Getty Images Plus

Kleiner Snack statt großer Mahlzeit

Unser Alltag spielt sich aktuell verstärkt zu Hause ab, soziale Kontakte sind erheblich eingeschränkt. Snacking ist Teil der „neuen Normalität“ und wird es auch bleiben: Knapp drei Viertel der Erwachsenen wollen laut der weltweiten „State of Snacking“-Studie weiterhin kleine Snacks über den Tag verteilt zu sich nehmen, anstatt großer Mahlzeiten.

Besonders bei den 24- bis 30-jährigen Millennials leben 86 % nach der Devise „Lieber snacken als aufwändig kochen.“ Nicht nur der Snacking-Trend nimmt zu, auch der Fokus auf ausgewogenere Produkte und Zutaten verstärkt sich: 45 % der Befragten sagen, sie snacken aktuell bewusster. Dabei geht es um Quantität und Qualität: Über die Hälfte gibt an, dass sie Portionsgrößen besser kontrollieren können, wenn sie zuhause snacken und 48 % sind der Meinung, dass Snacks sowohl ihren Körper als auch Geist und Seele gestärkt haben. Darüber hinaus bieten Snacks in dieser neuen Situation eine willkommene Abwechslung und stellen für über ein Drittel der Deutschen kleine Tageshighlights dar. Denn sie sorgen nicht nur für eine kleine Auszeit, sie verbinden außer-

dem Menschen – das bestätigten sechs von zehn Befragten. Sie traten mit anderen über Snacks in Kontakt, etwa durch die gemeinsame Zubereitung (24 %), das Verschenken (20 %) oder den Einkauf von Lebensmitteln für Dritte (21 %).

Noch weniger Aufwand

Wer Essen bestellt, hat sogar noch weniger Aufwand, denn hier kommt alles perfekt vorbereitet ins Haus. Und wer nicht auf kleinere Snacks zwischendurch verzichten will, der bestellt einfach noch ein zusätzliches Gericht mit, das man gut aufwärmen oder sogar kalt essen kann, oder etwas, das ohnehin in kleinen Happen serviert wird. Dann hat man gleich noch für den nächsten Tag vorgesorgt. (ots/Mondelez/red)

Nachhaltig genießen

Ob Lammfilet, Keule, Lammlachs oder Koteletts – mit Lammfleisch sind schmackhafte und zarte Weihnachtsgenüsse garantiert. Ein guter Grund, bei der nächsten Bestellung im Lieblingsrestaurant gezielt nach Lammgerichten zu fragen. Doch Lammfleisch schmeckt nicht nur gut und überrascht mit vielseitigen Gerichten, mit seinem Genuss unterstützt man nachhaltige Weidewirtschaft in Europa.

Was bedeutet eigentlich eine nachhaltige Weidewirtschaft und welcher Nutzen ergibt sich daraus für Landschaften und Co.? Kaum eine andere Viehzucht könnte hiermit besser in Verbindung stehen als die europäische Schafzucht. Nicht zuletzt durch Schafe kann die äußerst vielfältige Landschaft Europas hervorragend genutzt werden. Die Tiere sind echte Allrounder, denn sie halten die Grasnarbe kurz, schützen die Böden vor Überschwemmungen und auch vor Erosion, sodass Brände im Sommer und Lawinen im Winter weitestgehend eingedämmt werden. Das Gras auf den Weiden hat zudem den Vorteil, dass die Tiere während dieser Zeit kein zusätzliches Futter benötigen, wodurch dessen Anschaffungs-transport und Kosten entfallen: Eine Win-win-Situation. Ohne die Umwelt zu beschädigen,

besetzen und erhalten Schafherden unterschiedlichstes Terrain, auch wenn dieses für alternative Agrarnutzungen schwer zugänglich ist und aus diesem Grund ungenutzt bliebe. Ohne ihr Zutun würden manch unwegsame Wiesen sich selbst überlassen bleiben und auch für andere Erschließungen, beispielsweise den Tourismus, hinfällig werden. Wirtschaftlich schwache Gegenden können so ihr Potenzial bestmöglich ausschöpfen und in den Bereichen Kultur, Gastronomie, Landschaftsvielfalt und Tourismus punkten. Die Schafzucht vereint so mehrere Sektoren und hilft, Arbeitsplätze zu schaffen und damit eine lokale Einigkeit in den ländlichen Gebieten aufzubauen. Wer sich also dafür entscheidet, Lammgerichte zu den Feiertagen zu bestellen, genießt nachhaltig. (ots/Lamm. Das musst du probieren/red)



Foto: vichie81/iStock/Getty Images Plus



Restaurant Dalmacija „Da Flavio & Daniele“ • Gartenstraße 37 • 68782 Brühl
Tel. 06202 / 71117 • Mobil 0172 / 54 10 41 30 • info@dalmacija-bruehl.de

Liebe Gäste,
wie schon angekündigt, möchten wir Sie auch an Weihnachten kulinarisch verwöhnen. Dieses Jahr leider etwas anders - aber nicht weniger schön, bereiten wir Ihnen das Weihnachtsmenü für eine entspannte Feier Zuhause zu. Um Vorbestellung wird gebeten.

Vielen Dank für Ihre Treue und schöne Festtage wünscht Ihnen das gesamte Team vom Dalmacija

UNSERE FESTTAGSKARTE 25. + 26.12.20

Um Vorbestellung wird bis zum 23.12.20 gebeten.

ANTIPASTI - VORSPEISEN

Dalmatinischer Genießerteller (14.1)	12,90 €
Gegrillte Peperoni, Schafskäse, gebeizter Lachs, gedünstete Scampi & Knoblauchbrot	
Gegrillte Peperoni	7,90 €
Peperoni mit Knoblauch, Olivenöl, geriebenem Schafskäse & Brot	

PASTA FRESCA - HAUSGEMACHTE NUDELN

Tagliolini Scampi	13,90 €
Dünne Bandnudeln mit Scampi in pikanter Tomaten-Knoblauchsoße	
Gnocchi ai funghi porcini	11,90 €
Kartoffelklößchen gefüllt mit Steinpilzen in einer feinen Trüffel-Butter-Creme	
Raviolini con zucca	13,90 €
Teigtaschen gefüllt mit Kürbis an einer feinen Orangen-Thymian-Butter-Sauce	

DALLA PESCHERIA - FISCHSPEZIALITÄTEN

Sapore di mare	25,90 €
Fischteller mit Riesengarnelen, Doradenfilet, Tintenfisch und Schwertfisch mit Kräuterrisotto & Salat	
Zanderfilet „Chef Art“	18,90 €
in Weißweinsoße mit Butterreis & Salat	

ALLA BRACE - SPEZIALITÄTEN VOM HOLZKOHLEGRILL

Bistecca ai Ferri	21,90 €
Rumpsteak mit Kräuterbutter oder glasierten Zwiebeln, Pommes oder Kroketten & Salat	

Tritata al Pastore	14,90 €
Hacksteak gefüllt mit Schafskäse, glasierten Zwiebeln, Gemüsereis, Pommes & Salat	
Schweinelende mit Schafskäse	17,90 €
Lendenspieß gefüllt mit Schinken, Käse & Kräuterbutter in Pilz-Rahmsauce mit Kroketten & Salat	
Schnitzel Tomislav	15,90 €
Schnitzel gefüllt mit Schinken, Käse & Kräuterbutter in Pilzrahmsauce mit Kroketten & Salat	
Kaukasischer Spieß	17,90 €
Puten-, Schweinefilet & Rumpsteak am Spieß, in pikanter Zwiebelsauce mit Pommes und Salat	
Knoblauchsteak	23,90 €
Rumpsteak mit Knoblauch und Schafskäse überbacken mit Bratkartoffeln & Salat	
Festtagsplatte (ab 2 Personen)	22,90 €/p.P.
Schweinelende im Speckmantel, Cordon bleu & Rumpsteak an einer feinen Champignon-Rahmsauce mit Kroketten, Djuvecreis & mediterranem Grillgemüse	

DOLCE - NACHTISCH

Panna cotta con frutti di bosco	4,90 €
Im Piemont geboren, in der Welt zuhause; begleitet von einer Waldfruchtsauce	
Tiramisu	4,90 €
Geschichteter Löffelbiskuit, Mascarpone, Espresso & Amaretto - der italienische Klassiker	
Winterzauber	5,50 €
Panna cotta mit hausgemachtem Apfel-Zimt-Kompott	

Weinpaket aus Württemberg

Ein geschmückter Baum, warmes Licht, Beisammensein mit den Lieben – Weihnachten ist das Fest schöner Gefühle – mit leckerem Essen und dem passenden Wein. Genau dieser rundet den Genuss des Festes oft erst richtig ab. Wer noch nicht genau weiß, was er bestellen bzw. liefern lassen soll, kann auch zuerst den Wein und dann das Essen aussuchen.

Damit die Auswahl leichtfällt hat die Weinheimat Württemberg ein Paket mit sechs ausgewählten Tropfen zusammengestellt. Aber welcher Wein oder welcher Sekt passt denn nun am besten zu welchem Gericht?

Vielseitiger Wein

Der richtige Sekt sorgt für einen prickelnden Einstieg in den Abend. Der Blanc de Blancs Cuvée Sekt brut der Württembergischen Weingärtner-Zentralgenossenschaft vereint das feine Aroma des Chardonnay mit der Spritzigkeit des Weißburgunders. Vorspeisen wie eine Festtagssuppe oder ein Sa-

lat werden perfekt begleitet von leichten, frisch-kernigen und zugleich fruchtigen Weinen wie dem „Balance“ Trollinger Rosé trocken der Genossenschaftskellerei Heilbronn. Er macht auch in der fröhlichen Runde nach Abschluss des Essens eine gute Figur, oder zum Weihnachts-Desserttraum Bratapfel mit Vanilleeis. Überhaupt: Trollinger ist ein Allrounder. Vom Schweinelendchen über Fasantentranchen bis hin zum zart-bitteren Schokoladenküchlein, diese Sorte harmoniert mit einer Vielzahl an Gerichten, so auch der Trollinger trocken aus der Rebsortenlinie der Winzer vom

Weinsberger Tal. Auch der Heiligabend-Klassiker Würstchen mit Kartoffelsalat ist bei ihm gut aufgehoben.

Rotwein zu edlen Genüssen

Mit dem Signum II Lemberger trocken der Weingärtner Stromberg Zabergäu ist ein Wein im Paket, der auch kräftige Gerichte wie Gans, Ente oder Truthahn perfekt begleitet und auch zu Wildgerichten mit Rotkohl harmoniert. An mindestens 35-jährigen Reben wächst dieser Wein, der 8 Monate im Holzfass reifen durfte. Ebenfalls aus dem Holzfass kommt der Rotenberger Schlossberg

Riesling trocken vom Collegium Wirtemberg. Das gibt ihm sowohl die Kraft zur Begleitung eines deftigen Karpfens als auch die Finesse, Jakobsmuscheln mit Beurre blanc perfekt zu ergänzen. Der Lemberger-Glühwein der Weingärtner Cleebrohn-Güglingen schließlich eignet sich zum Einlegen eines Sauerbratens, zur leckeren Zubereitung von Rotwein-Schalotten und für leckere Desserts wie eine Glühwein-Schaumcreme. Der qualitativ hochwertige Glühwein zaubert aber auch für sich schon im Advent weihnachtliche Atmosphäre. (akz-o/Weinheimat Württemberg/red)



**Gemeinsam
für eine gute Sache!**

Das Johanniter-Ehrenamt

Jede Spende hilft!
Kennwort: Sanitätsdienst
IBAN: DE34 3702 0500 0004 3005 00



 **JOHANNITER** www.johanniter.de/baden




**Hausmann
Bedachungen**
Schütte-Lanz-Str. 9 - 68782 Brühl

Thomas: 0152 536 204 94 ■ **Ziegeldächer aller Art**
Stiev: 0174 793 440 1 ■ **Schieferarbeiten**
■ **Gerüstbau**
■ **Flachdachsanierung**
■ **Spenglerarbeiten**

06202 / 4097021

Darüber reden kann Leben retten!
*Beratung und Begleitung für Menschen in schweren
Lebenskrisen sowie für deren Angehörige.*

Arbeitskreis Leben e.V. (AKL)
www.ak-leben.de




Wir machen Betriebsurlaub

28.12.2020 – 08.01.2021

**Liebe Leserinnen, liebe Leser,
geschätzte Anzeigenkunden,**

die letzte Ausgabe Ihres Amtsblatts bzw. Ihrer Lokalzeitung des Jahres erscheint als Doppelausgabe für die Kalenderwochen 52 und 53 und wird in Kalenderwoche 52 verteilt.

Von Montag, den 28.12.2020, bis einschließlich Freitag, den 08.01.2021, haben wir Betriebsurlaub. Ab Montag, den 11.01.2021, sind wir ab 8.00 Uhr gerne wieder für Sie da.

In den Kalenderwochen 53/2020 und 01/2021 wird kein Amtsblatt bzw. keine Lokalzeitung verteilt. Die erste Ausgabe im neuen Jahr erscheint in der Kalenderwoche 02/2021.

Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes neues Jahr.



i

Das Amtsblatt ist kein Organ der Meinungspressen. Deshalb können Anzeigen von Parteien, die ihrer Natur nach einen Beitrag zur Meinungsbildung darstellen, im Amtsblatt grundsätzlich nicht veröffentlicht werden. Hinweise auf Veranstaltungen, soweit diese nicht selbst einen meinungsbildenden Inhalt haben, können jedoch veröffentlicht werden.

Für Wochenzeitungen und für Beilagen verfährt der Verlag in gleicher Weise. Eine besondere Regelung gilt für Wahlanzeigen, das heißt für Anzeigen von Parteien und Kandidaten aus Anlass einer Wahl (keine Sympathieanzeigen Dritter). Lässt die Kommune

Wahlwerbung im Amtsblatt zu, kann eine Veröffentlichung erfolgen. Die Werbung muss sich auf die Darstellung der eigenen Ziele beschränken. Sie darf keine Angriffe auf Dritte enthalten. In jedem Fall gibt die Werbung ausschließlich die Meinung der jeweils werbenden Partei oder Person wieder, nicht die des Verlages.

Der Verlag muss bei der Veröffentlichung den Grundsatz der Chancengleichheit beachten.





Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung. Profitieren Sie von unserer über 40-jährigen Erfahrung. **Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!**

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0621 84 55 78-0
mannheim@garant-immo.de
www.garant-immo.de



fuchs GmbH
Wertstoffhof

Annahme von Gewerbe- und Privatabfall jeglicher Art
Täglich 7.00 bis 17.00 Uhr Sa. 8.00 bis 13.00 Uhr
Abholung durch unseren Containerdienst

Containerdienst Entsorgung Umweltschutz
Wittener Str. 14 • 68219 Mannheim
06 21 - 89 71 20
www.fuchs-container.de

Dekoration für Ihre Fenster vom Profi



Mannheimer Straße 113
68723 Oftersheim
Tel. 06202-9530500
E-Mail: info@wolf-dmn.de
Website: www.wolf-dmn.de

Fragen Sie uns!

BOOS & ELFNER
Anwaltskanzlei

Familienrecht
Scheidung, Unterhalt, Sorgerecht, Ehevertrag

Erbrecht
Testament, Pflichtteil, Vorsorgeregelung

Mietrecht
Mietvertrag, Kündigung, Räumung

Schönauer Str. 33 • 68723 Plankstadt
06202 5777290 • www.boos-elfner.de



JUTTA BOOS
Rechtsanwältin | Fachanwältin für Familienrecht



VERENA ELFNER
Rechtsanwältin | Fachanwältin für Familienrecht

FLIESEN RÖLL
MEISTERBETRIEB

- Badplanung in 3D
- Fliesenverlegung von Mosaik bis zur Großformatfliese
- Fugenlose Bäder
- Fliesen-Reparaturarbeiten
- Sanierung von Bad, Balkon und Terrasse
- Kalkputze und Natursteinarbeiten

Talhausstraße 6 | 68766 Hockenheim | Telefon 0 62 05 - 37 90 20
Mobil 0171-4117066 | info@fliesenroell.de | www.fliesenroell.de



Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

Betriebsferien vom 19.12.2020 bis 10.01.2021

Fackel GmbH
Gewerbepark Hardtwald 5
68723 Oftersheim
Tel. 06202 576052
Fax 06202 576054
www.rollladen-fackel.de



Gewerbeverein Brühl & Rohrhof



GmbH & Co. KG

Service rund um den Öltank von 500–500.000 ltr. Tankgrößen

76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
Industriestr. 74 • Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de

Tankdemontage/Entsorgung

- Sanierung
- Innenhüllen
- Öllagerung
- Tankreinigung
- Instandhaltung
- Modernisierung
- Ein- und Ausbau
- neue Tanksysteme
- Wassertankumrüstung
- TÜV-Mängelbeseitigung
- Industrieanlagen & Demontagen
- Fachbetrieb nach WHG §19 SCC

DACHDECKERBETRIEB



Matthias Böckmann
vormals Dachdeckermeister Otto Rempp

- ✓ Bedachungen aller Art
- ✓ Klempnerarbeiten
- ✓ Einbau von Dachflächenfenster
- ✓ Eigener Gerüstbau
- ✓ Fassadenverkleidung
- ✓ Dachisolierung
- ✓ Dachbegrünung
- ✓ Schieferarbeiten

Ketscher Str. 34 • 68782 Brühl
Tel.: 0 62 02 / 57 63 44 • Mobil: 01 60 / 94 40 23 95



PRIVATGYMNASIUM SCHWETZINGEN

DIE KONSEQUENTE ALTERNATIVE

Besuchen Sie uns online unter
www.privatgymnasium-schwetzingen.de

BILDUNG • ERZIEHUNG • BETREUUNG



- Kleine Klassen mit 24 Schülerinnen und Schülern
- Verlässlicher Ganztagsunterricht durch bewährtes Vertretungskonzept
- In den Unterricht integrierte Übungsphasen und keine schriftlichen Hausaufgaben
- Bewegte Schule – verstärkter Sportunterricht
- „Glück“ und „Soziale Projekte“ als Unterrichtsfächer
- Tägliches gemeinsames Mittagessen, zubereitet in der schuleigenen Mensa
- Vielfältiges Angebot von Aktivitäten, auch im Bereich Kunst, Musik und Theater, während der Mittagspause
- Bewährtes Medienbildungskonzept mit nachhaltiger IT-Landschaft (eigener IT-Administrator/interaktive Tafeln/iPads/3D-Drucker ...)
- iPad-Ausstattung für alle Schülerinnen und Schüler ab Klasse 7
- Innovativer und vernetzter Unterricht (u.a. mit Microsoft 365)



Aus gegebenem Anlass kann unser traditioneller Info-Tag in diesem Schuljahr leider nicht stattfinden. Um Ihnen trotzdem einen Einblick in unser Schulleben zu geben, haben wir auf unserer Homepage eine Überraschung für Sie vorbereitet, zu der Sie auch über diesen QR-Code weitergeleitet werden.



PRIVATGYMNASIUM
SCHWETZINGEN

Privatgymnasium Schwetzingen · Hildastraße 1 · 68723 Schwetzingen
info@privatgymnasium-schwetzingen.de · www.privatgymnasium-schwetzingen.de